



Gebrauchsanweisung

ComStation^{IP}

Bestell-Nr. 76 0605 50

Da wir unsere Produkte kontinuierlich weiterentwickeln, können sich Produktspezifikationen und Aussehen ohne Vorankündigung ändern. Tunstall übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler und Auslassungen in diesem Dokument.

© 2024 Tunstall GmbH, Software Revision 1.3.4

TUNSTALL, Flamenco, Comterminal, Comstation, ePat und TUNSTALL NURSECALL sind eingetragene Marken von TUNSTALL INTEGRATED HEALTH & CARE LIMITED

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	5
1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise	6
1.2. Wenn eine Störung angezeigt wird... ..	7
1.3. Wenn die Verbindung zu der Steuereinheit unterbrochen ist... ..	9
1.4. Wenn die Anzeige am Gerät rot leuchtet... ..	10
2. Grundwissen	13
2.1. Rufanlage der Systemfamilie Flamenco	14
2.2. Beispielstation	15
2.3. Was Sie noch wissen müssen	17
3. Gerätebeschreibung	19
3.1. Geräteansichten	20
3.2. Touchtasten am Gerät	23
3.3. Home-Bildschirm	24
4. Anmelden / Abmelden	29
4.1. Anmelden	30
4.2. Abmelden	31
5. Sprechverbindungen	33
5.1. Sprechverbindungen an der ComStation ^{IP}	34
5.2. Zustand der Sprechverbindung	35
5.3. Freisprechen oder Handhörer benutzen	36
5.4. Lautstärketasten	37
6. Rufe bearbeiten	39
6.1. Rufarten und Rufklassen	40
6.2. Aufbau der Ruf-Liste	42
6.3. Grundsätzliches Vorgehen	47
6.4. So bearbeiten Sie einen Ruf	48
6.5. Mehrere Rufe in einem Zimmer	54
7. Beschreibung der Rufarten im Detail	57
7.1. Rufart „Ruf“	58
7.2. Abzugsruf	63
7.3. WC-Ruf	67
7.4. Tür-Ruf	71
7.5. Serviceruf	74
7.6. Notruf 1 und Notruf 2	79
7.7. WC-Notruf	83
7.8. Diagnostikruf	88
7.9. Alarm	92
7.10. Brandmeldung	96
8. Durchsagen	99
8.1. Durchsageziele	100
8.2. So tätigen Sie eine Durchsage	101
9. Anrufen	103

9.1. Anrufziele	104
9.2. Zimmer Ihrer Station anrufen	105
9.3. Andere ComStation Ihrer Station anrufen	108
9.4. ManagementCenter anrufen	110
9.5. Angerufen werden	112
10. Stationszusammenschaltung	113
10.1. Grundwissen zur Stationszusammenschaltung	114
10.2. Stationszusammenschaltung aktivieren/deaktivieren	115
11. Schichtbetrieb	117
11.1. Grundwissen zu Schichten	118
11.2. Schicht aktivieren/deaktivieren	121
12. Lautstärke einstellen	123
12.1. Aktuelle Lautstärke einstellen	124
12.2. Lautstärken im Ruhezustand einstellen	125
13. Gerät in Betrieb nehmen	127
13.1. Lieferumfang	128
13.2. Standort für das Gerät	129
13.3. Stromversorgung	130
13.4. Tischaufstellung oder Wandmontage	131
13.5. ComStation ^{IP} in der Rufanlage konfigurieren	133
13.6. Gerät anschließen	134
13.7. Angezeigte Rufarten festlegen	136
13.8. Voreinstellung für Störungsakustik ändern	138
13.9. Anfänglichen Status der Mithörsperre ändern	140
14. Reinigung und Desinfektion	143
15. Technische Daten und Entsorgungshinweis	145
15.1. Technische Daten	146
15.2. Entsorgung des Gerätes	147

1. Sicherheitshinweise

Inhalt

1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise	6
1.2. Wenn eine Störung angezeigt wird... ..	7
1.3. Wenn die Verbindung zu der Steuereinheit unterbrochen ist... ..	9
1.4. Wenn die Anzeige am Gerät rot leuchtet... ..	10

1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG

Beachten Sie zur Sicherheit des Personals sowie der Patientinnen und Patienten die folgenden Hinweise:

- Bevor das Gerät benutzt werden kann, muss es von technischem Personal in Betrieb genommen werden, siehe Abschnitt 13: „Gerät in Betrieb nehmen“ (Seite 127).
- Dieses Handbuch setzt voraus, dass Sie mit den Abläufen im Pflegedienst von Krankenhäusern vertraut sind.
- Sie müssen durch geeignete Maßnahmen, z.B. Schulungen, ausreichenden Kenntnisstand über Betrieb und Nutzung der Rufanlage erwerben. Diese Maßnahmen sind bei Bedarf zu wiederholen. Dieses Handbuch setzt den ausreichenden Kenntnisstand voraus.
- Achten Sie darauf, dass alle Zuleitungen des Gerätes immer angeschlossen sind.
- Stellen Sie das Gerät nicht in feuchter Umgebung auf und sorgen Sie dafür, dass es nicht nass wird. Das Gerät wird mit Strom versorgt und darf deshalb nicht mit Feuchtigkeit in Berührung kommen.
- Helles Sonnenlicht kann die Lesbarkeit des Bildschirms beeinträchtigen. Stellen Sie das Gerät an einem blendfreien Ort auf.
- Das Gerät bleibt unter den vorgeschriebenen Grenzwerten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit. Dennoch kann es in Einzelfällen und unter bestimmten Voraussetzungen zu Störungen kommen. In diesem Fall müssen Sie den Abstand zwischen den sich beeinflussenden Geräten vergrößern oder entsprechende Entstörmaßnahmen ergreifen.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes. Geben Sie das Gerät im Falle eines Defektes an den Lieferanten zurück.

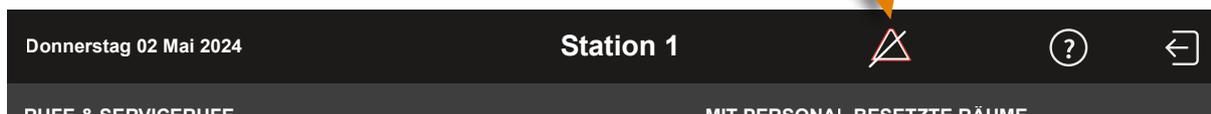


WARNUNG

Mit diesem Gerät kann kein Notruf zu einer Leitstelle abgesetzt werden, um z.B. Polizei oder Feuerwehr zu alarmieren. Das bedeutet, Sie können die Euro-notrufnummer 112 mit diesem Gerät nicht anrufen.

1.2. Wenn eine Störung angezeigt wird...

Symbol für Störung



Wenn das Symbol für Störung in der Statusleiste erscheint, müssen Sie sofort handeln:

In der Rufanlage liegt eine Störung vor. Das bedeutet, dass Sie möglicherweise nicht mehr von jedem Zimmer gerufen werden können.

Wenn die akustische Störungsanzeige an Ihrem Gerät eingeschaltet ist, werden Sie zusätzlich durch eine Tonfolge auf die Störung hingewiesen.

1. Tippen Sie auf das Symbol für Störung in der Statusleiste.

Rechts im Bildschirm werden unter der Überschrift **STÖRUNGSBEHANDLUNG** alle Räume Ihrer Station mit Störungen angezeigt. Die akustische Störungsanzeige wird ausgeschaltet.

EINSTELLUNGEN		STÖRUNGSBEHANDLUNG	
	Stationszusammenschaltung	Standort	Störungsbeschreibung
	Schicht	101 (1)	Störung an Standort (Raum) 101 mit Gerät (Teilnehmer) 1. Informieren Sie zuständiges technisches Personal.
	Lautstärke		
	Sprache Deutsch		
	Störungsbehandlung 1 Störung		
	Angezeigte Rufarten		



HINWEIS

Zur Bedeutung des Standorts und der Teilnehmer-Nummer informiert sich das technische Personal in der Online-Hilfe zu der Konfigurationssoftware SystemOrganizer.

2. Informieren Sie unverzüglich zuständiges technisches Personal (Qualifikation „Fachkraft für Rufanlagen“) über die Störung. Dieses kümmert sich dann um die Behebung der Störung.
3. Um zum Home-Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf **HOME**.
Der Home-Bildschirm wird angezeigt. Sie können weiterarbeiten.
Solange nicht alle Störungen behoben sind, wird in der Statusleiste das Symbol für Störung angezeigt.
4. Sorgen Sie dafür, dass die Patientinnen und Patienten in den Zimmern mit Störung dennoch optimal betreut werden. Achten Sie auf die Anzeige der Zimmerleuchten.

1.2.1. Akustische Störungsanzeige

Die akustische Störungsanzeige ertönt, wenn eine neue Störung auftritt.

Die akustische Störungsanzeige wird ausgeschaltet, wenn die Störung beseitigt wurde oder wenn Sie auf das Symbol für Störung in der Statusleiste tippen, um die Störungen anzeigen zu lassen. Im zweiten Fall ist die akustische Störungsanzeige ausgeschaltet, obwohl die Störung noch nicht beseitigt wurde.



HINWEIS

Es kann sein, dass Störungen bei Ihnen nicht akustisch signalisiert werden, d.h. die akustische Störungsanzeige bleibt aus. Ob die Anzeige ein- oder ausgeschaltet ist, erfahren Sie, indem Sie im Home-Bildschirm auf **EINSTELLUNGEN** tippen. Im erscheinenden Fenster **EINSTELLUNGEN** tippen Sie auf **Konfiguration**. Rechts im Bildschirm sehen Sie unter der Überschrift **Störungsakustik** die aktuelle Einstellung der akustischen Störungsanzeige.

1.3. Wenn die Verbindung zu der Steuereinheit unterbrochen ist...



Störung

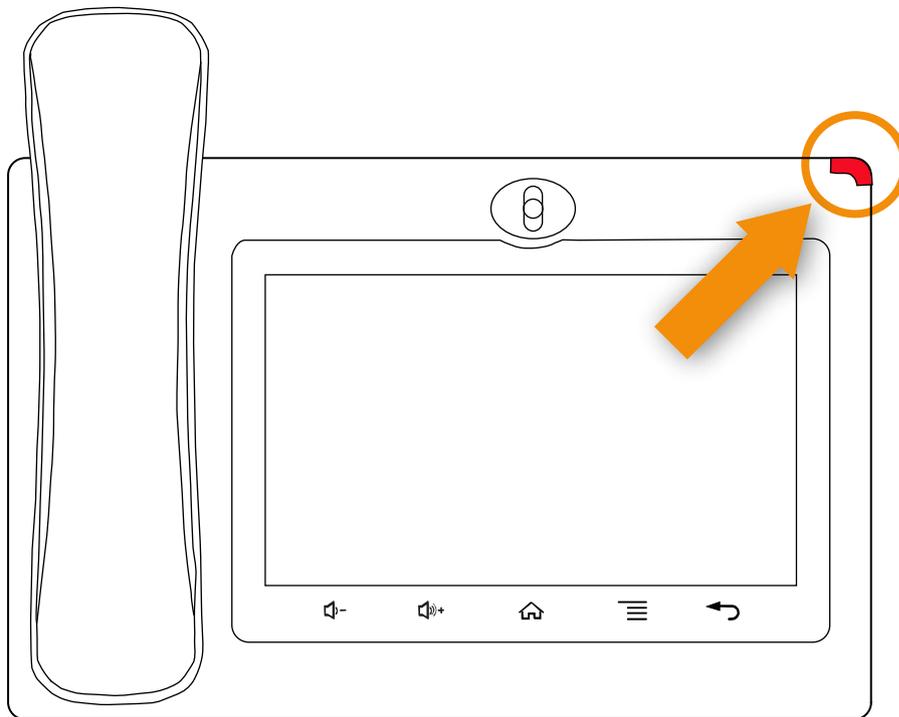
Verbindung zu Steuereinheit unterbrochen.
Gerät nicht betriebsbereit.
Informieren Sie zuständiges technisches Personal.

Wenn „Verbindung zu Steuereinheit unterbrochen“ angezeigt wird, ist Rufbearbeitung nicht möglich. Sie müssen sofort handeln:

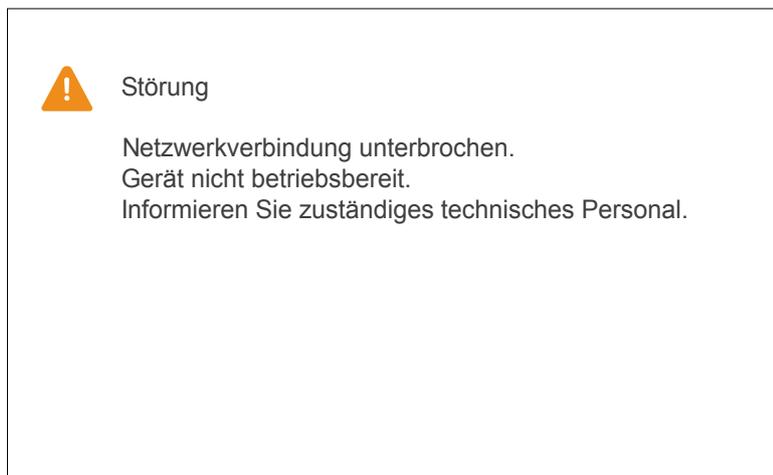
Die Verbindung der ComStation^{IP} zu der Steuereinheit (IP-SystemManager) ist unterbrochen. Das bedeutet, die Verbindung der ComStation^{IP} zu der Rufanlage ist ausgefallen. Rufe werden nicht angezeigt und können nicht bearbeitet werden.

1. Informieren Sie unverzüglich zuständiges technisches Personal (Qualifikation „Fachkraft für Rufanlagen“). Dieses kümmert sich dann um die Behebung der Störung.
2. Sorgen Sie dafür, dass die Patientinnen und Patienten dennoch optimal betreut werden. Achten Sie auf die Anzeige der Zimmerleuchten.

1.4. Wenn die Anzeige am Gerät rot leuchtet...



Im Bildschirm der ComStation^{IP} wird die Meldung „**Netzwerkverbindung unterbrochen**“ angezeigt.



Wenn die Anzeige oben rechts am Gerät rot leuchtet, ist Rufbearbeitung nicht möglich. Sie müssen sofort handeln:

Die Netzwerkverbindung der ComStation^{IP} ist unterbrochen. Das bedeutet, die Verbindung der ComStation^{IP} zu der Rufanlage ist ausgefallen. Rufe werden nicht angezeigt und können nicht bearbeitet werden.

1. Informieren Sie unverzüglich zuständiges technisches Personal (Qualifikation „Fachkraft für Rufanlagen“). Dieses kümmert sich dann um die Behebung der Störung.

-
2. Sorgen Sie dafür, dass die Patientinnen und Patienten dennoch optimal betreut werden. Achten Sie auf die Anzeige der Zimmerleuchten.

2. Grundwissen

Inhalt

2.1. Rufanlage der Systemfamilie Flamenco	14
2.2. Beispielstation	15
2.3. Was Sie noch wissen müssen	17

2.1. Rufanlage der Systemfamilie Flamenco

Die Systemfamilie Flamenco sind Rufanlagen für Krankenhäuser, Pflegeheime und ähnliche Einrichtungen.

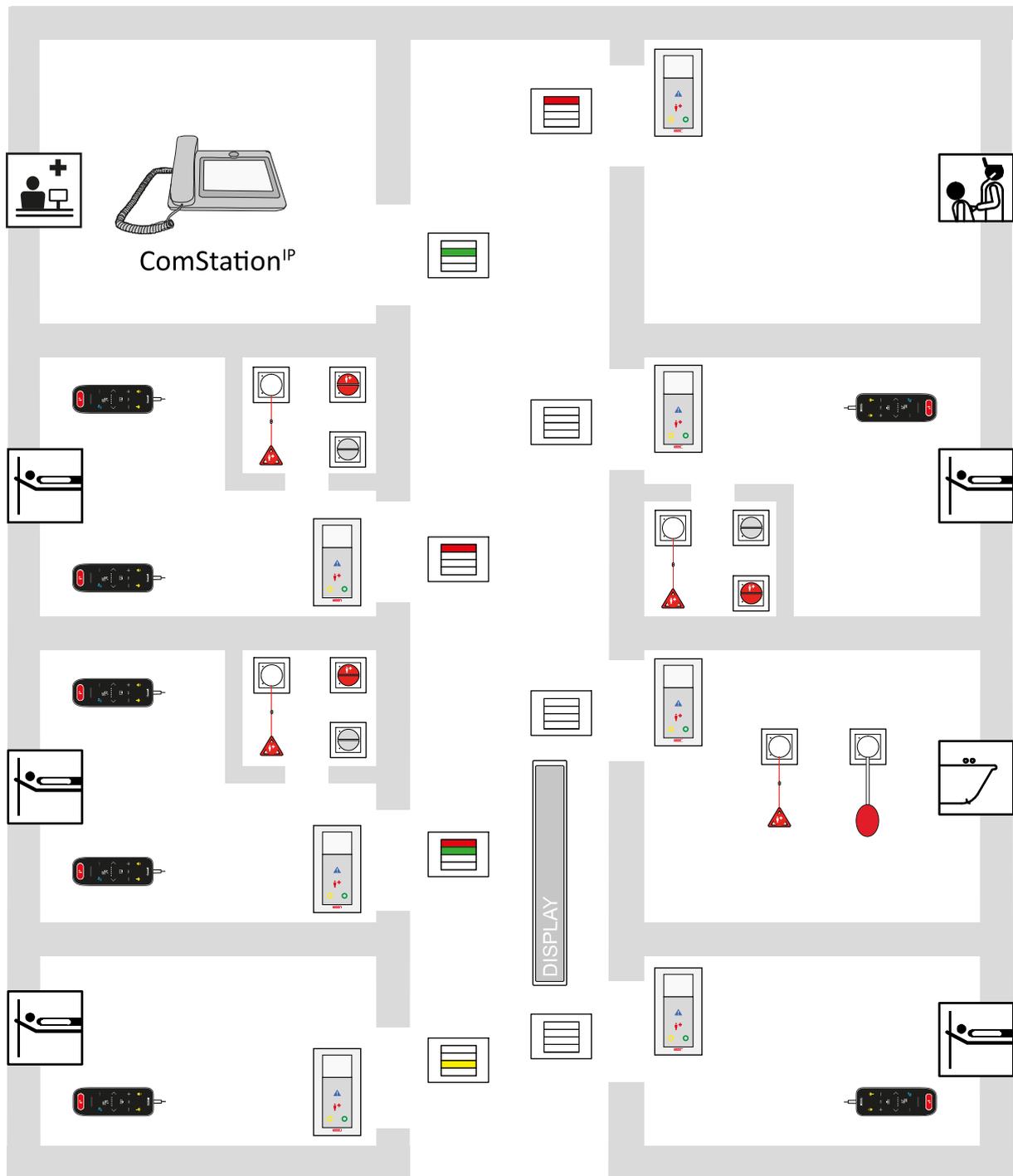
Wenn eine Patientin oder ein Patient Hilfe benötigt, drückt sie bzw. er die Ruftaste an ihrem bzw. seinem Rufgerät (z.B. ePat[®]lite oder PBK Hand). Der Ruf wird an der Abfragestelle am Dienststützpunkt der Station, der sog. ComStation^{IP}, angezeigt und anschließend entgegen-
genommen, d.h. „abgefragt“.

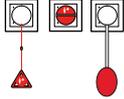
Das Personal an der ComStation^{IP} fragt die Patientin bzw. den Patienten nach dem Grund des Rufes und entscheidet, ob medizinisches Personal benötigt wird. Dann ermittelt das Personal an der ComStation^{IP}, in welchen Zimmern sich medizinisches Personal aufhält. Denn dieses drückt beim Betreten der Zimmer sog. Anwesenheitstasten, was ebenfalls an der ComStation^{IP} angezeigt wird. Das Personal an der ComStation^{IP} teilt dem medizinischen Personal mit, in welchem Zimmer Hilfe benötigt wird.

Das medizinische Personal eilt zum Rufort. Eine rot leuchtende Zimmerleuchte über der Tür des Patientenzimmers zeigt zusätzlich den Rufort an. Im Zimmer versorgt das medizinische Personal die Patientin bzw. den Patienten und stellt anschließend beim Verlassen des Zimmers den Ruf ab. Alle Signale, die den Ruf anzeigen, erlöschen.

Rufe, zu denen noch keine Sprechverbindung hergestellt wurde, die also noch nicht abgefragt wurden, nennt man frische Rufe. Rufe, die abgefragt wurden, aber noch nicht abgestellt wurden, nennt man abgefragte Rufe.

2.2. Beispielstation



	Zimmerleuchte
	ComTerminal
	ePat®lite
	Verschiedene Ruftaster
	Abstelltaster/WC
	Flurdisplay
	ComStation ^{IP}

2.3. Was Sie noch wissen müssen

2.3.1. Durchsagen

Neben der Rufbearbeitung werden von der ComStation^{IP} auch Durchsagen getätigt, wahlweise nur an das Personal oder an alle Zimmer der Station.

2.3.2. Personalgruppen

Damit das Personal an der ComStation^{IP} sofort das richtige medizinische Personal ansprechen kann, wird zwischen zwei Personalgruppen unterschieden. Man spricht von Personal 1 und Personal 2. Jede Personalgruppe hat eine eigene Anwesenheitstaste in den Zimmern (Personal 1 = grün, Personal 2 = gelb). Welches Personal sich in Ihrem Haus hinter den Bezeichnungen verbirgt, müssen Sie erfragen, da es in Ihrem Hause festgelegt wurde. Beispiel: Personal 1 = Pflegepersonal, Personal 2 = Ärztinnen und Ärzte.

2.3.3. Mithörsperre

Obwohl von der ComStation^{IP} mit den Zimmern gesprochen werden kann, ist es nicht möglich, die Zimmer unbemerkt abzuhören. Denn jedes Zimmer hat eine Mithörsperre, eine technische Einrichtung, die das Mithören unmöglich macht. Sie wird erst aufgehoben, wenn in dem Zimmer ein Ruf ausgelöst wird oder wenn Personal seine Anwesenheit im Zimmer einschaltet. Es ist auch möglich, die Mithörsperre manuell einzuschalten, obwohl Anwesenheit eingeschaltet ist.

Ausnahme Kinderzimmer: Es ist möglich, dass Räume in der Rufanlage als Kinderzimmer eingestellt wurden. In diesen Räumen ist die Mithörsperre immer aufgehoben. Zur optimalen Versorgung der Patientinnen und Patienten können Sie bei Bedarf in diese Räume hineinhören, auch wenn kein Ruf vorliegt und kein Personal im Zimmer ist. Die Systemadministratorin bzw. der Systemadministrator teilt Ihnen mit, welche Räume als Kinderzimmer eingestellt wurden.

2.3.4. Rufnachsendung

In der Regel werden die Rufe an der ComStation^{IP} am Dienststützpunkt angezeigt und abgefragt. Wenn die ComStation^{IP} unbesetzt ist, werden die Rufe automatisch in die Zimmer nachgesendet, in denen Personal seine Anwesenheit eingeschaltet hat. Die Rufe können dann von dem medizinischen Personal im Zimmer über das ComTerminal^{IP} abgefragt werden.

2.3.5. Stationszusammenschaltung

In betriebsschwachen Zeiten können mehrere Stationen organisatorisch zusammenschaltet werden. Das heißt, in den zusammenschalteten Stationen werden alle Rufe der zusammenschalteten Stationen angezeigt und abgefragt.

2.3.6. Zonen und Schichten (Bereichspflege)

Stationen können organisatorisch in kleinere Einheiten (Zonen) unterteilt werden. Die Rufe einer Zone werden dann nur innerhalb der eigenen Zone nachgesendet. Die Einteilung der Zonen kann im Tagesverlauf verändert werden (Schichtbetrieb).

2.3.7. Serviceruf

Die ComStation^{IP} kann auch zur Anzeige und Bearbeitung von Servicerufen verwendet werden. Die Rufart Serviceruf dient dazu, dass Patientinnen und Patienten nicht-medizinische Dienstleistungen anfordern können. Zum Auslösen eines Servicerufes dient die spezielle Serviceruftaste an dem Patientenbediengerät ePat^{®lite}.

Fragen Sie die Systemadministratorin oder den Systemadministrator, ob die Rufart „Service-ruf“ bei Ihnen eingerichtet ist. Die ComStation^{IP} kann so eingerichtet sein, dass sie keine Servicerufe empfängt oder dass sie Servicerufe und alle anderen Rufarten empfängt oder dass sie nur Servicerufe empfängt.

3. Gerätebeschreibung

Inhalt

3.1. Geräteansichten	20
3.2. Touchtasten am Gerät	23
3.3. Home-Bildschirm	24

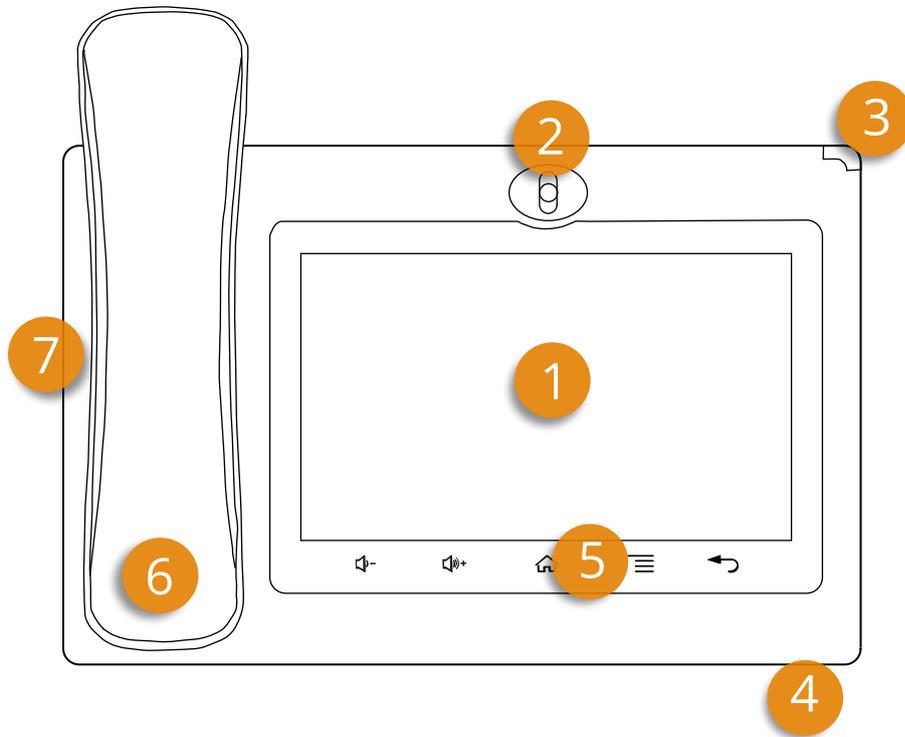
Die ComStation^{IP} ist eine Abfragestelle für den Dienststützpunkt der Station. Von der Com-Station^{IP} wird eine Station betreut.

In folgenden Situationen ist der betreute Bereich nicht identisch mit der Station:

- Stationszusammenschaltung, siehe Abschnitt 10: „Stationszusammenschaltung“ (Seite 113).
- Schichtbetrieb, siehe Abschnitt 11: „Schichtbetrieb“ (Seite 117).

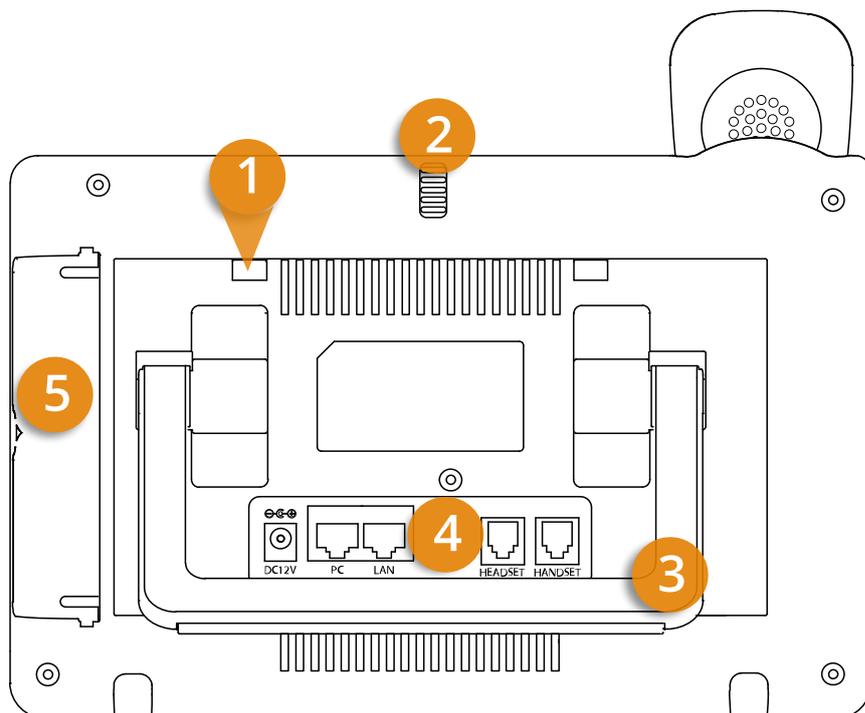
3.1. Geräteansichten

3.1.1. Ansicht von oben



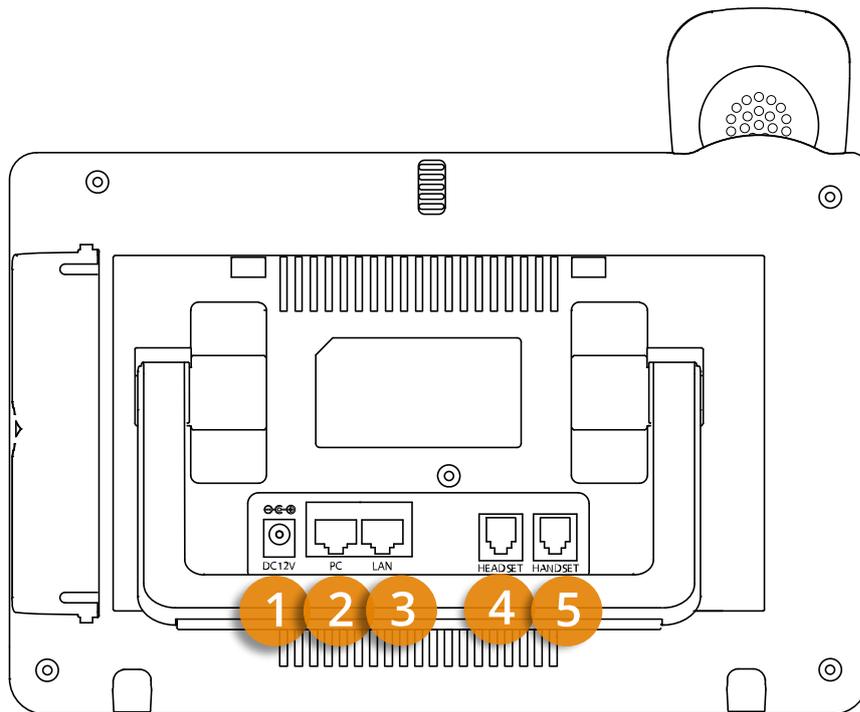
[1]	Bildschirm (Touchscreen)
[2]	Kamera (nicht benutzt)
[3]	Gerätstatusanzeige, siehe Abschnitt 1.4: „Wenn die Anzeige am Gerät rot leuchtet...“ (Seite 10)
[4]	Mikrofon (für Freisprechen)
[5]	Touchtasten des Gerätes
[6]	Handhörer
[7]	Lautsprecher unter dem Handhörer (für Freisprechen)

3.1.2. Ansicht von unten



[1]	Vier Montageschlitze für Wandhalterung
[2]	Einstellrädchen für die Kamera (nicht benutzt)
[3]	Standfuß
[4]	Anschlüsse
[5]	Abdeckung für seitliche (nicht benutzte) Anschlüsse

3.1.3. Anschlüsse



[1]	Anschluss für 12-V-DC-Steckernetzteil
[2]	PC-Anschluss (nicht benutzt)
[3]	Anschluss Netzwerkkabel (LAN)
[4]	RJ9-Anschlussbuchse für Headset (nicht benutzt)
[5]	RJ10-Anschlussbuchse für Handhörer kabel

3.2. Touchtasten am Gerät



[1]		<p>Aktuelle Lautstärke leiser</p> <p>Berühren und halten, um die aktuelle Lautstärke der ComStation^{IP} leiser einzustellen.</p>
[2]		<p>Aktuelle Lautstärke lauter</p> <p>Berühren und halten, um die aktuelle Lautstärke der ComStation^{IP} lauter einzustellen.</p>
[3]		<p>Home</p> <p>Antippen, um zum Home-Bildschirm zurückzukehren.</p>
[4]		<p>Menü</p> <p>Antippen, um das ComStation^{IP}-Menü aufrufen: Home, Durchsage, Anruf, Einstellungen.</p>
[5]		<p>Schritt zurück</p> <p>Antippen, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.</p>

3.3. Home-Bildschirm



[1]	Statusleiste
[2]	Ruf-Liste
[3]	Personal-Liste
[4]	Menüleiste

3.3.1. Statusleiste



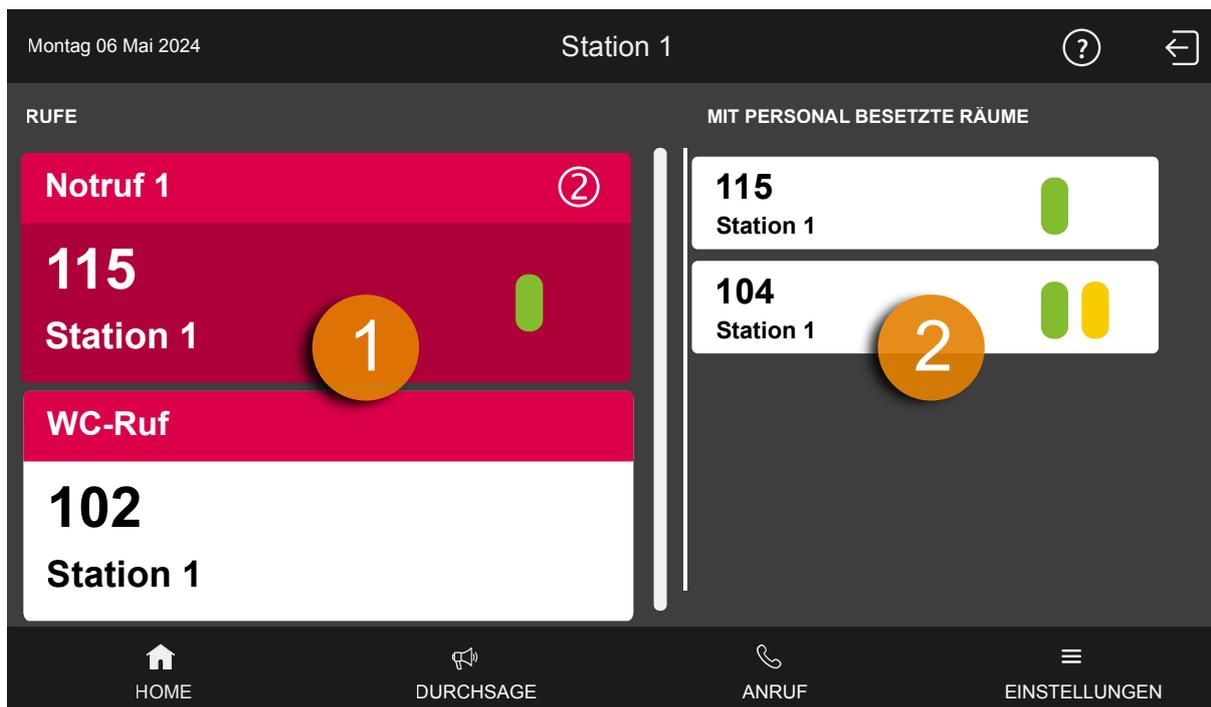
[1]	Datumsanzeige
[2]	Anzeige der aktuellen Betriebsart:
	 Stationszusammenschaltung Diese Station ist mit mindestens einer anderen Station zusammenschaltet. Details siehe Abschnitt 10: „Stationszusammenschaltung“ (Seite 113).
	 Schichtbetrieb Diese Station ist in Zonen eingeteilt. Details siehe Abschnitt 11: „Schichtbetrieb“ (Seite 117)
[3]	Stationsbezeichnung
[4]	 Störungsanzeige Es gibt mindestens ein Störung in der Rufanlage! Antippen, um sich über die Störung zu informieren. Lesen Sie Abschnitt 1.2: „Wenn eine Störung angezeigt wird...“ (Seite 7).
[5]	 Hilfe aufrufen Antippen, um diese Gebrauchsanweisung anzuzeigen.
[6]	 Abmelden Antippen, um sich abzumelden. Details siehe Abschnitt 4: „Anmelden / Abmelden“ (Seite 29).

3.3.2. Menüleiste



[1]		HOME Antippen, um zum Home-Bildschirm zurückzukehren.
[2]		DURCHSAGE Antippen, um Durchsage-Menü aufzurufen, siehe Abschnitt 8: „Durchsagen“ (Seite 99).
[3]		ANRUF Antippen, um Anruf-Menü aufzurufen, siehe Abschnitt 9: „Anrufen“ (Seite 103).
[4]		EINSTELLUNGEN Antippen, um Einstellungsmenü aufrufen.

3.3.3. Ruf-Liste und Personal-Liste



[1]	Ruf-Liste	<p>Anzeige der Rufe in den betreuten Zimmern. Frische Rufe blinken.</p> <p>Durch Tippen auf einen Ruf fragen Sie den Ruf ab, siehe Abschnitt 6.4: „So bearbeiten Sie einen Ruf“ (Seite 48).</p> <p>HINWEIS! Wenn die Überschrift der Ruf-Liste anders lautet als RUF E, lesen Sie Abschnitt 7.5.1: „Auslösung eines Servicerrufes“ (Seite 74).</p>
[2]	Personal-Liste	<p>Anzeige der Anwesenheitsmeldungen in den betreuten Zimmern. Chronologische Reihenfolge. Die älteste Meldung steht oben.</p> <p>Durch Tippen auf eine Anwesenheitsmeldung, stellen Sie eine Sprechverbindung zu dem Personal her, siehe Abschnitt 6.4.2: „Personal ansprechen“ (Seite 50)</p>
	Grüne Anzeige, wenn Anwesenheit 1 eingeschaltet ist.	
	Gelbe Anzeige, wenn Anwesenheit 2 eingeschaltet ist.	

4. Anmelden / Abmelden

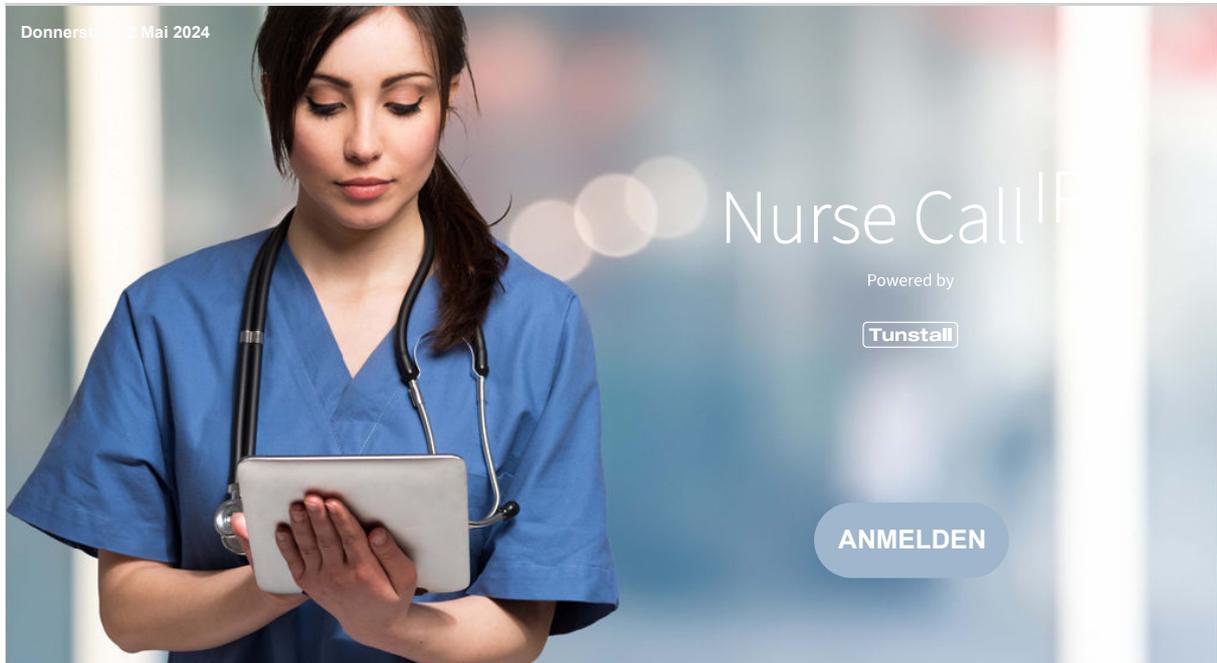
Inhalt

4.1. Anmelden	30
4.2. Abmelden	31

Bevor Sie an der ComStation^{IP} arbeiten, müssen Sie sich anmelden. Wenn Sie die ComStation^{IP} verlassen, müssen Sie sich abmelden.

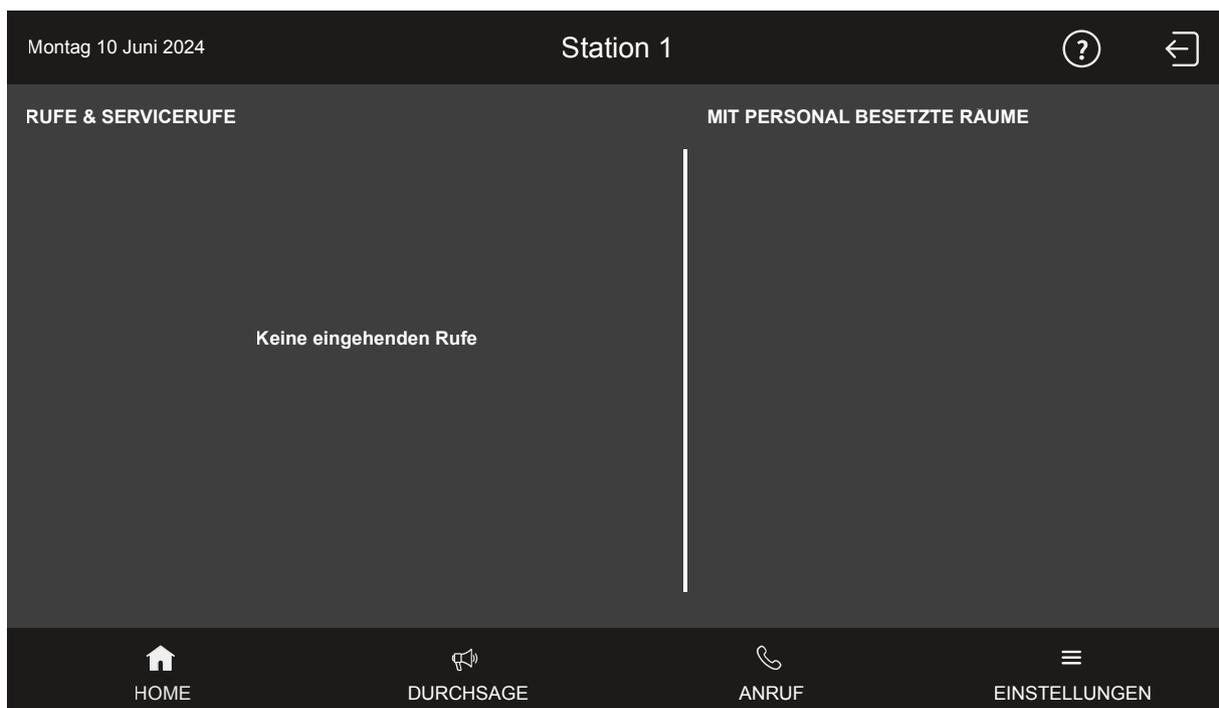
4.1. Anmelden

Die ComStation^{IP} ist immer eingeschaltet. Bevor Sie sich anmelden, sehen Sie den Anmeldebildschirm:



- Tippen Sie auf **ANMELDEN**.

Sie werden angemeldet. Der Home-Bildschirm der ComStation^{IP} erscheint:



4.2. Abmelden

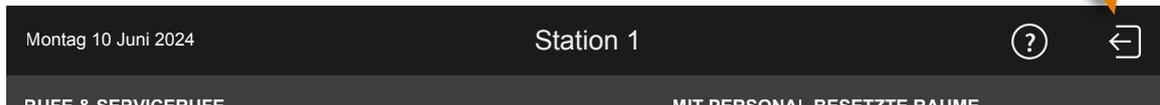
Jedes Mal, wenn Sie die ComStation^{IP} verlassen, sollten Sie sich abmelden. Die Rufe für Ihre ComStation^{IP} werden dann an eine andere Abfragestelle oder per Rufnachsendung auf die Station weitergeleitet.

Falls Sie sich nicht abmelden, wenn Sie die ComStation^{IP} verlassen, werden die Rufe zwar ebenfalls weitergeleitet, aber erst nach einer voreingestellten Zeitverzögerung.

So melden Sie sich ab:

1. Tippen Sie auf das Symbol für Abmelden oben rechts im Home-Bildschirm:

Symbol für Abmelden



Folgende Meldung wird angezeigt: **Wollen Sie sich wirklich abmelden?**

2. Wenn Sie sich abmelden wollen, tippen Sie auf **JA, ABMELDEN**.

Sie werden abgemeldet. Der Anmeldebildschirm wird angezeigt.

5. Sprechverbindungen

Inhalt

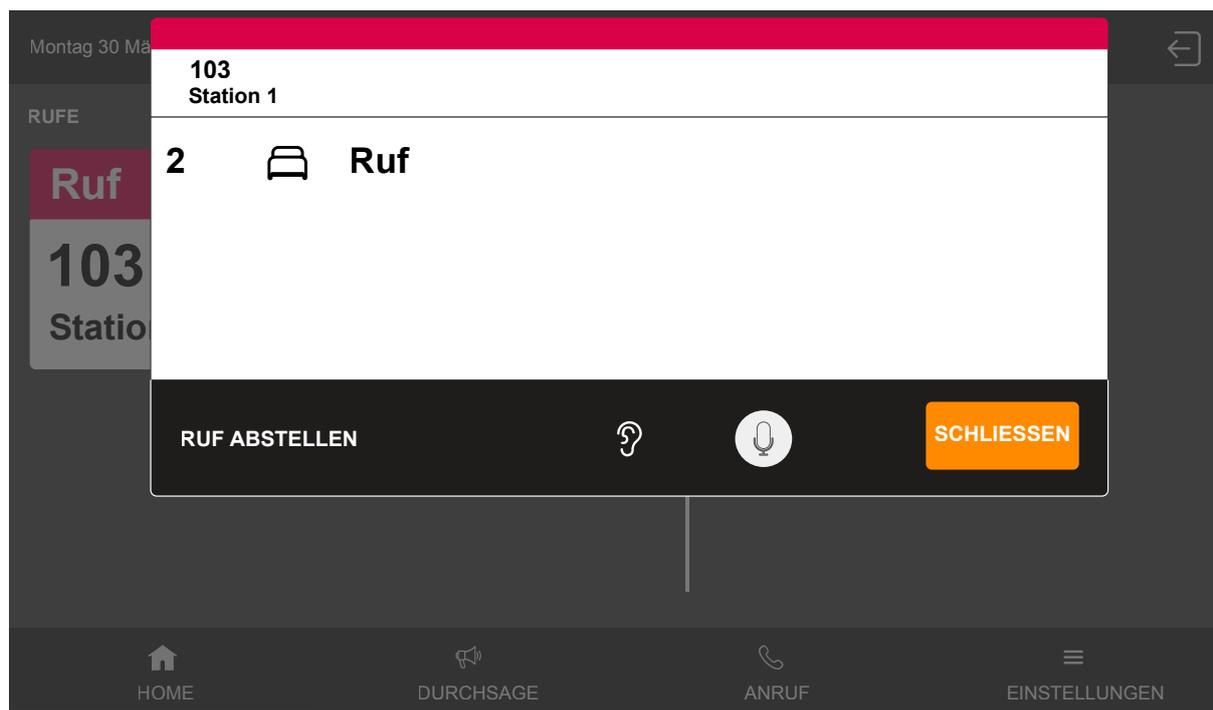
5.1. Sprechverbindungen an der ComStation ^{IP}	34
5.2. Zustand der Sprechverbindung	35
5.3. Freisprechen oder Handhörer benutzen	36
5.4. Lautstärketasten	37

5.1. Sprechverbindungen an der ComStation^{IP}

Von Ihrer ComStation^{IP} stellen Sie Sprechverbindungen zu Zimmern Ihrer Station her. Sie sprechen z.B. mit Patientinnen und Patienten, die gerufen haben, oder mit medizinischem Personal, um Hilfe zu organisieren.

Wie Sie in den verschiedenen Situationen Sprechverbindungen herstellen, erfahren Sie in dieser Gebrauchsanweisung. In allen Fällen wird ein Fenster eingeblendet, wenn die Sprechverbindung hergestellt ist.

Beispiel für Fenster zu einer Sprechverbindung:



5.2. Zustand der Sprechverbindung

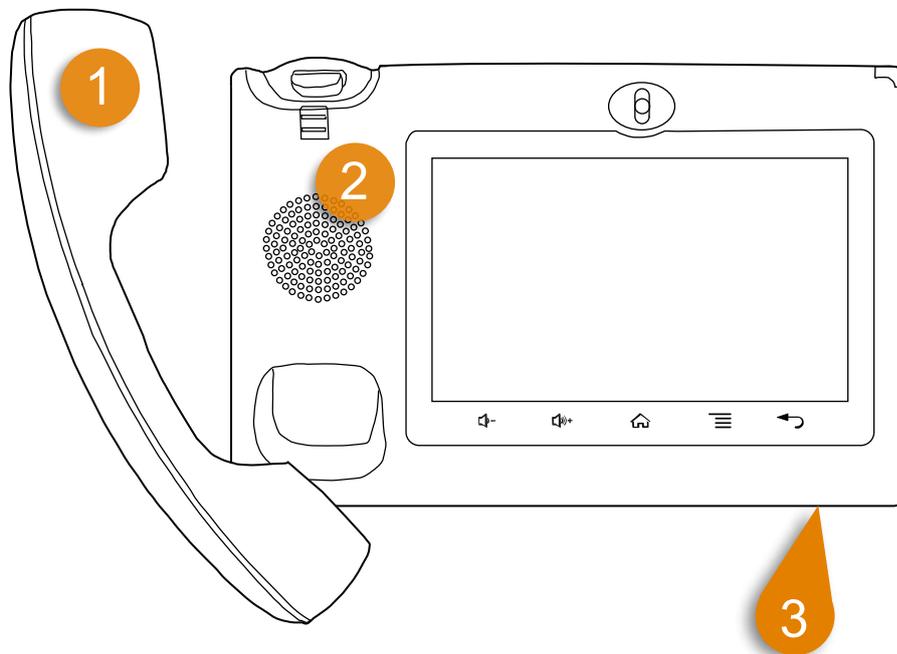
In dem Fenster der Sprechverbindung wird der Zustand der Sprechverbindung durch folgende Symbole angezeigt:

	Mithörsperre im Zimmer Sie können nicht hören, was im Zimmer gesagt wird.
	Keine Mithörsperre im Zimmer Sie können hören, was im Zimmer gesagt wird.
	Keine Mithörsperre an Ihrer ComStation^{IP} Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person im Zimmer kann Sie hören.
	Mithörsperre an Ihrer ComStation^{IP} (stumm) Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person im Zimmer kann Sie nicht hören.

	HINWEIS Timeout! Wenn Sie eine Sprechverbindung nicht innerhalb von einer Minute schließen, wird diese automatisch geschlossen.
--	---

5.3. Freisprechen oder Handhörer benutzen

Die ComStation^{IP} stellt Ihnen zwei Sprechrichtungen zur Verfügung: Die Freisprecheinrichtung, d.h. Mikrofon und Lautsprecher, und den Handhörer:



[1]	Handhörer
[2]	Lautsprecher
[3]	Mikrofon

Wenn der Handhörer beim Herstellen einer Sprechverbindung abgenommen ist, wird das Gespräch mit dem Handhörer geführt. Wenn Sie den Handhörer auflegen, wird die Sprechverbindung geschlossen.

Wenn der Handhörer beim Herstellen der Sprechverbindung aufgelegt ist, wird das Gespräch über die Freisprecheinrichtung geführt. Sie können während dieser Sprechverbindung auf den Handhörer wechseln, indem Sie den Handhörer abnehmen.

5.4. Lautstärketasten

	Lautstärke an der ComStation^{IP} lauter durch Tippen auf die Touchtaste des Gerätes.
	Lautstärke an der ComStation^{IP} leiser durch Tippen auf die Touchtaste des Gerätes.

Mit den Lautstärketasten können Sie drei verschiedene Lautstärken einstellen:

- Wenn keine Sprechverbindung besteht, wird durch Tippen auf die Lautstärke-Tasten die Lautstärke der Systemtöne (Rufe, Störungen) eingestellt.
- Wenn eine Sprechverbindung über den Handhörer besteht, wird durch Tippen auf die Lautstärke-Tasten die Lautstärke des Handhörers eingestellt.
- Wenn eine Sprechverbindung über die Freisprecheinrichtung besteht, wird durch Tippen auf die Lautstärke-Tasten die Lautstärke des Lautsprechers eingestellt.

**HINWEIS**

Der Ton ist nicht vollständig ausschaltbar. Er kann nur auf eine Mindestlautstärke reduziert werden.

Die Einstellungen sind dauerhaft, d.h. diese ändern sich nur, wenn Sie die Einstellung verändern.

6. Rufe bearbeiten

Inhalt

6.1. Rufarten und Rufklassen	40
6.2. Aufbau der Ruf-Liste	42
6.3. Grundsätzliches Vorgehen	47
6.4. So bearbeiten Sie einen Ruf	48
6.5. Mehrere Rufe in einem Zimmer	54

6.1. Rufarten und Rufklassen

Es gibt verschiedene Arten von Rufen. Es ist wichtig, dass Sie die Rufarten kennen, weil Sie dadurch einen Hinweis darauf bekommen, welche Hilfe die Patientin oder der Patient benötigt. Die Rufarten wiederum werden in drei Rufklassen – d.h. Prioritätsstufen – eingeteilt: Rufe, Notrufe und Alarmrufe.

Rufklasse	Rufart	Bedeutung
Rufe (niedrige Priorität)	Ruf	Diese Rufart kann auf zwei Arten ausgelöst werden: <ul style="list-style-type: none"> • Ein Rufgerät im Zimmer wurde ausgelöst. • Der Stecker eines Rufgerätes wurde von der Buchse abgezogen ^a.
	Abzugsruf	Der Stecker eines Rufgerätes wurde von der Buchse abgezogen. ^a
	WC-Ruf	In einem WC-Raum wurde ein Ruf ausgelöst.
	Tür-Ruf	An einer Eingangstür wurde „geklingelt“.
	Serviceruf	Eine Patientin oder ein Patient hat die Serviceruftaste an dem ePat [®] lite gedrückt, weil sie bzw. er eine nicht-medizinische Dienstleistung wünscht. Details siehe Abschnitt 7.5: „Serviceruf“ (Seite 74).
Notrufe (mittlere Priorität)	Notruf 1	Bei eingeschalteter Anwesenheit von Personal 1 wurde ein Ruf ausgelöst.
	Notruf 2	Bei eingeschalteter Anwesenheit von Personal 2 wurde ein Ruf ausgelöst.
	WC-Notruf	Bei eingeschalteter Anwesenheit von Personal wurde ein WC-Ruf ausgelöst.
	Diagnostikruf	Ein medizinisches Überwachungsgerät hat einen Ruf ausgelöst. Das kann z.B. ein Monitor sein, der bei Über- oder Unterschreiten eingestellter Grenzwerte einen Ruf auslöst. Beachten Sie Abschnitt 7.8.1: „Auslösung eines Diagnostikrufes“ (Seite 88).

Rufklasse	Rufart	Bedeutung
Alarmrufe (höchste Priorität)	Alarm	Eine blaue Alarmtaste wurde gedrückt. Besonderes Personal (z.B. Reanimationsteam) wird benötigt.
	Brandmeldung	Die Brandmeldeanlage meldet einen Brandalarm. Verhalten Sie sich gemäß den Vorgaben in Ihrer Einrichtung.

^aOb das Abziehen des Steckers die Rufart „Ruf“ oder „Abzugsruf“ auslöst, hängt von technischen Bedingungen ab. Details siehe Abschnitt 7.2: „Abzugsruf“ (Seite 63).



HINWEIS

Für detailliertere Informationen zu den Rufarten siehe Abschnitt 7: „Beschreibung der Rufarten im Detail“ (Seite 57).

6.2. Aufbau der Ruf-Liste

Die Rufe der Zimmer, die von Ihrer ComStation^{IP} betreut werden, werden auf der linken Seite im Home-Bildschirm in der Ruf-Liste angezeigt:



[1]	Ruf-Liste
[2]	Scrollbalken

Wenn die Liste länger ist als der sichtbare Bereich, wird rechts neben der Liste ein Scrollbalken eingeblendet. Um in der Liste nach unten zu wandern, streichen Sie mit dem Finger auf der Liste nach oben.

6.2.1. Rufklassen

Blinkfolge

Zu welcher Rufklasse, d.h. Prioritätsstufe, ein Ruf gehört, erkennen Sie an der Blinkfolge des frischen Rufes:

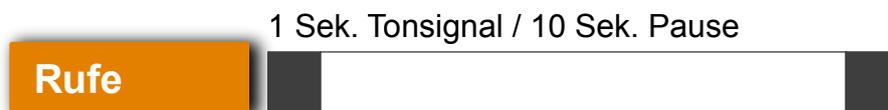
The screenshot shows a list of call classes under the heading 'RUF & SERVICERUFE'. Each class is represented by a colored bar with a corresponding call number and station name. To the right of each bar is an orange callout box describing the blink pattern.

Rufklasse	Rufnummer	Station	Blinkfolge
Alarm	115	Station 1	Blau blinkt sehr schnell.
Notruf 1	102	Station 1	Rot blinkt schnell.
Ruf	101	Station 1	Rot blinkt langsam.
Serviceruf	101	Station 1	Rufe - Ausnahmen: Grau blinkt langsam.
Tür-Ruf	100 Tür	Station 1	Rufe - Ausnahmen: Grau blinkt langsam.

Die Rufe sind in der Ruf-Liste nach Rufklassen geordnet. Die höchste Priorität steht oben. Das bedeutet, Alarmrufe stehen oben, Notrufe darunter und Rufe ganz unten. Innerhalb der Rufklassen steht der älteste Ruf oben.

Rufton

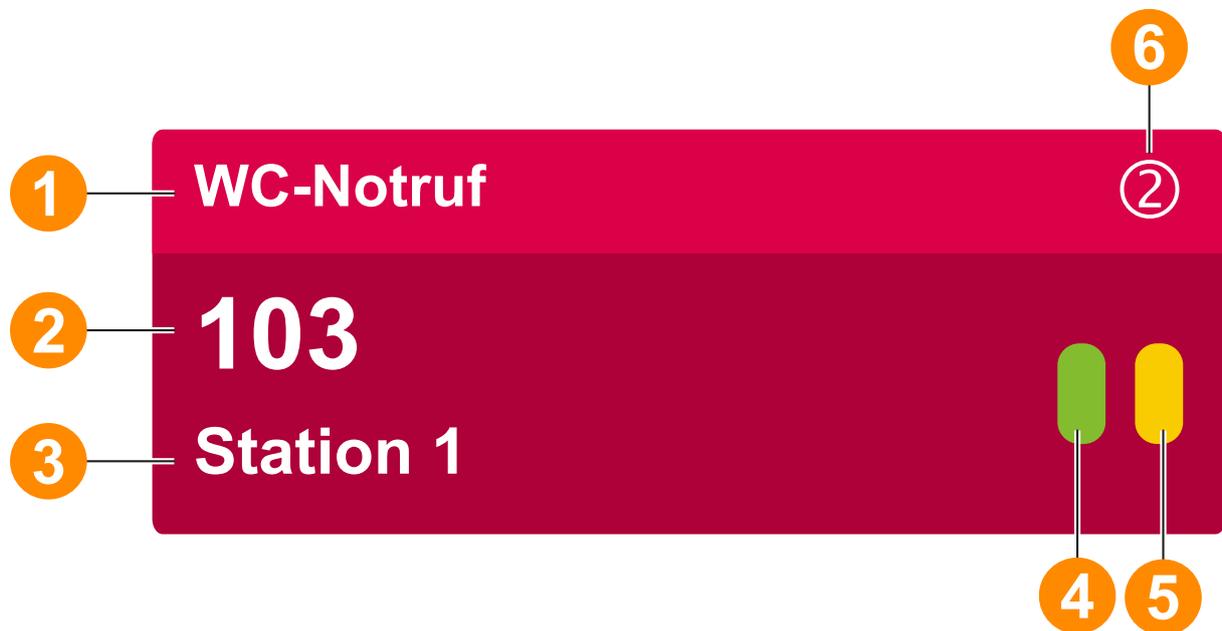
Sie können die Rufklassen auch akustisch erkennen. Die Rufklassen haben folgende Tonfolgen:



Je höher die Priorität ist, desto schneller ist die Tonfolge. Wenn mehrere Rufe vorliegen, hören Sie nur den Ruf der höchsten Priorität.

6.2.2. Rufinformationen

In der Ruf-Liste erhalten Sie folgende Informationen zu den Rufen:



[1]	Rufart Hinweis! Pro Zimmer gibt es nur einen Eintrag in der Ruf-Liste. Wenn mehr als 1 Ruf im Zimmer vorliegen, wird in der Ruf-Liste nur die Rufart der höchsten Priorität (gemäß Funktion der Rufanlage) angezeigt, siehe Abschnitt 6.5.1: „Anzeige in der Ruf-Liste“ (Seite 54).
[2]	Rufort: Zimmer-Nr.
[3]	Rufort: Stationsbezeichnung
[4]	Grüne Anzeige, wenn Anwesenheit 1 eingeschaltet ist.
[5]	Gelbe Anzeige, wenn Anwesenheit 2 eingeschaltet ist.
[6]	Anzahl Rufe im Zimmer. Wert wird nur angezeigt, wenn mehr als 1 Ruf im Zimmer vorliegt.

6.2.3. Frische und abgefragte Rufe

Nachdem Sie die Sprechverbindung zu einem Rufort hergestellt haben, nennt man den Ruf abgefragten Ruf. Vorher heißt er frischer Ruf. Abgefragte Rufe erscheinen in der Ruf-Liste unterhalb der frischen Rufe. Abgefragte Rufe werden akustisch nicht signalisiert und blinken nicht. Frische und abgefragte Rufe werden wie folgt angezeigt:

RUFE & SERVICERUFE

Ruf
102
Station 1

Ruf
101
Station 1

Frische Rufe blinken.
Die ganze Anzeige ist farbig.

Abgefragte Rufe blinken nicht.
Nur der Titelbalken ist farbig.

Wenn mehrere frische oder mehrere abgefragte Rufe vorliegen, werden die Rufe chronologisch sortiert. Der älteste Ruf steht oben.

6.3. Grundsätzliches Vorgehen

Rufbearbeitung läuft immer nach dem gleichen Muster ab. Dieses Muster stellen wir Ihnen hier vor. Danach erklären wir Ihnen, wie Sie es praktisch durchführen.

An Ihrer ComStation^{IP} werden ein oder mehrere Rufe in der Ruf-Liste angezeigt. Diese Rufe bearbeiten Sie nacheinander.

Rufe, um die Sie sich noch nicht gekümmert haben, nennt man **frische Rufe**. Die Anzeige dieser Rufe blinkt.

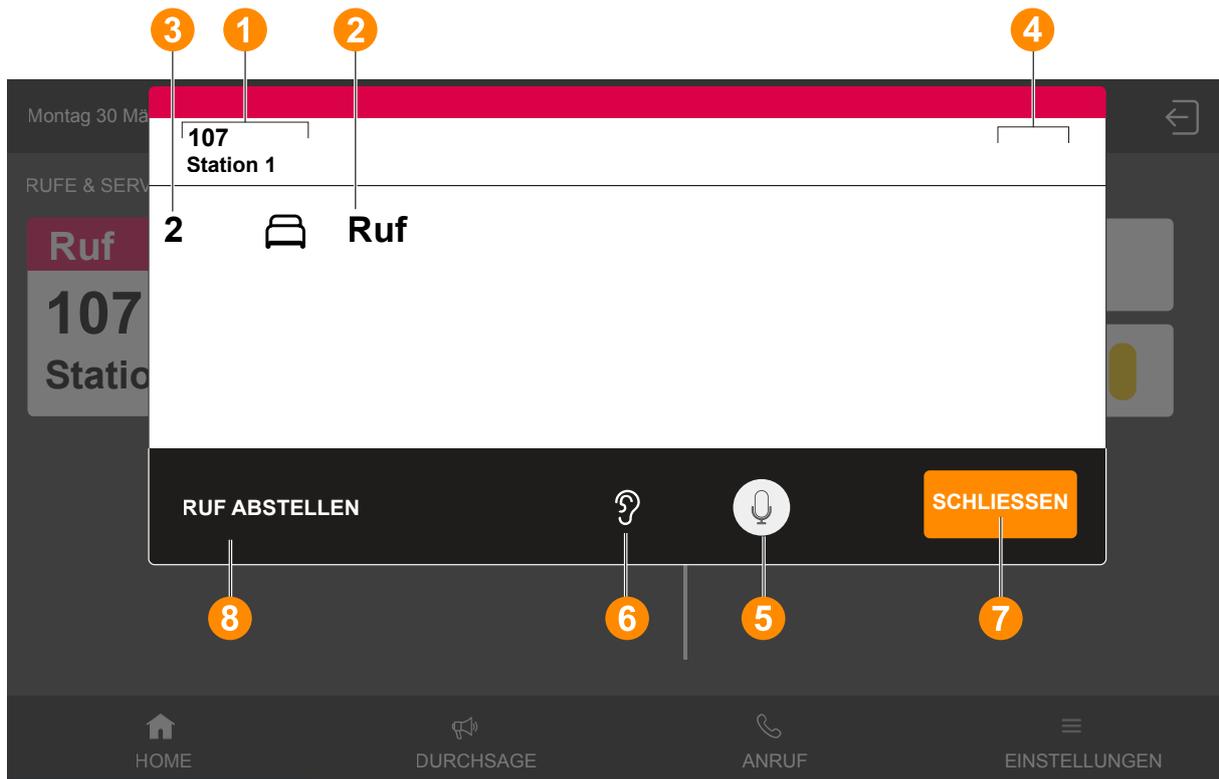
Sie stellen die Sprechverbindung zu einem Rufenden her. Auf dem Bildschirm erscheint ein Fenster zu der Sprechverbindung.

Sie sprechen den Rufenden an. Im Gespräch klären Sie, welche Hilfe benötigt wird. Vielleicht genügt ein kurzer Ratschlag. Wenn das nicht ausreicht oder Sie gar nicht mit dem Rufenden sprechen konnten, z. B. weil er nicht reagiert, müssen Sie Personal zu Hilfe schicken. Ob dieses Personal zur Personalgruppe 1 oder 2 gehören soll, hängt von der Situation ab und muss von Ihnen entschieden werden.

Sie stellen eine Sprechverbindung her zu einem Zimmer, in dem Personal anwesend ist, und sprechen mit dem Personal.

Es kann sein, dass Sie für eine Rufbearbeitung mehrere Sprechverbindungen herstellen müssen. Das hängt vom Einzelfall ab. Solange der Ruf noch nicht endgültig erledigt ist, nennt man ihn **abgefragten Ruf**.

Erst wenn keine weitere Aktion mehr nötig ist, wird der Ruf **abgestellt**. In der Regel stellt das Personal den Ruf im Zimmer (durch Betätigen der Anwesenheitstaste) ab. Die Rufart „Ruf“ kann auch an der ComStation^{IP} abgestellt werden. Alle anderen Rufarten müssen vor Ort abgestellt werden. Nach Abstellen des Rufes ist die Rufbearbeitung abgeschlossen.



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort	
[2]	z.B. Ruf	Rufart	
[3]	1, 2, 3...	Bett-Nummer, an dem der Ruf ausgelöst wurde.	
[4]		Grüne Anzeige, wenn Anwesenheit 1 eingeschaltet ist.	
		Gelbe Anzeige, wenn Anwesenheit 2 eingeschaltet ist.	
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie hören.	Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie nicht hören.	

[6]		Information: Keine Mithörsperre am Rufort. Sie können hören, was im Zimmer gesagt wird.
[7]	SCHLIESSEN	zum Schließen der Sprechverbindung
[8]	RUF ABSTELLEN	zum Abstellen eines Rufes der Rufart „Ruf“

Wenn mehrere Rufe in einem Zimmer ausgelöst wurden, werden diese untereinander in einem Fenster angezeigt, siehe Abschnitt 6.5: „Mehrere Rufe in einem Zimmer“ (Seite 54).

Mit dem Rufenden sprechen

1. Um mit dem Rufenden zu sprechen, benutzen Sie den Handhörer oder die Freisprecheinrichtung.
2. Wenn Sie Ihren Gesprächspartner lauter oder leiser hören wollen, stellen Sie die Lautstärke mit den entsprechenden Touchtasten des Gerätes ein, siehe Abschnitt 5.4: „Lautstärketasten“ (Seite 37)

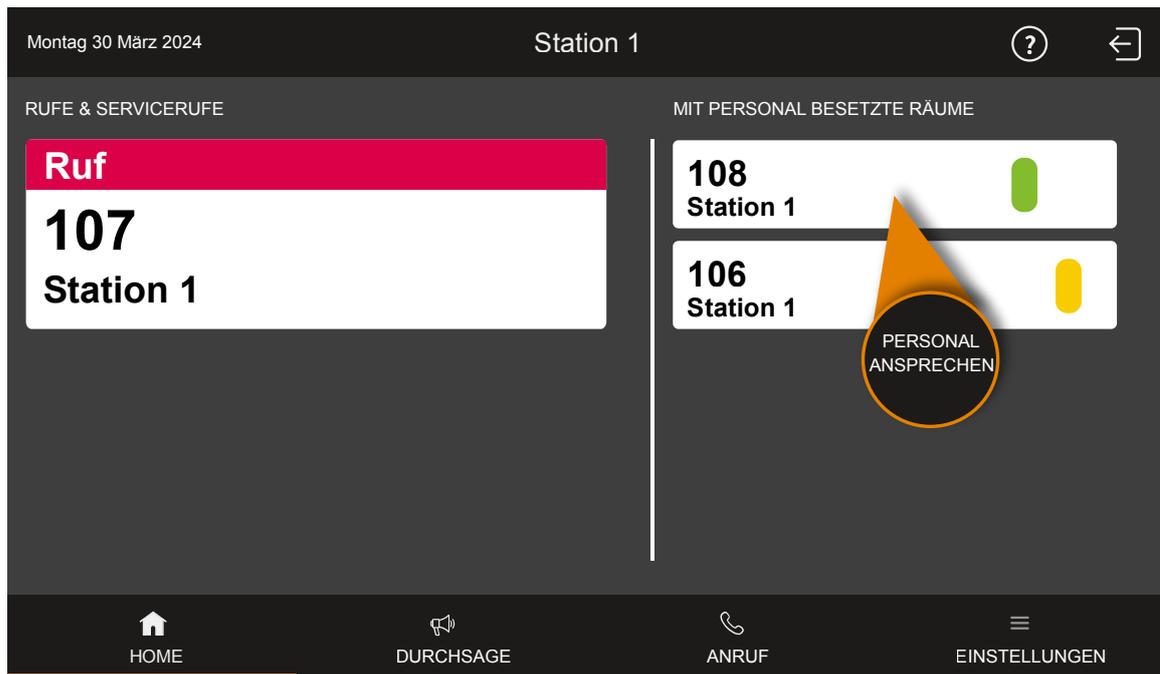
Sprechverbindung schließen

1. Um die Sprechverbindung zu schließen, ohne den Ruf abzustellen, tippen Sie auf **SCHLIESSEN**. Wenn Sie das Gespräch mit dem Handhörer geführt haben, können Sie alternativ einfach den Handhörer auflegen.
Das Fenster zur Sprechverbindung verschwindet. Der Ruf erscheint in der Ruf-Liste als abgefragter Ruf.
2. Sie können die Sprechverbindung jederzeit wieder herstellen, indem Sie auf den Ruf tippen.

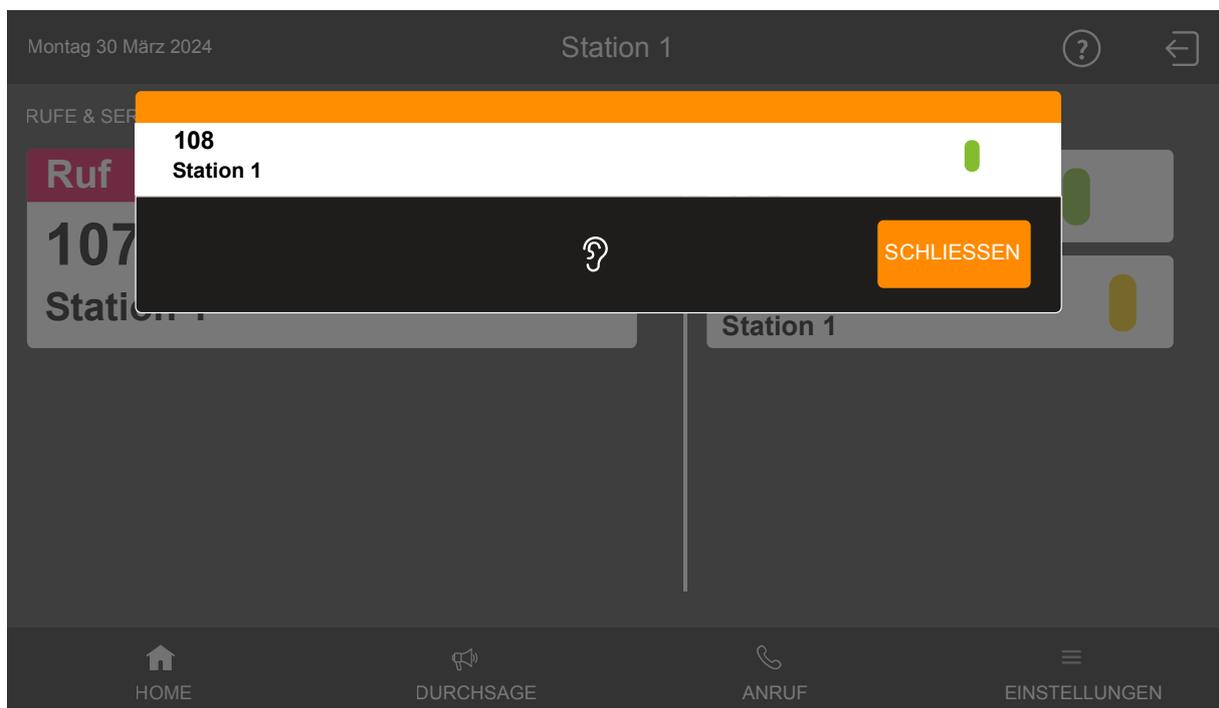
6.4.2. Personal ansprechen

1. Schließen Sie zunächst die Sprechverbindung zum Rufort, indem Sie auf **SCHLIESSEN** tippen.

- Wählen Sie aus der Personal-Liste geeignetes Personal und tippen auf das Personal.



Das Fenster zur Sprechverbindung mit Personal erscheint. Die Sprechverbindung ist hergestellt:



- Um mit dem Personal zu sprechen, benutzen Sie den Handhörer oder die Freisprecheinrichtung.
- Wenn Sie Ihren Gesprächspartner lauter oder leiser hören wollen, stellen Sie die Lautstärke mit den entsprechenden Touchtasten des Gerätes ein, siehe Abschnitt 5.4: „Lautstärketasten“ (Seite 37).

- Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf **SCHLIESSEN**. Wenn Sie das Gespräch mit dem Handhörer geführt haben, können Sie alternativ einfach den Handhörer auflegen.
- Wenn Sie jetzt noch einmal mit dem Rufenden sprechen wollen, stellen Sie wieder die Sprechverbindung zum Rufort her, indem Sie auf den abgefragten Ruf tippen.

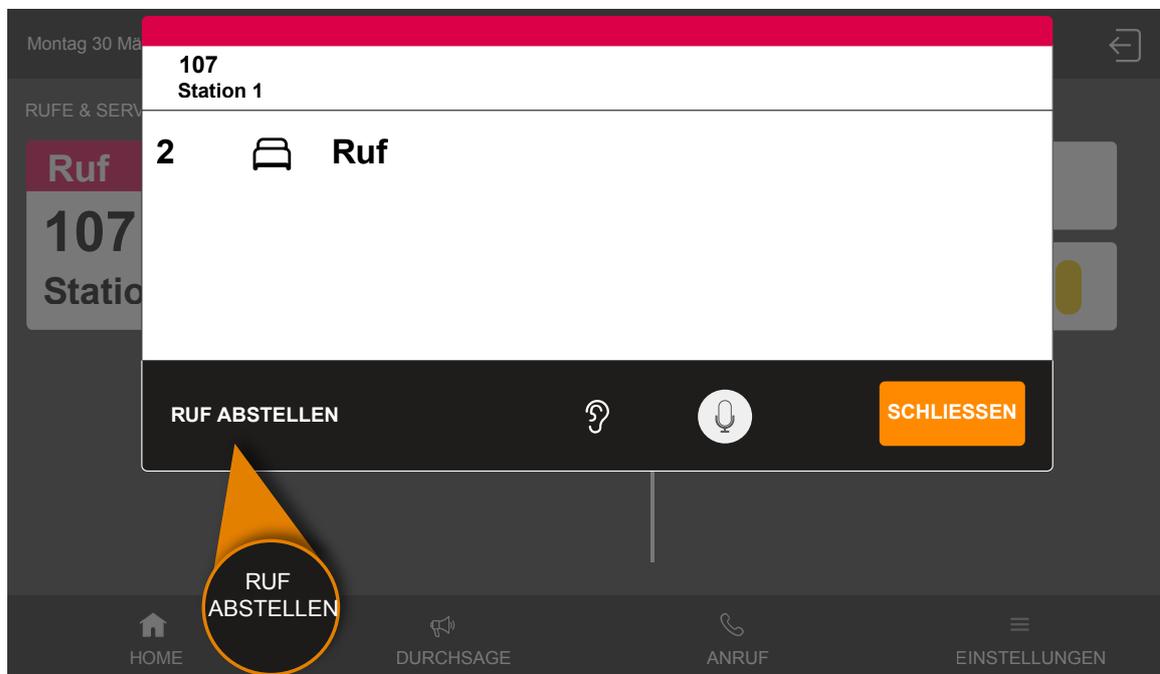
6.4.3. Ruf abstellen



HINWEIS

Sie können nur die Rufarten „Ruf“ und „Serviceruf“ fernabstellen. Alle anderen Rufarten können nur vor Ort im Zimmer durch Drücken der Anwesenheitstaste bzw. der Abstelltaste im WC-Bereich abgestellt werden.

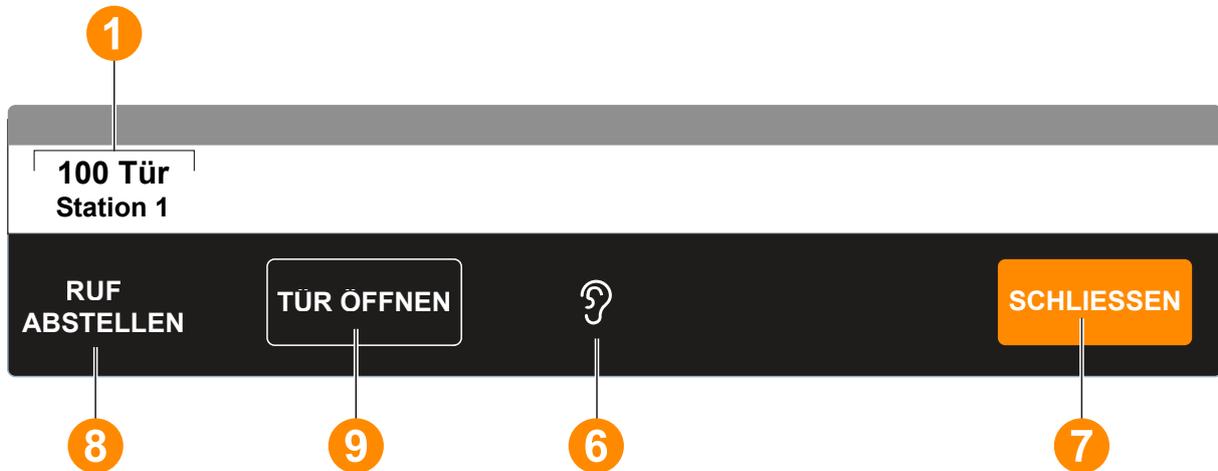
- Tippen Sie auf **RUF ABSTELLEN**.



Alle Rufanzeigen verschwinden. Der Ruf ist abgestellt.

6.4.4. Sonderfall: Tür-Ruf

Wenn Sie einen Tür-Ruf abgefragt haben, d.h. eine Sprechverbindung zu der Türsprechstelle hergestellt haben, wird folgendes Fenster im Bildschirm angezeigt:



[1]	Tür, Station	Rufort
[6]		Information: Sie können hören, was an der Tür gesagt wird.
[7]	SCHLIESSEN	Sprechverbindung schließen.
[8]	RUF ABSTELLEN	Tür-Ruf abstellen.
[9]	TÜR ÖFFNEN	Türöffnungsmechanismus auslösen.

Sie haben die Möglichkeit, den Türöffnungsmechanismus auszulösen, um die Person an der Tür hereinzulassen, oder den Ruf abzustellen, ohne die Person hereinzulassen.

Sie wollen die Person an der Tür hereinlassen

1. Solange Sie **TÜR ÖFFNEN** gedrückt halten, wird der Türöffnungsmechanismus an der Tür ausgelöst.
2. Um den Ruf abzustellen, tippen Sie auf **RUF ABSTELLEN**.

Sie wollen die Person an der Tür nicht hereinlassen

- Tippen Sie auf **RUF ABSTELLEN**.

Es wird kein Türöffnungsmechanismus ausgelöst. Der Tür-Ruf wird abgestellt.

6.5. Mehrere Rufe in einem Zimmer

Es können mehrere Rufe in einem Zimmer gleichzeitig vorliegen. Die Anzeige von Rufen ist jedoch zimmerbasiert. Das heißt, für alle Rufe aus einem Zimmer gibt es nur einen Eintrag in der Ruf-Liste. Beim Abfragen dieses „Eintrags“ wird auch nur ein Fenster für die Sprechverbindung angezeigt.

6.5.1. Anzeige in der Ruf-Liste

Es können mehrere Rufe in einem Zimmer gleichzeitig vorliegen. Die Anzeige von Rufen ist jedoch zimmerbasiert. Das heißt, für alle Rufe aus einem Zimmer gibt es nur einen Eintrag in der Ruf-Liste. Dieser Eintrag zeigt nur die Rufart der höchsten Priorität an gemäß folgenden Kriterien:

- Der Ruf der höchsten Rufklasse wird angezeigt.
- Innerhalb derselben Rufklasse wird der älteste Ruf angezeigt.

Diagnostikruf 3	<i>Beispiel Raum 103:</i> 1. Ruf Bett 1 2. Diagnostikruf Bett 2 3. WC-Ruf
103	
Station 1	



HINWEIS

Wenn mehr als ein Ruf in einem Zimmer vorliegt, wird die Gesamtzahl der Rufe in dem Zimmer rechts oben in einem Kreis angezeigt.

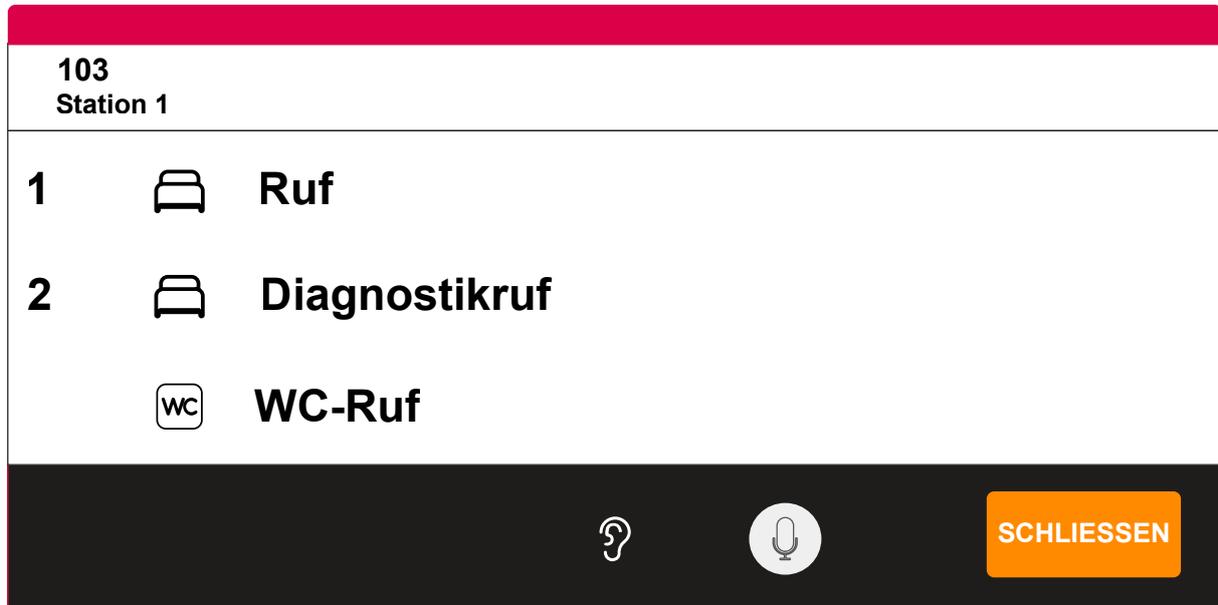
Sobald der Raum "abgefragt" wurde, wird der Eintrag in der Ruf-Liste als abgefragt angezeigt.

Diagnostikruf 3	<i>Beispiel Raum 103:</i> 1. Ruf Bett 1 2. Diagnostikruf Bett 2 3. WC-Ruf 4. Eintrag abgefragt
103	
Station 1	
(Abgefragt)	

Wenn in demselben Zimmer ein neuer Ruf ausgelöst wird, bevor alle Rufe des Zimmers abgestellt sind, frischt der Eintrag in der Ruf-Liste auf. Wenn der neue Ruf einer höheren Rufklasse angehört als alle anderen Rufe, wird der neue Ruf in dem Eintrag in der Ruf-Liste angezeigt.

6.5.2. Rufabfrage / Sprechverbindung

Wenn Sie auf den Eintrag des Zimmers in der Ruf-Liste tippen, werden alle vorhandenen Rufe des Zimmers abgefragt, d.h. eine Sprechverbindung zu dem Rufort hergestellt und ein Fenster zu der Sprechverbindung wird angezeigt. Alle Rufe sind in dem Fenster chronologisch aufgelistet, d.h. der älteste Ruf steht oben. Wenn ein weiterer Ruf ausgelöst wird, während die Sprechverbindung besteht, wird dieser unten eingetragen.



103
Station 1

1		Ruf
2		Diagnostikruf
		WC-Ruf

  **SCHLIESSEN**

Sprechverbindung bei Rufabfrage

Bei der Rufabfrage wird die Sprechverbindung zu dem ComTerminal im Zimmer hergestellt.

Ausnahme! In dem folgenden Fall wird die Sprechverbindung zu Patientenbediengeräten am Bett hergestellt:

Es wurde mindestens ein Ruf mit einem Patientenbediengerät am Bett (ePat[®]lite oder PBK Hand) ausgelöst, und alle anderen Rufe im Raum gehören ebenfalls zu der Rufklasse „Rufe“ (z.B. WC-Ruf oder Ruf an Ruftaster).

Sprechverbindung, wenn ein weiterer Ruf ausgelöst wird

Wenn ein weiterer Ruf ausgelöst wird, während die Sprechverbindung besteht, wird die Sprechverbindung zu dem ComTerminal umgeschaltet.

Ausnahme! In folgendem Fall bleibt die Sprechverbindung zu den Patientenbediengeräten am Bett unverändert:

Die Sprechverbindung bestand zu ePat[®]lite und/oder PBK Hand; und der neue Ruf gehört ebenfalls zu der Rufklasse „Rufe“ (z.B. WC-Ruf, Ruf, Serviceruf).

Achtung! Dieses kann dazu führen, dass Sie einen Ruf von einem ePat[®]lite oder einer PBK Hand fernabstellen können, ohne mit der Patientin oder dem Patienten gesprochen zu haben. Beachten Sie deshalb:



ACHTUNG

Wenn neue Rufe ausgelöst werden, während Sie mit einer Patientin oder einem Patienten über die ComStation^{IP} sprechen, muss das Zimmer von Personal aufgesucht werden.

Sprechverbindung, wenn Personal am Rufort eintrifft

Sobald sich Personal im Raum anwesend meldet, wird die Sprechverbindung zu dem Com-Terminal geschaltet.

6.5.3. Rufabstellung

In der Regel können Sie die Rufarten Rufart „Ruf“ und „Serviceruf“ von der ComStation^{IP} aus fernabstellen. Wenn mehrere Rufe im Zimmer vorliegen, ist das jedoch nicht möglich. Die Schaltfläche **RUF ABSTELLEN** ist nicht vorhanden. Alle Rufe müssen am Rufort abgestellt werden.

Ausnahme:

Wenn alle Rufe in dem Zimmer zu der Rufklasse „Rufe“ gehören, und die Rufart „Ruf“ oder „Serviceruf“ von allen Rufen im Zimmer zuerst ausgelöst wurde, ist die Schaltfläche **RUF ABSTELLEN** vorhanden. Wenn Sie auf diese Schaltfläche tippen, werden alle Rufe der Rufarten „Ruf“ und „Serviceruf“ im Raum abgestellt. Die übrigen Rufe sind nur abgefragt.

<p>Schaltfläche RUF ABSTELLEN nicht vorhanden.</p>	<p>Ausnahme! Schaltfläche RUF ABSTELLEN vorhanden.</p>
---	---

7. Beschreibung der Rufarten im Detail

Inhalt

7.1. Rufart „Ruf“	58
7.2. Abzugsruf	63
7.3. WC-Ruf	67
7.4. Tür-Ruf	71
7.5. Serviceruf	74
7.6. Notruf 1 und Notruf 2	79
7.7. WC-Notruf	83
7.8. Diagnostikruf	88
7.9. Alarm	92
7.10. Brandmeldung	96

7.1. Rufart „Ruf“

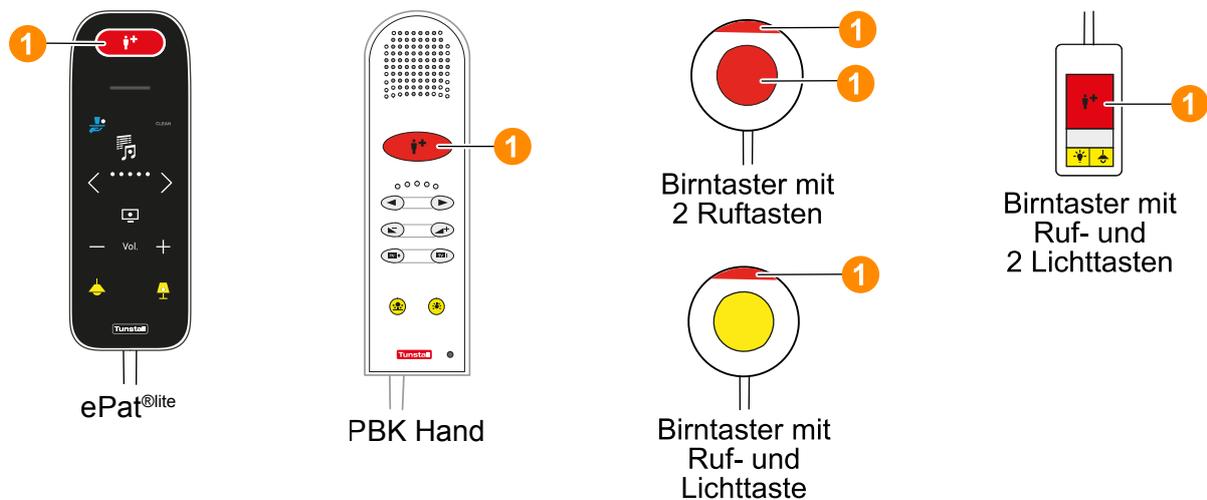
7.1.1. Auslösung eines „Rufes“

Die Rufart „Ruf“ kann auf zwei Arten ausgelöst werden:

- Ein Rufgerät im Zimmer wird ausgelöst, während keine Anwesenheit eingeschaltet ist.
- Der Stecker eines Rufgerätes wird von der Buchse abgezogen.

Rufgerät im Zimmer wird ausgelöst, während keine Anwesenheit eingeschaltet ist

An den Patientenbetten steht üblicherweise eines der folgenden Rufgeräte zur Verfügung:

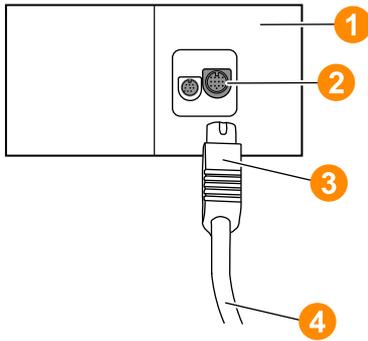


[1] Ruftaste

Stecker eines Rufgerätes wird von der Buchse abgezogen

Durch das Abziehen des Steckers eines Rufgerätes von der Buchse wird ebenfalls die Rufart „Ruf“ ausgelöst.

Rufgeräte mit Stecker sind z.B. ePat[®]lite, PBK Hand, Birntaster und Diagnostikrufgerät.



[1]	Steckvorrichtung
[2]	Buchse
[3]	Stecker
[4]	Rufgerät mit Stecker

**HINWEIS**

Das Abziehen des Steckers eines Rufgerätes löst in jedem Fall einen Ruf aus. Abhängig von den technischen Gegebenheiten kann die ausgelöste Rufart „Ruf“ oder „Abzugsruf“ sein. Die Rufart „Abzugsruf“ ist eine technische Neuerung, die seit 2023 in Rufanlagen von Tunstall verwendet werden kann. Ob an einer bestimmten Buchse ein „Ruf“ oder ein „Abzugsruf“ ausgelöst wird, können Sie feststellen, indem Sie den Stecker eines Rufgerätes abziehen und prüfen, welche Rufart an der ComStation^{IP} angezeigt wird.

Anwesenheit eingeschaltet, während Stecker abgezogen wird

Folgende Funktionalität soll verhindern, dass das beabsichtigte Abziehen von Rufgeräten durch Personal einen frischen Ruf auslöst:

Wenn Anwesenheit am Rufort eingeschaltet ist, während der Stecker abgezogen wird, wird direkt ein abgefragter Ruf ausgelöst. Dieser Ruf wird abgestellt, wenn das Personal beim Verlassen des Rufortes seine Anwesenheit ausschaltet.

7.1.2. Anzeige eines „Rufes“ in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste	<div style="background-color: #c00040; color: white; padding: 5px; text-align: center;"> Ruf 103 Station 1 </div>	<div style="background-color: #c00040; color: white; padding: 5px; text-align: center;"> Call 103 Ward 1 </div>
Blinkfolge	Blinkt langsam.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	1 Sek. Tonsignal / 10 Sek. Pause.	Kein Rufton.
Position in der Ruf-Liste		

7.1.3. „Ruf“ abfragen

- Um einen „Ruf“ abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

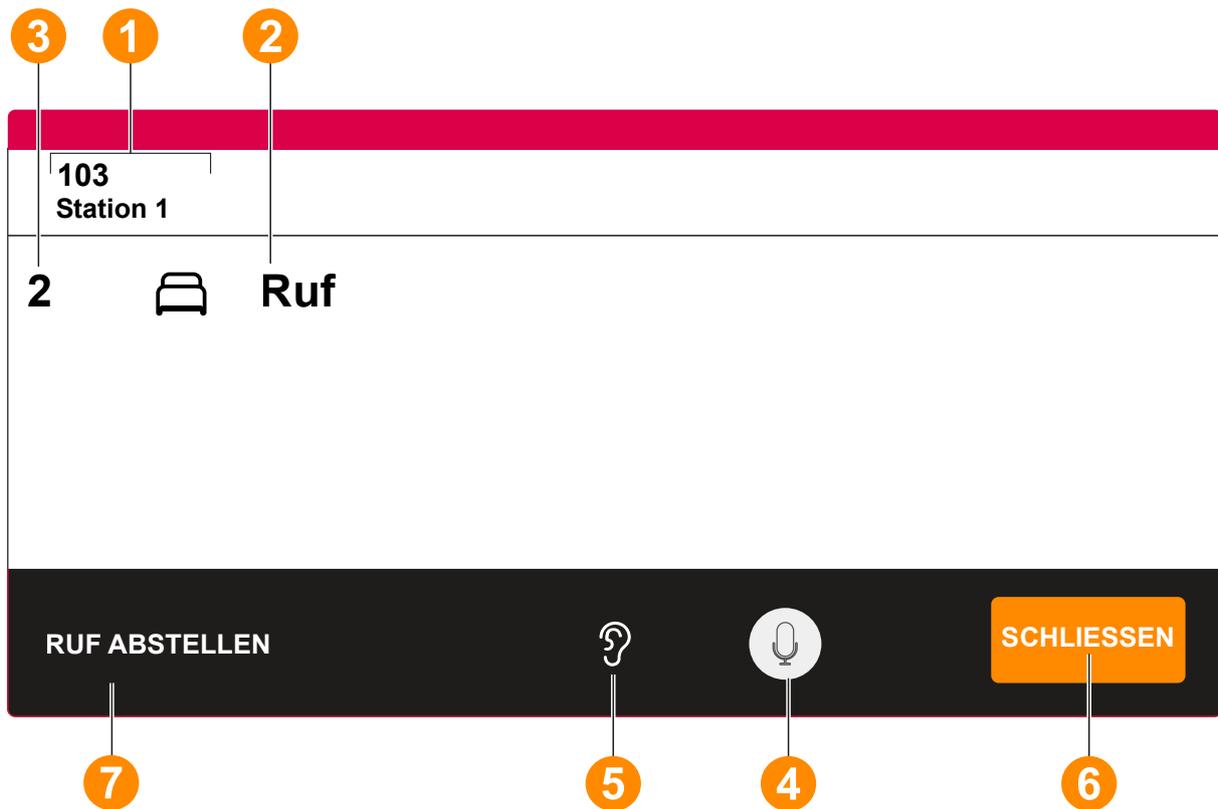
Eine Sprechverbindung zu dem Rufort wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet.

Sprechverbindung

In Abhängigkeit von der Rufauslösung werden unterschiedliche Geräte für die Sprechverbindung verwendet:

- Ruftaste an ePat[®]lite oder PBK Hand gedrückt: Sprechverbindung über dieses Gerät.
- Rufauslösung über anderes Rufgerät: Freisprechen über ComTerminal.
- Stecker eines Rufgerätes abgezogen: Freisprechen über ComTerminal. Berücksichtigen Sie, dass die Personen im Zimmer unter Umständen noch nicht wissen, warum Sie in das Zimmer hineinsprechen.

Fenster zu der Sprechverbindung



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort	
[2]	Ruf	Rufart	
[3]	1, 2, 3...	Nummer ^a des Bettes, an dem der Ruf ausgelöst wurde.	
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie hören.	Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie nicht hören.	
[6]		Information: Keine Mithörsperre am Rufort. Sie können hören, was im Zimmer gesagt wird.	

[7]	SCHLIESSEN	Um die Sprechverbindung zu schließen, ohne den Ruf abzustellen, tippen Sie auf SCHLIESSEN . Der Ruf wird als abgefragter Ruf in der Ruf-Liste angezeigt. Sie können die Sprechverbindung erneut herstellen, indem Sie auf den abgefragten Ruf tippen. Sie können Personal in einem anderen Zimmer ansprechen, indem Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste tippen.
[8]	RUF ABSTELLEN	Wenn die Rufbearbeitung abgeschlossen ist und niemand zum Rufort gehen muss, stellen Sie den Ruf ab, indem Sie auf RUF ABSTELLEN tippen. Der Ruf wird abgestellt und die Sprechverbindung geschlossen.

^aDie Bett-Nr. wurde bei der Installation an der Steckvorrichtung am Bett eingestellt.

7.1.4. „Ruf“ abstellen

Die Rufart „Ruf“ kann von Ihnen an der ComStation^{IP} fernabgestellt oder von Personal am Rufort abgestellt werden.

„Ruf“ fernabstellen

- Wenn kein Personal zum Rufort gehen muss, stellen Sie den Ruf ab, indem Sie auf **RUF ABSTELLEN** in dem Fenster zu der Sprechverbindung tippen.

„Ruf“ am Rufort abstellen

Ablauf:

1. Personal geht zum Rufort und schaltet die Anwesenheit ein.
2. Das Personal leistet die benötigte Unterstützung.
3. Das Personal schaltet die Anwesenheit wieder aus, bevor es den Raum verlässt.

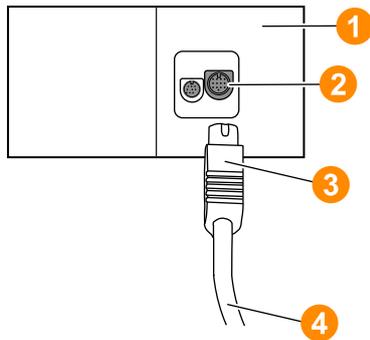
Durch das Ausschalten der Anwesenheit wird der „Ruf“ ausgeschaltet.

7.2. Abzugsruf

7.2.1. Auslösung eines Abzugsrufes

Die Rufart „Abzugsruf“ wird ausgelöst, wenn der Stecker eines Rufgerätes von der Buchse abgezogen wird.

Rufgeräte mit Stecker sind z.B. ePat[®]lite, PBK Hand, Birntaster und Diagnostikrufgerät.



[1]	Steckvorrichtung
[2]	Buchse
[3]	Stecker
[4]	Rufgerät mit Stecker



HINWEIS

Das Abziehen des Steckers eines Rufgerätes löst in jedem Fall einen Ruf aus. Abhängig von den technischen Gegebenheiten kann die ausgelöste Rufart „Ruf“ oder „Abzugsruf“ sein. Die Rufart „Abzugsruf“ ist eine technische Neuerung, die seit 2023 in Rufanlagen von Tunstall verwendet werden kann. Ob an einer bestimmten Buchse ein „Ruf“ oder ein „Abzugsruf“ ausgelöst wird, können Sie feststellen, indem Sie den Stecker eines Rufgerätes abziehen und prüfen, welche Rufart an der ComStation^{IP} angezeigt wird.

Anwesenheit eingeschaltet, während Stecker abgezogen wird

Folgende Funktionalität soll verhindern, dass das beabsichtigte Abziehen von Rufgeräten durch Personal einen frischen Abzugsruf auslöst:

Wenn Anwesenheit am Rufort eingeschaltet ist, während der Stecker abgezogen wird, wird direkt ein abgefragter Abzugsruf ausgelöst. Der Abzugsruf wird abgestellt, wenn das Personal beim Verlassen des Rufortes seine Anwesenheit ausschaltet.

7.2.2. Anzeige eines Abzugsrufes in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste	<div style="background-color: #d9534f; color: white; padding: 5px;"> Abzugsruf 103 Station 1 </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="background-color: #d9534f; color: white; padding: 2px;">Abzugsruf</div> <div style="padding: 5px;"> 103 Station 1 </div> </div>
Blinkfolge	Blinkt langsam.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	1 Sek. Tonsignal / 10 Sek. Pause.	Kein Rufton.
Position in der Ruf-Liste	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="display: flex; flex-direction: column;"> <div style="border-right: 1px solid black; padding-right: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Frische Rufe</div> <div style="padding: 5px;"> <div style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="background-color: #d9534f; color: white; padding: 2px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> <div style="border-top: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="border-right: 1px solid black; padding-right: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Abgefrage Rufe</div> <div style="padding: 5px;"> <div style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="padding: 2px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> </div> </div> </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="display: flex; flex-direction: column;"> <div style="border-right: 1px solid black; padding-right: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Frische Rufe</div> <div style="padding: 5px;"> <div style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="padding: 2px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> <div style="border-top: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="border-right: 1px solid black; padding-right: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Abgefrage Rufe</div> <div style="padding: 5px;"> <div style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="background-color: #d9534f; color: white; padding: 2px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> </div> </div> </div>

7.2.3. Abzugsruf abfragen

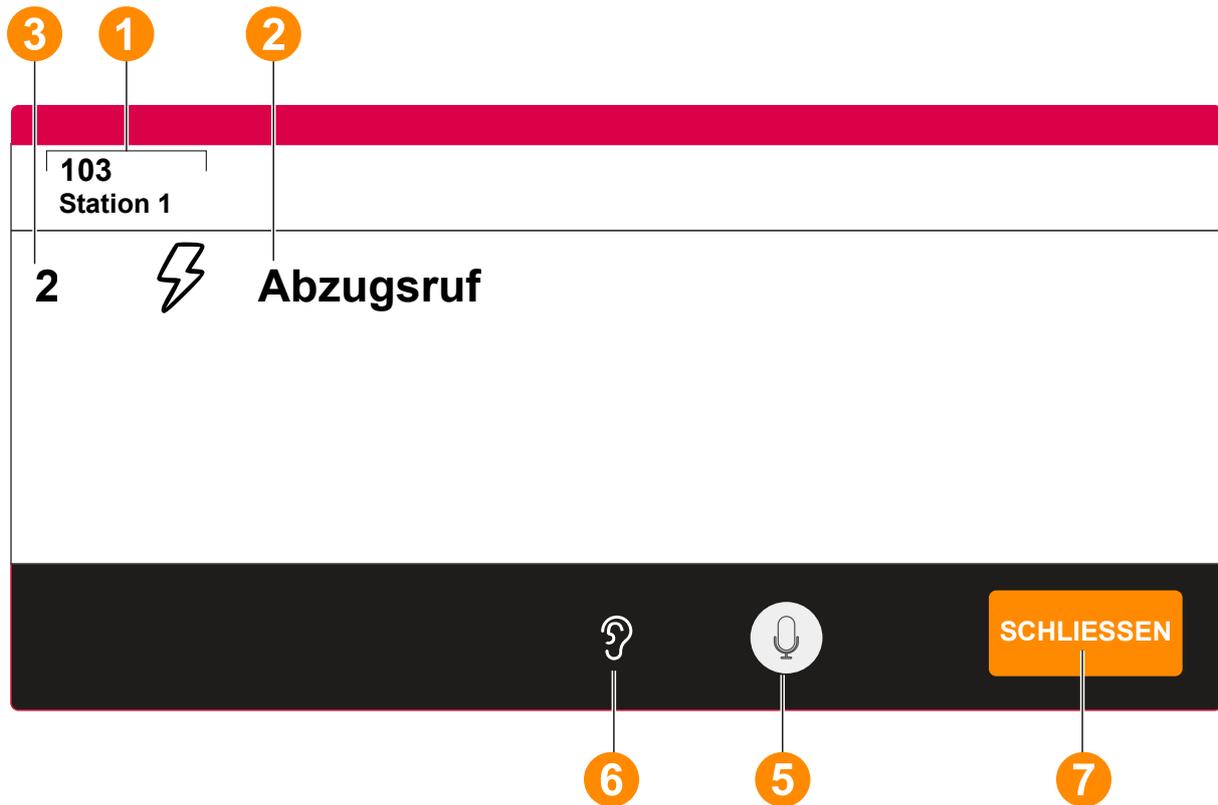
- Um einen Abzugsruf abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

Eine Sprechverbindung zu dem Rufort wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet.

Sprechverbindung

Die Sprechverbindung wird zu dem ComTerminal hergestellt. Das ComTerminal dient als Freisprecheinrichtung. Berücksichtigen Sie, dass die Personen im Zimmer unter Umständen noch nicht wissen, warum Sie in das Zimmer hineinsprechen.

Fenster zu der Sprechverbindung



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort	
[2]	Abzugsruf	Rufart	
[3]	1, 2, 3...	Nummer ^a des Bettes, an dem der Stecker von der Buchse abgezogen wurde.	
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie hören.	Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie nicht hören.	
[6]		Information: Keine Mithörsperre am Rufort. Sie können hören, was im Zimmer gesagt wird.	

[7]	SCHLIESSEN	Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf SCHLIESSEN . Der Ruf wird als abgefragter Abzugsruf in der Ruf-Liste angezeigt. Sie können die Sprechverbindung erneut herstellen, indem Sie auf den abgefragten Ruf tippen. Sie können Personal in einem anderen Zimmer ansprechen, indem Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste tippen.	
-----	-------------------	--	--

^aDie Bett-Nr. wurde bei der Installation an der Steckvorrichtung am Bett eingestellt.

7.2.4. Abzugsruf abstellen

Abzugsrufe müssen am Rufort abgestellt werden.

Ablauf:

1. Personal geht zum Rufort und schaltet die Anwesenheit ein.
2. Das Personal klärt die Situation und steckt bei Bedarf den abgezogenen Stecker wieder ein.
3. Das Personal schaltet die Anwesenheit wieder aus, bevor es den Raum verlässt.

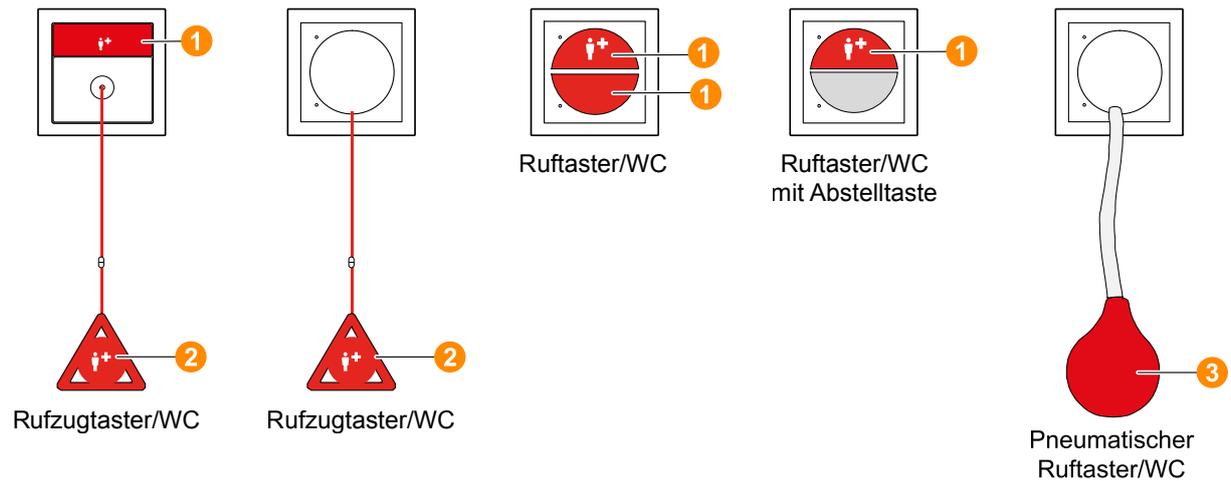
Durch das Ausschalten der Anwesenheit wird der Abzugsruf abgestellt.

7.3. WC-Ruf

7.3.1. Auslösung eines WC-Rufes

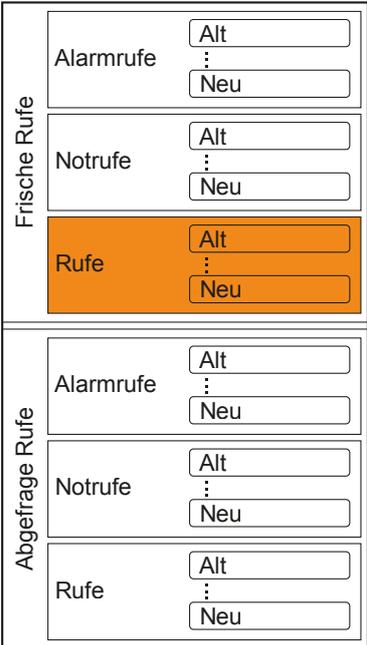
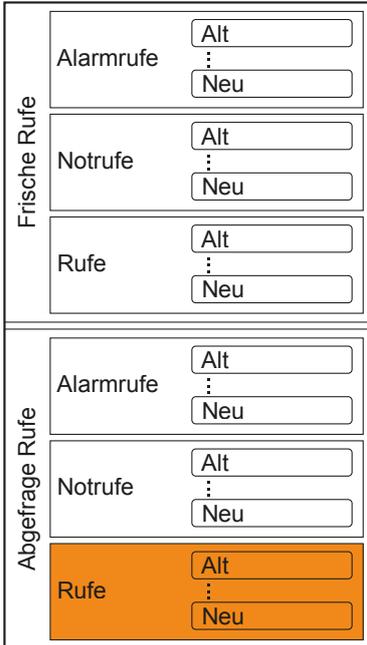
Die Rufart „WC-Ruf“ wird ausgelöst, wenn ein Rufgerät im WC-Raum ausgelöst wird, während keine Anwesenheit eingeschaltet ist.

Üblicherweise sind im WC-Raum Rufgeräte so angeordnet, dass von Waschbecken, WC, Dusche und Badewanne ein Ruf ausgelöst werden kann:



[1]	Ruftaste
[2]	Zugschnur zur Rufauslösung
[3]	Gummiball zur Rufauslösung durch Zusammendrücken des Balls

7.3.2. Anzeige eines WC-Rufes in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste		
Blinkfolge	Blinkt langsam.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	1 Sek. Tonsignal / 10 Sek. Pause.	Kein Rufton.
Position in der Ruf-Liste		

7.3.3. WC-Ruf abfragen

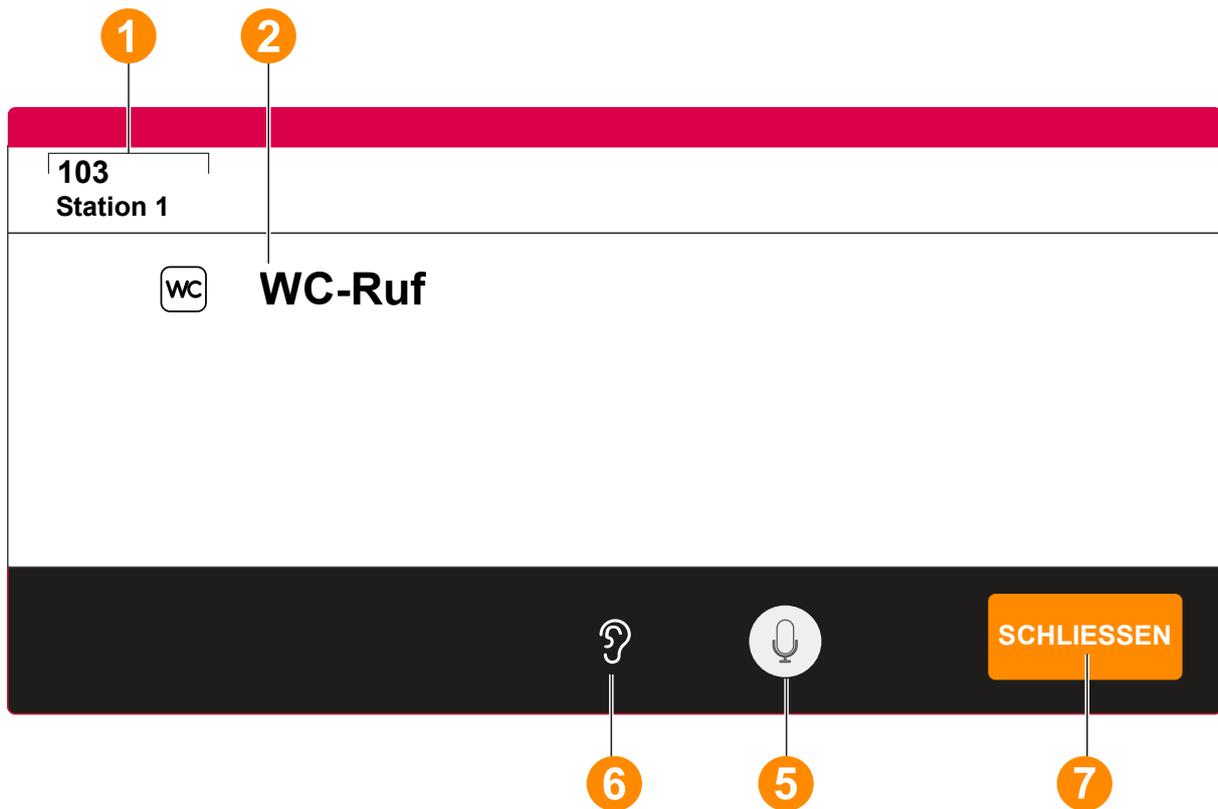
- Um einen WC-Ruf abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

Eine Sprechverbindung zu dem ComTerminal im Zimmer wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet.

Sprechverbindung

Im WC-Raum befindet sich kein Sprechgerät. Eine Freisprechverbindung wird zu dem Com-Terminal hergestellt, das sich in dem Zimmer mit Zugang zu dem WC-Raum befindet. Beachten Sie, dass die Person im WC-Raum Ihre Stimme wahrscheinlich nicht hören kann, so dass wahrscheinlich kein Gespräch zustande kommt.

Fenster zu der Sprechverbindung



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort	
[2]	WC-Ruf	Rufart	
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet.	Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet.	
[6]		Information: Keine Mithörsperre in dem Zimmer mit Zugang zu dem WC-Raum. Sie können hören, was in dem Zimmer gesagt wird.	

[7]	SCHLIESSEN	Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf SCHLIESSEN . Der WC-Ruf wird als abgefragter WC-Ruf in der Ruf-Liste angezeigt. Sie können Personal in einem anderen Zimmer ansprechen, indem Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste tippen.
-----	-------------------	--

7.3.4. WC-Ruf abstellen

WC-Rufe müssen am Rufort im WC-Raum durch Drücken einer grauen WC-Abstelltaste abgestellt werden.

Ablauf:

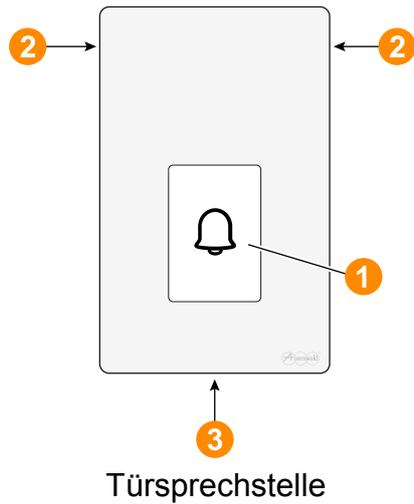
1. Personal geht zum Rufort und schaltet die Anwesenheit ein.
2. Das Personal geht in den WC-Raum und versorgt die Patientin oder den Patienten.
3. Das Personal stellt den WC-Ruf ab, indem es eine graue WC-Abstelltaste im WC-Raum drückt.
4. Das Personal schaltet die Anwesenheit wieder aus, bevor es das Zimmer verlässt.

7.4. Tür-Ruf

7.4.1. Auslösung eines Tür-Rufes

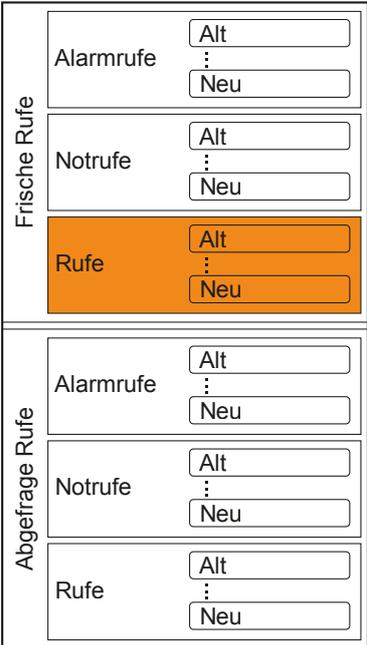
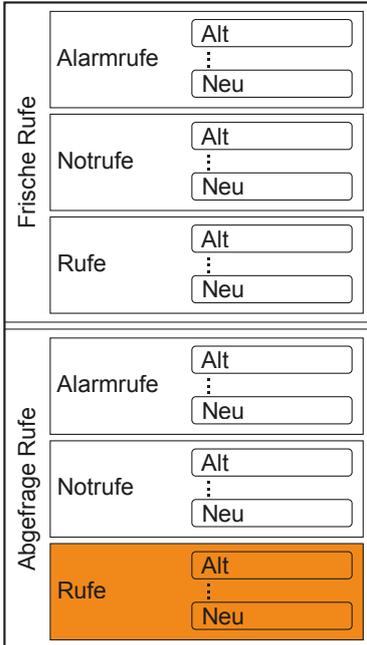
Die ComStation^{IP} kann dazu benutzt werden, „Klingeln“ an Eingangstüren entgegenzunehmen und den Türöffnungsmechanismus auszulösen.

Die Rufart „Tür-Ruf“ wird ausgelöst, wenn eine Person an einer Türsprechstelle „klingelt“, die mit der Rufanlage verbunden ist.



[1]	Ruftaste/Klingel
[2]	Lautsprecher
[3]	Mikrofon

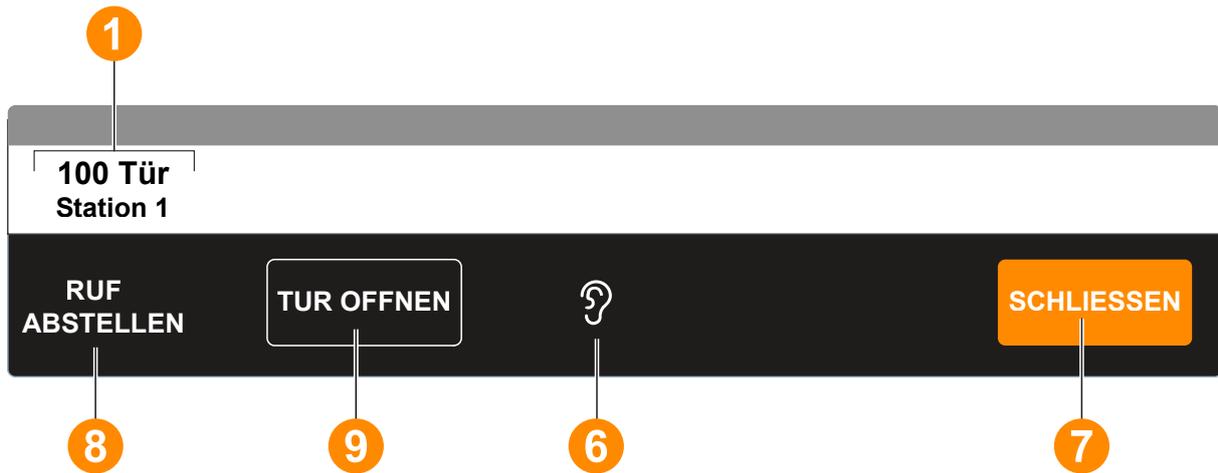
7.4.2. Anzeige eines Tür-Rufes in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste		
Blinkfolge	Blinkt langsam.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	1 Sek. Tonsignal / 10 Sek. Pause.	Kein Rufton.
Position in der Ruf-Liste		

7.4.3. Tür-Ruf abfragen, Tür öffnen, Tür-Ruf abstellen

- Um einen Tür-Ruf abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

Eine Sprechverbindung zu der Türsprechstelle wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet:



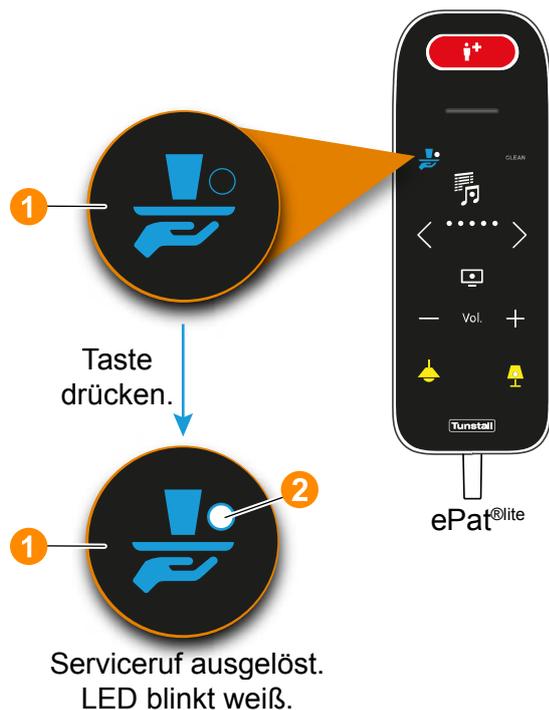
[1]	Tür, Station	Rufort
[6]		Information: Keine Mithörsperre am Rufort. Sie können hören, was an der Tür gesagt wird.
[7]	SCHLIESSEN	Um die Sprechverbindung zu schließen, ohne den Ruf abzustellen, tippen Sie auf SCHLIESSEN . Der Tür-Ruf wird als abgefragter Tür-Ruf in der Ruf-Liste angezeigt. Sie können Personal in einem anderen Zimmer ansprechen, indem Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste tippen. Sie können die Sprechverbindung erneut herstellen, indem Sie auf den abgefragten Ruf tippen
[8]	RUF ABSTELLEN	Um den Tür-Ruf abzustellen, nachdem Sie TÜR ÖFFNEN ausgelöst oder nicht ausgelöst haben, tippen Sie auf RUF ABSTELLEN .
[9]	TÜR ÖFFNEN	Wenn Sie die Person an der Tür hereinlassen wollen, halten Sie TÜR ÖFFNEN gedrückt, Der Türöffnungsmechanismus ist solange aktiv, wie Sie gedrückt halten.

7.5. Serviceruf

7.5.1. Auslösung eines Servicerufes

Die Rufart Serviceruf dient dazu, dass Patientinnen und Patienten eine nicht-medizinische Dienstleistung anfordern können. Welche Dienstleistungen per Serviceruf angefordert werden können, muss in dem jeweiligen Krankenhaus festgelegt werden.

Zum Auslösen eines Servicerufes dient die spezielle Serviceruftaste an dem ePat[®]lite.



[1]	Serviceruftaste
[2]	Weißer LED

Beachten Sie jedoch, dass die Serviceruftaste nicht an jedem ePat[®]lite aktiv ist. Damit die Rufart „Serviceruf“ ausgelöst werden kann und an der ComStation^{IP} angezeigt wird, müssen verschiedene technische Voraussetzungen erfüllt sein. Fragen Sie die Systemadministratorin oder den Systemadministrator, ob die Rufart „Serviceruf“ bei Ihnen eingerichtet ist.

Die ComStation^{IP} kann wie folgt konfiguriert sein:

- Die ComStation^{IP} zeigt Servicerufe und alle anderen Rufarten an (Überschrift der Ruf-Liste = **RUFE & SERVICERUFE**)
- Die ComStation^{IP} zeigt keine Servicerufe an, sondern nur alle anderen Rufarten (Überschrift der Ruf-Liste = **RUFE**)
- Die ComStation^{IP} zeigt nur Servicerufe an (Überschrift der Ruf-Liste = **SERVICERUFE**)

Rufe für die Zweckbestimmung als Rufanlage und Serviceruf:

Montag 30 März 2024 Station 1 ? ←

RUFE & SERVICERUFE  **MIT PERSONAL BESETZTE RAUME**

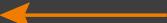
NUR Rufe für die Zweckbestimmung als Rufanlage:

Montag 30 März 2024 Station 1 ? ←

RUFE  **MIT PERSONAL BESETZTE RÄUME**

NUR Serviceruf:

Montag 30 März 2024 Station 1 ? ←

SERVICERUFE  **MIT PERSONAL BESETZTE RAUME**

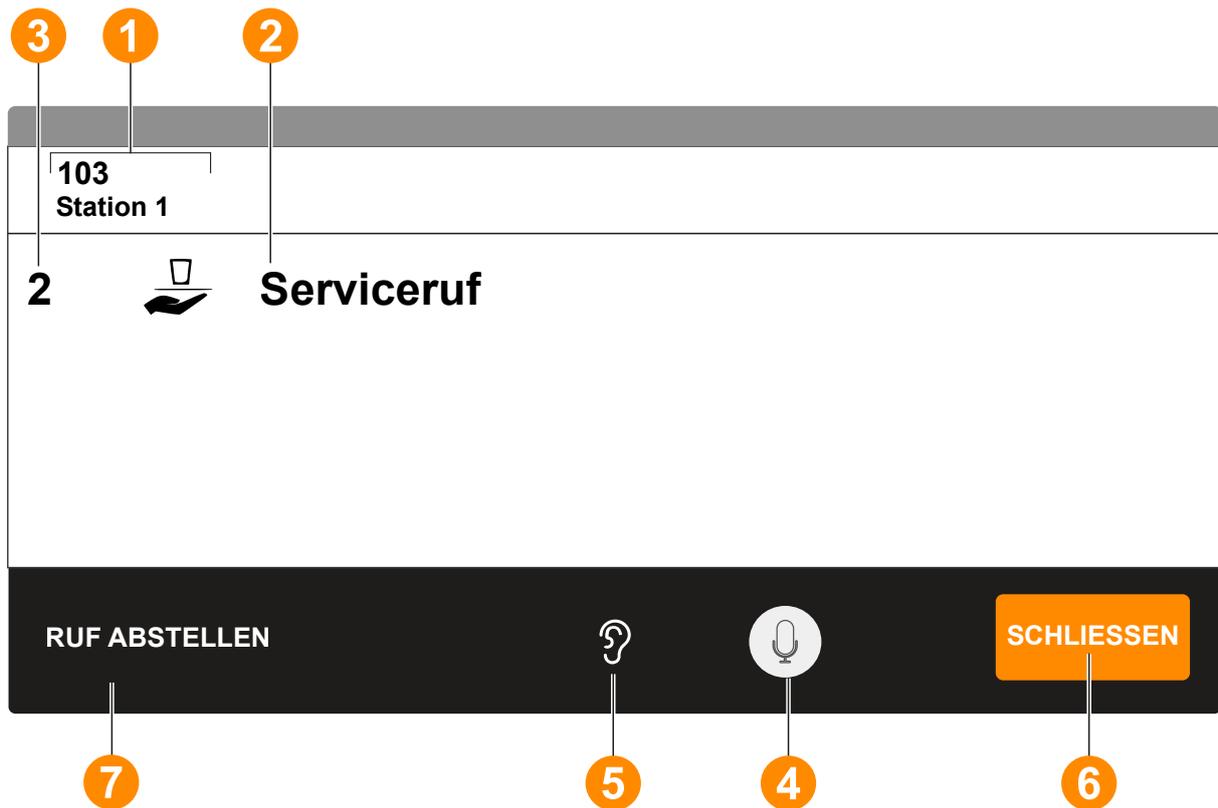
7.5.2. Anzeige eines Servicerufes in der Ruf-Liste

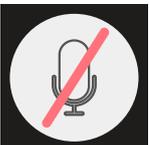
	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; background-color: #f0f0f0;"> <p style="text-align: center; margin: 0;">Serviceruf</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">103</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">Station 1</p> </div>	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <p style="text-align: center; margin: 0;">Serviceruf</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">103</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">Station 1</p> </div>
Blinkfolge	Blinkt langsam.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	1 Sek. Tonsignal / 10 Sek. Pause.	Kein Rufton.
Position in der Ruf-Liste	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <div style="display: flex; flex-direction: column;"> <div style="border-right: 1px solid gray; padding-right: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Frische Rufe</div> <div style="padding: 5px;"> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px; background-color: #f4a460;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> <div style="border-right: 1px solid gray; padding-right: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Abgefrage Rufe</div> <div style="padding: 5px;"> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> </div> </div>	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <div style="display: flex; flex-direction: column;"> <div style="border-right: 1px solid gray; padding-right: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Frische Rufe</div> <div style="padding: 5px;"> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> <div style="border-right: 1px solid gray; padding-right: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Abgefrage Rufe</div> <div style="padding: 5px;"> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px; background-color: #f4a460;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> </div> </div>

7.5.3. Serviceruf abfragen

- Um einen Serviceruf abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

Eine Sprechverbindung zu dem ausgelösten ePat^{®lite} wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet:



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort
[2]	Serviceruf	Rufart
[3]	1, 2, 3...	Nummer des Bettes ^a , an dem der Serviceruf ausgelöst wurde.
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie hören.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie nicht hören.
		Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
[6]		Information: Keine Mithörsperre am Rufort. Sie können hören, was am ePat [®] lite gesagt wird.

[7]	SCHLIESSEN	Um die Sprechverbindung zu schließen, ohne den Ruf abzustellen, tippen Sie auf SCHLIESSEN . Der Ruf wird als abgefragter Serviceruf in der Ruf-Liste angezeigt. Sie können die Sprechverbindung erneut herstellen, indem Sie auf den abgefragten Serviceruf tippen.
[8]	RUF ABSTELLEN	Wenn die Bearbeitung des Servicerufes abgeschlossen ist und niemand zum Rufort gehen muss, stellen Sie den Serviceruf ab, indem Sie auf RUF ABSTELLEN tippen.

^aDie Bett-Nr. wurde bei der Installation an der Steckvorrichtung am Bett eingestellt.

7.5.4. Serviceruf abstellen

Die Rufart Serviceruf kann von Ihnen an der ComStation^{IP} fernabgestellt oder von Servicepersonal am Rufort abgestellt werden.



HINWEIS

Wenn nach einem ausgelösten Serviceruf der Stecker des ePat[®]lite abgezogen wird, wird der Serviceruf automatisch abgestellt und ein Abzugsruf ausgelöst.

Serviceruf fernabstellen

- Wenn kein Servicepersonal zum Rufort gehen muss, stellen Sie den Ruf ab, indem Sie auf **RUF ABSTELLEN** in dem Fenster zu der Sprechverbindung tippen.

Serviceruf am Rufort abstellen

Ablauf:

1. Servicepersonal geht zu dem Bett, an dem der Serviceruf ausgelöst wurde.
2. Das Servicepersonal leistet die gewünschte Dienstleistung.
3. Das Servicepersonal stellt den Serviceruf ab, indem es 2 Sekunden auf Serviceruftaste an dem ePat[®]lite drückt.
4. Die LED der Serviceruftaste erlischt. Der Serviceruf ist abgestellt.

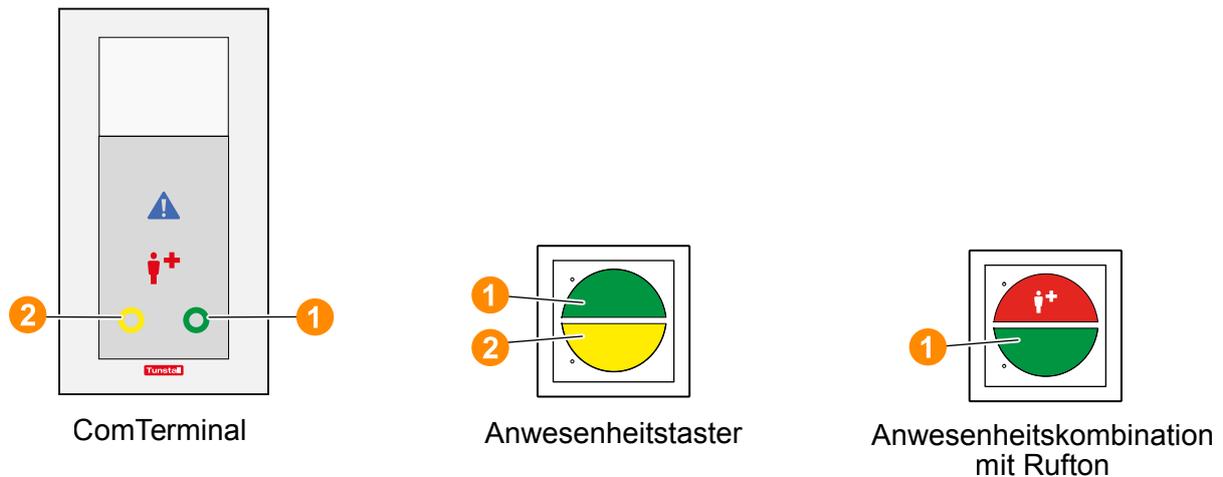
7.6. Notruf 1 und Notruf 2

7.6.1. Auslösung eines Notrufes 1 oder 2

Wenn Anwesenheit von Personal 1 eingeschaltet ist, während ein Ruf ausgelöst wird, wird automatisch die Rufart „Notruf 1“ ausgelöst.

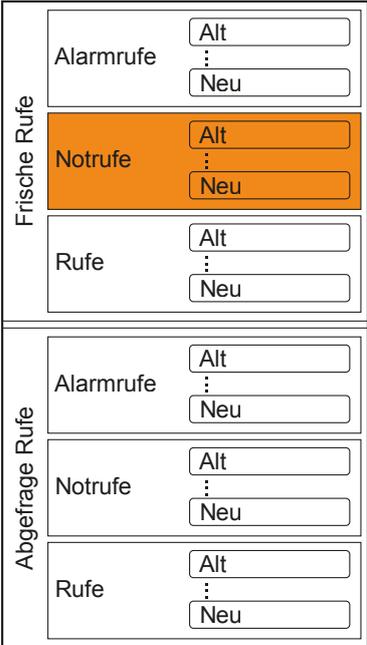
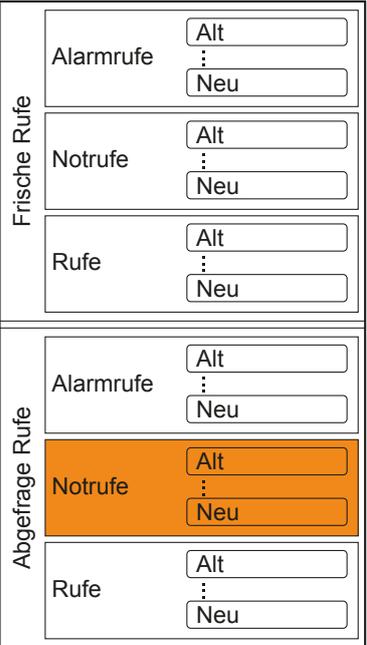
Wenn Anwesenheit von Personal 2 eingeschaltet ist, während ein Ruf ausgelöst wird, wird automatisch die Rufart „Notruf 2“ ausgelöst.

Zur Auslösung dieser Rufarten kann jedes beliebige Rufgerät im Zimmer ausgelöst werden, d.h. Patientenbediengerät am Bett, Ruftaster im Zimmer oder die Ruftaste am ComTerminal.



[1]	Grüne Anwesenheitstaste Personal 1
[2]	Gelbe Anwesenheitstaste Personal 2

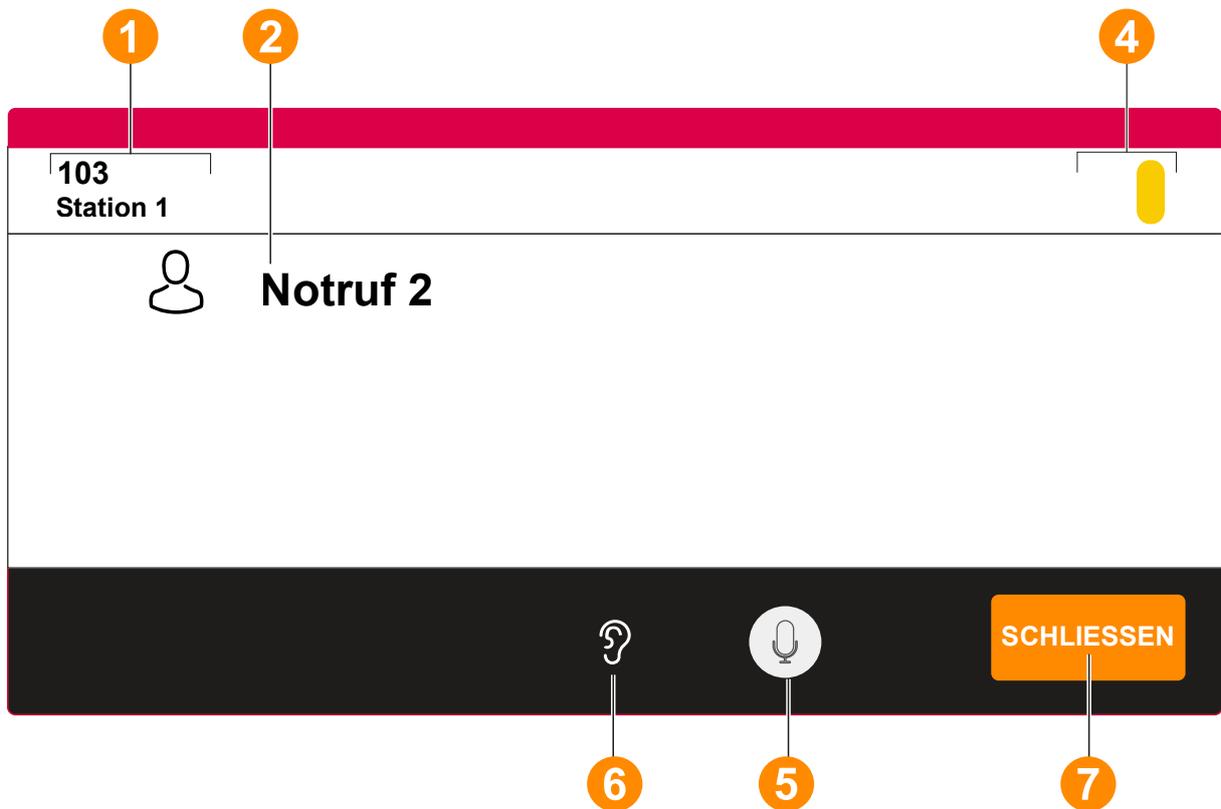
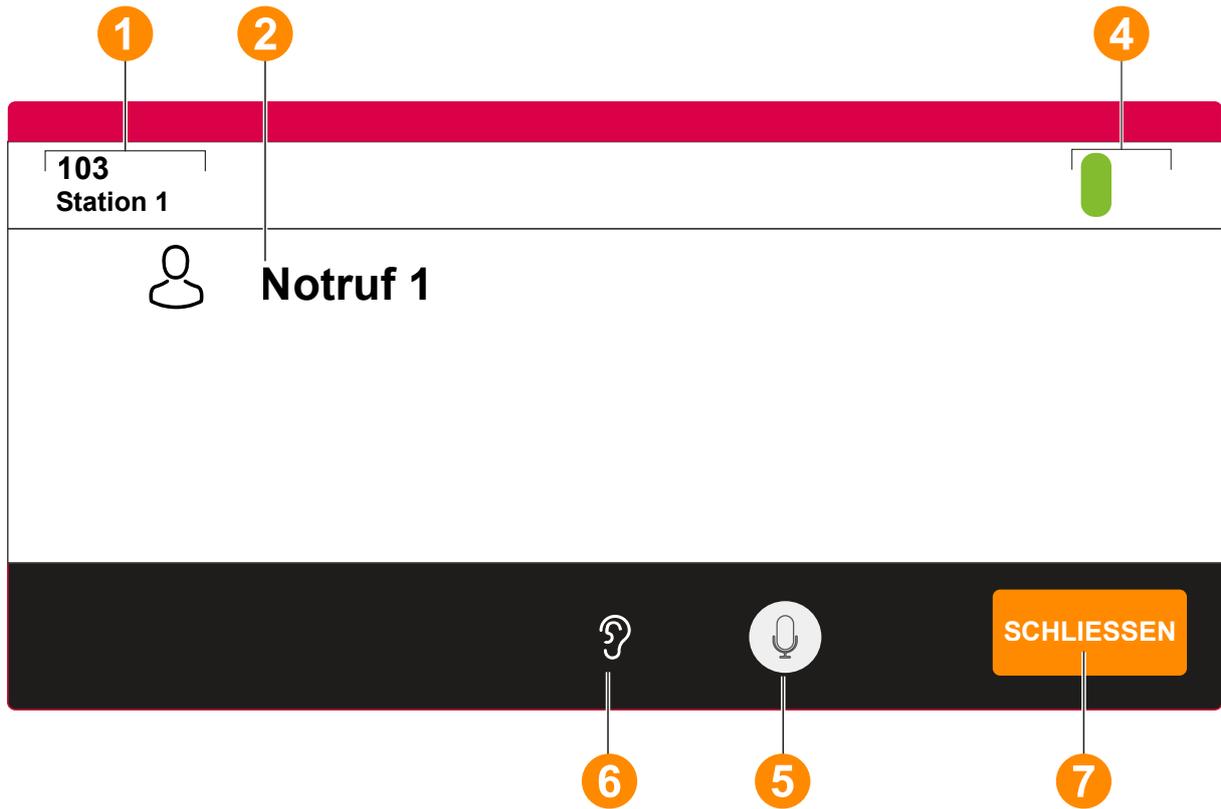
7.6.2. Anzeige eines Notrufes 1 oder 2 in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige von Notruf 1 in der Ruf-Liste		
Anzeige von Notruf 2 in der Ruf-Liste		
Blinkfolge	Blinkt schnell.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	1 Sek. Tonsignal / 1 Sek. Pause.	Kein Ruf ton.
Position in der Ruf-Liste		

7.6.3. Notruf 1 oder 2 abfragen

- Um einen Notruf 1 oder 2 abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

Eine Sprechverbindung zu dem ComTerminal am Rufort wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet:



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort
-----	------------------------	--------

[2]	Notruf 1 oder Notruf 2	Rufart	
[4]	Grüne Anzeige, wenn Anwesenheit 1 eingeschaltet ist.		
	Gelbe Anzeige, wenn Anwesenheit 2 eingeschaltet ist.		
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie hören.	Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie nicht hören.	
[6]		Information: Keine Mithörsperre am Rufort. Sie können hören, was im Zimmer gesagt wird.	
[7]	SCHLIESSEN	<p>Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf SCHLIESSEN.</p> <p>Der Ruf wird als abgefragter Notruf 1 bzw. 2 in der Ruf-Liste angezeigt.</p> <p>Sie können die Sprechverbindung erneut herstellen, indem Sie auf den abgefragten Notruf 1 bzw. 2 tippen.</p> <p>Sie können Personal in einem anderen Zimmer ansprechen, indem Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste tippen.</p>	

7.6.4. Notruf 1 oder 2 abstellen

Notrufe 1 oder 2 müssen am Rufort abgestellt werden.

Ablauf:

1. Personal geht zum Rufort und schaltet die Anwesenheit ein.
2. Das Personal leistet die benötigte Unterstützung.
3. Das Personal schaltet die Anwesenheit wieder aus, bevor es den Raum verlässt.

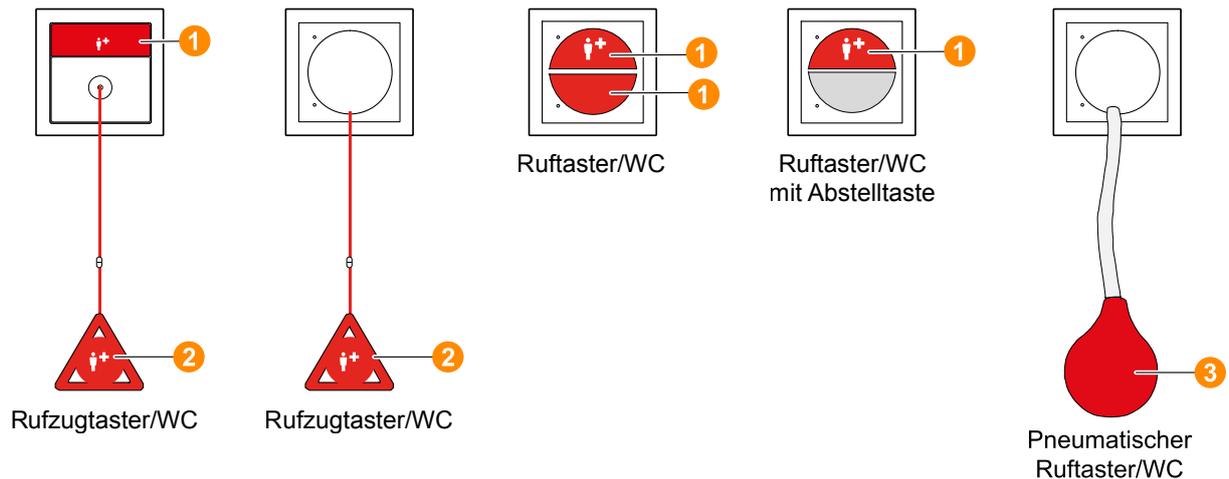
Der Notruf 1 bzw. Notruf 2 ist abgestellt, wenn keine Anwesenheit im Zimmer mehr eingeschaltet ist.

7.7. WC-Notruf

7.7.1. Auslösung eines WC-Notrufes

Wenn Personal im Zimmer oder dem zugehörigen WC-Raum anwesend ist, während ein Ruf im WC-Raum ausgelöst wird, wird automatisch die Rufart „WC-Notruf“ ausgelöst. Ein WC-Notruf hat höhere Priorität als ein WC-Ruf, wenn kein Personal anwesend ist.

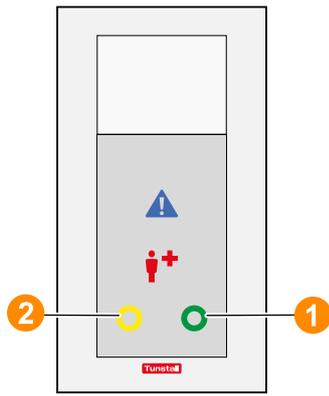
Zur Auslösung dieser Rufart kann jedes beliebige Rufgerät im WC-Raum ausgelöst werden:



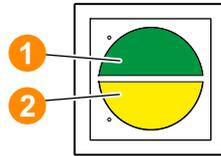
[1]	Ruftaste
[2]	Zugschnur zur Rufauslösung
[3]	Gummiball zur Rufauslösung durch Zusammendrücken des Balls

So erkennt das System, dass Personal anwesend ist

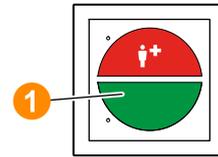
Beim Betreten des Zimmers schaltet das Personal die Anwesenheit ein, beim Verlassen des Raumes wieder aus. Hierzu dienen die grüne Anwesenheitstaste für Personal 1 und die gelbe Anwesenheitstaste für Personal 2 im ComTerminal oder in einem abgesetzten Anwesenheitstaster.



ComTerminal



Anwesenheitstaster



Anwesenheitskombination
mit Rufton

[1]	Grüne Anwesenheitstaste Personal 1
[2]	Gelbe Anwesenheitstaste Personal 2

7.7.2. Anzeige eines WC-Notrufes in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste		
Blinkfolge	Blinkt schnell.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	1 Sek. Tonsignal / 1 Sek. Pause.	Kein Ruf ton.
Position in der Ruf-Liste		

7.7.3. WC-Notruf abfragen

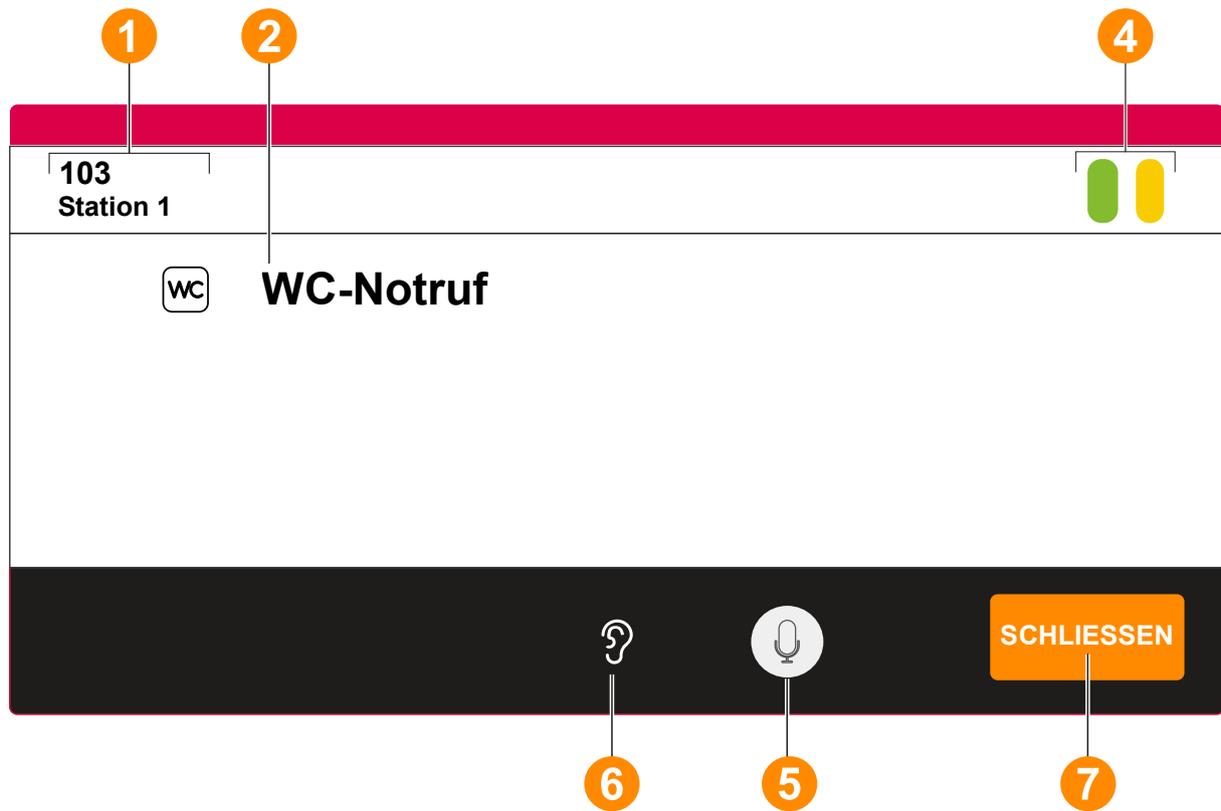
- Um einen WC-Notruf abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

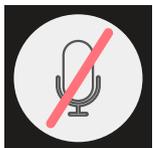
Eine Sprechverbindung zu dem Rufort wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet.

Sprechverbindung

Im WC-Raum befindet sich kein Sprechgerät. Die Sprechverbindung wird zu dem ComTerminal hergestellt, das sich in dem Zimmer mit Zugang zu dem WC-Raum befindet. Das ComTerminal dient als Freisprecheinrichtung.

Fenster zu der Sprechverbindung



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort	
[2]	WC Notruf	Rufart	
[4]		Personal 2 (gelb) ist anwesend.	
		Personal 1 (grün) ist anwesend.	
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie hören.	Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie nicht hören.	

[6]		Information: Keine Mithörsperre in dem Zimmer mit Zugang zu dem WC-Raum. Sie können hören, was in dem Zimmer gesagt wird.
[7]	SCHLIESSEN	Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf SCHLIESSEN . Der Ruf wird als abgefragter WC-Notruf in der Ruf-Liste angezeigt. Sie können die Sprechverbindung erneut herstellen, indem Sie auf den abgefragten WC-Notruf tippen. Sie können Personal in einem anderen Zimmer ansprechen, indem Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste tippen.

7.7.4. WC-Notruf abstellen

WC-Notrufe müssen am Rufort im WC-Raum durch Drücken einer grauen WC-Abstelltaste abgestellt werden.

Ablauf:

1. Personal geht zum Rufort und schaltet die Anwesenheit ein.
2. Das Personal geht in den WC-Raum und leistet die benötigte Unterstützung.
3. Das Personal stellt den WC-Notruf ab, indem es eine graue WC-Abstelltaste im WC-Raum drückt.
4. Das Personal schaltet die Anwesenheit wieder aus, bevor es das Zimmer verlässt.

7.8. Diagnostikruf

7.8.1. Auslösung eines Diagnostikrufes

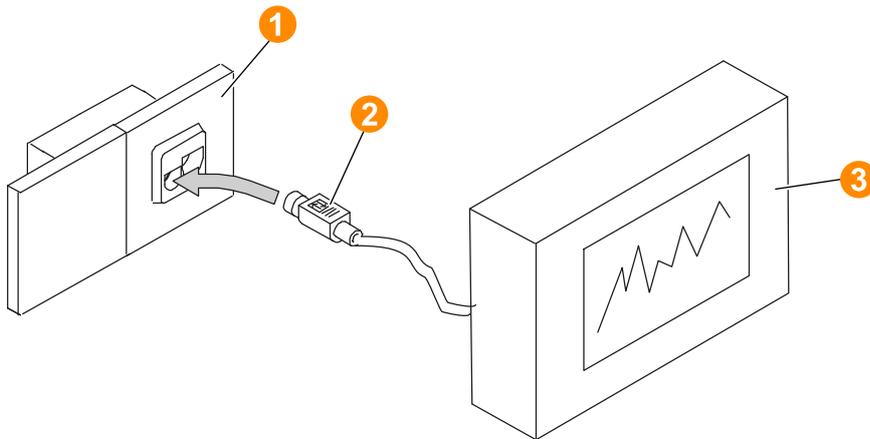
Tunstall als Hersteller der Rufanlage bietet spezielle Verbindungsleitungen an, mit denen medizinische elektrische Geräte (sog. ME-Geräte), z.B. Überwachungsmonitore, an Steckvorrichtungen der Rufanlage in die Buchse für Birntaster eingesteckt werden können. Bei einem Alarm des ME-Gerätes wird ein Diagnostikruf ausgelöst.



WARNUNG

Die Weiterleitung der Alarme von ME-Geräten an die Rufanlage als Rufart „Diagnostikruf“ dient nur als ergänzende, unterstützende Information. Es handelt sich hierbei um ein verteiltes Informationssystem.

- Die Benutzerin oder der Benutzer des ME-Gerätes kann sich auf die Anzeige in der Rufanlage nicht verlassen.
- Die Benutzerin oder der Benutzer des ME-Gerätes darf sich nicht aus dem akustischen und optischen Bereich des ME-Gerätes entfernen.
- Die Sorgfaltspflicht für den Betrieb solcher ME-Geräte bleibt durch die Verbindung zur Rufanlage unberührt.



[1]	Steckvorrichtung mit Buchse für Birntaster oder ME-Gerät
[2]	Verbindungsleitung zum steckbaren Anschluss eines ME-Gerätes an die Rufanlage
[3]	ME-Gerät mit Alarmierung

Personal anwesend, während Diagnostikruf ausgelöst wird

Wenn Personal am Rufort anwesend ist, während ein Diagnostikruf ausgelöst wird, wird kein Ruf an der ComStation^{IP} angezeigt.

Diese Funktionalität soll verhindern, dass ein Ruf ausgelöst wird, wenn Personal ein ME-Gerät für den Diagnostikruf einrichtet.

Zum Abfragen dieses Diagnostikrufes muss Personal am Rufort die Anwesenheitstaste drücken, auch wenn es die Anwesenheit bereits eingeschaltet hatte. Der Diagnostikruf ist abgestellt, wenn keine Anwesenheit am Rufort mehr eingeschaltet ist.

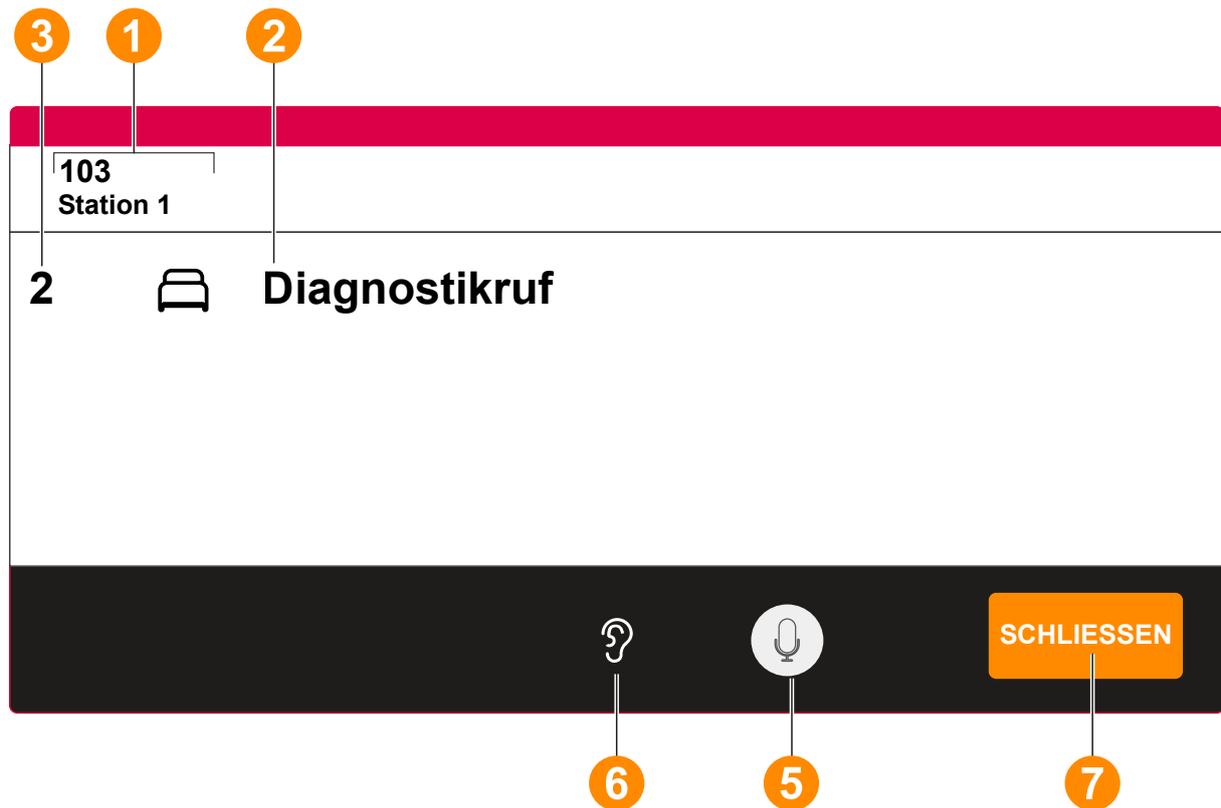
7.8.2. Anzeige eines Diagnostikrufes in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste	<div style="background-color: #c00040; color: white; padding: 5px; text-align: center;"> Diagnostikruf 103 Station 1 </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <div style="background-color: #c00040; color: white; padding: 2px; text-align: center;"> Diagnostikruf </div> 103 Station 1 </div>
Blinkfolge	Blinkt schnell.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	1 Sek. Tonsignal / 1 Sek. Pause.	Kein Ruf ton.
Position in der Ruf-Liste	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg); font-size: small; margin-right: 5px;">Frische Rufe</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="background-color: #e69d00; border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg); font-size: small; margin-right: 5px;">Abgefragte Rufe</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg); font-size: small; margin-right: 5px;">Frische Rufe</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg); font-size: small; margin-right: 5px;">Abgefragte Rufe</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Alarmrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="background-color: #e69d00; border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"> Notrufe Alt ⋮ Neu </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Rufe Alt ⋮ Neu </div> </div> </div>

7.8.3. Diagnostikruf abfragen

- Um einen Diagnostikruf abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

Eine Sprechverbindung zu dem ComTerminal am Rufort wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet.



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort	
[2]	Diagnostik- ruf	Rufart	
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie hören.	Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie nicht hören.	
[6]		Information: Keine Mithörsperre am Rufort. Sie können hören, was im Zimmer gesagt wird.	

[7]	SCHLIESSEN	Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf SCHLIESSEN . Der Ruf wird als abgefragter Diagnostikruf in der Ruf-Liste angezeigt. Sie können die Sprechverbindung erneut herstellen, indem Sie auf den abgefragten Diagnostikruf tippen. Sie können Personal in einem anderen Zimmer ansprechen, indem Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste tippen.
-----	-------------------	--

7.8.4. Diagnostikruf abstellen

Diagnostikrufe müssen am Rufort abgestellt werden.

Ablauf:

1. Personal geht zum Rufort und schaltet die Anwesenheit ein.
2. Das Personal versorgt die Patientin bzw. den Patienten und setzt das medizinische elektrische Gerät zurück.
3. Das Personal schaltet die Anwesenheit wieder aus, bevor es den Raum verlässt.

Der Diagnostikruf ist abgestellt, wenn keine Anwesenheit im Zimmer mehr eingeschaltet ist.

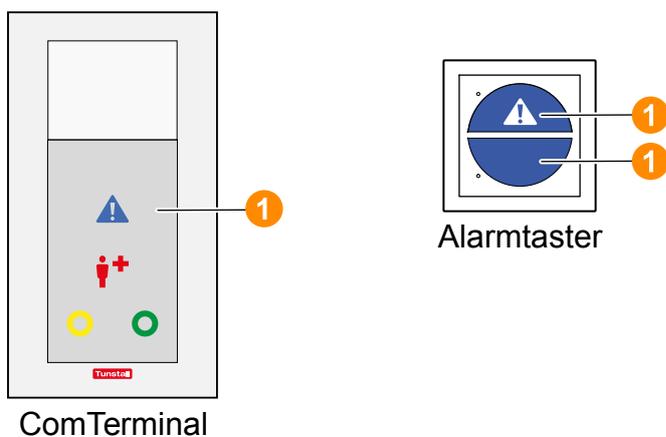
7.9. Alarm

7.9.1. Auslösung eines Alarmes

Alarme gehören zu der Rufklasse „Alarmrufe“, und sind somit Rufe höchster Priorität. Diese Rufart dient zum Herbeirufen von speziellen Personalgruppen, z.B. Reanimationsteams.

Ein Alarm werden durch Drücken einer blauen Alarmtaste ausgelöst. Diese steht integriert in dem ComTerminal oder als abgesetzter Alarmtaster zur Verfügung.

In der Regel sind die Alarmtasten nur aktiv, wenn Personal im Zimmer anwesend ist, d.h. wenn Anwesenheit eingeschaltet ist. Hierdurch soll verhindert werden, dass ein Alarm unabsichtlich von unbefugten Personen ausgelöst wird.



[1]	Alarmtaste
-----	------------

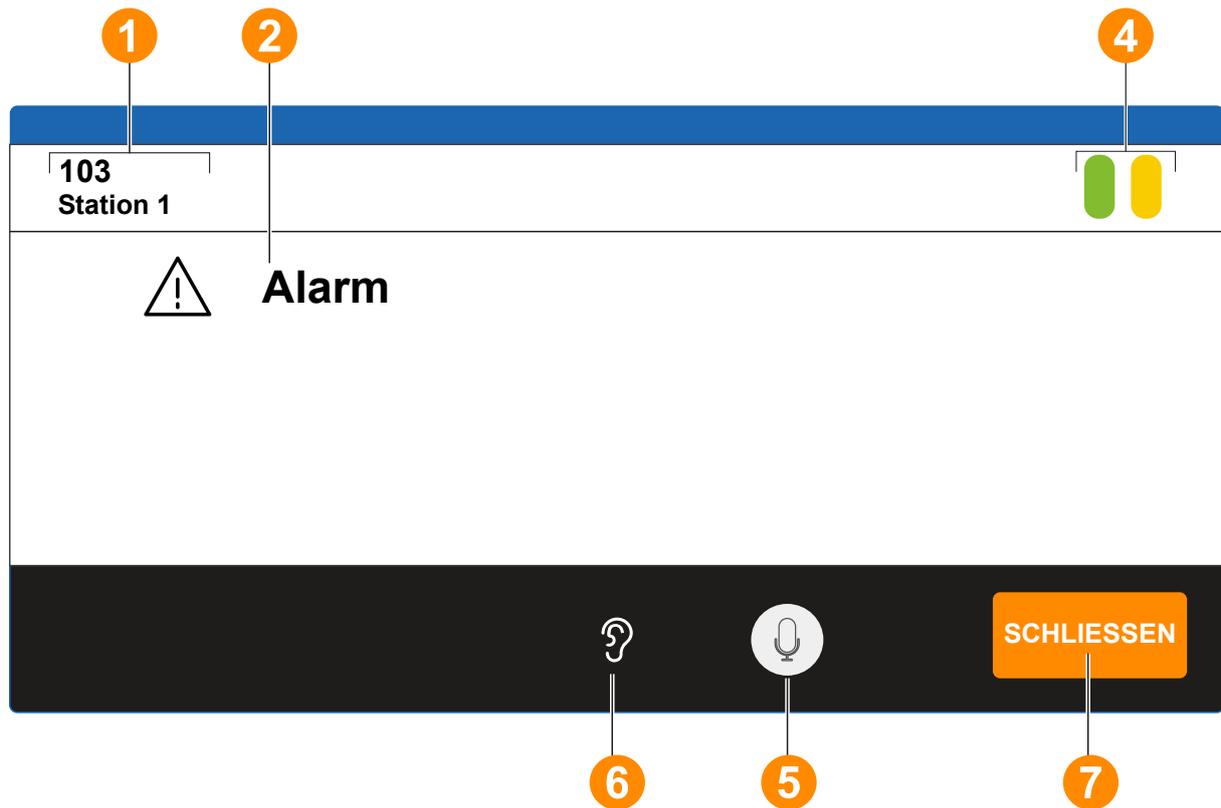
7.9.2. Anzeige eines Alarmes in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste		
Blinkfolge	Blinkt sehr schnell.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	0,3 Sek. Tonsignal / 0,3 Sek. Pause.	Kein Ruf-ton.
Position in der Ruf-Liste		

7.9.3. Alarm abfragen

- Um einen Alarm abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

Eine Sprechverbindung zu dem ComTerminal am Rufort wird hergestellt. Ein Fenster zu der Sprechverbindung wird eingeblendet.



[1]	Zimmer-Nr., Station	Rufort	
[2]	Alarm	Rufart	
[4]		Personal 2 (gelb) ist anwesend.	
		Personal 1 (grün) ist anwesend.	
[5]		Ihr Mikrofon ist eingeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie hören.	Stumm-Taste: Durch Tippen auf das Symbol wechseln Sie zwischen beiden Zuständen.
		Stumm. Ihr Mikrofon ist ausgeschaltet. Die Person am Rufort kann Sie nicht hören.	

[6]		Information: Keine Mithörsperre am Rufort. Sie können hören, was im Zimmer gesagt wird.
[7]	SCHLIESSEN	Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf SCHLIESSEN . Der Ruf wird als abgefragter Alarm in der Ruf-Liste angezeigt. Sie können die Sprechverbindung erneut herstellen, indem Sie auf den abgefragten Alarm tippen. Sie können Personal in einem anderen Zimmer ansprechen, indem Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste tippen.

7.9.4. Alarm abstellen

Alarmer müssen am Rufort abgestellt werden.

Ablauf:

1. Personal geht zum Rufort und schaltet die Anwesenheit ein.
2. Das Personal trifft die erforderlichen Maßnahmen.
3. Das Personal schaltet die Anwesenheit wieder aus, bevor es das Zimmer verlässt.

Der Alarm ist abgestellt, wenn keine Anwesenheit im Zimmer mehr eingeschaltet ist.

7.10. Brandmeldung

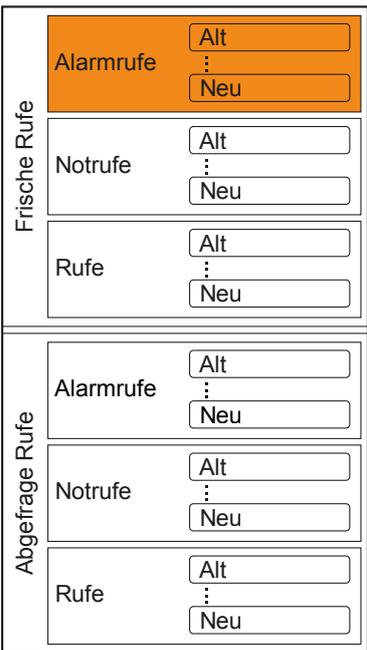
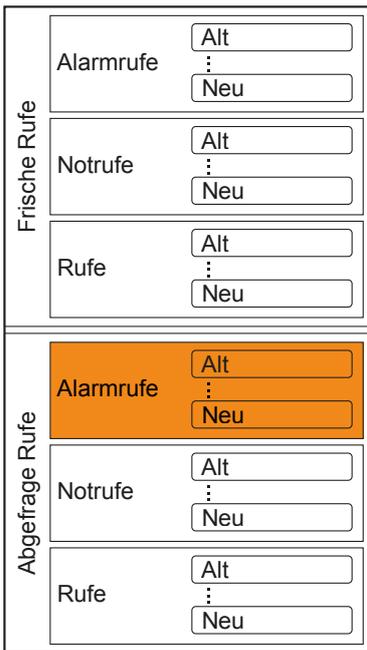
7.10.1. Auslösung einer Brandmeldung

In Krankenhäusern und Pflegeheimen halten sich Personen auf, die sich in einem Brandfall nicht selbst retten können. Ein Sirenenalarm bei einem Brand könnte zu Paniksituationen führen. Deshalb ist es sinnvoller, eine stille Alarmierung des Personals vorzunehmen, das dann die erforderlichen Maßnahmen durchführen kann. Zu diesem Zweck kann die Brandmeldeanlage an die Rufanlage gekoppelt werden.

Brandmeldungen der Brandmeldeanlage werden als Rufart „Brandmeldung“ an der ComStation^{IP} angezeigt. Wie die Brandorte an der ComStation^{IP} angezeigt werden, erfahren Sie von der Systemadministratorin oder dem Systemadministrator.

Zu treffende Maßnahmen bei Brandmeldung entnehmen Sie den Vorgaben Ihres Krankenhauses oder Pflegeheims.

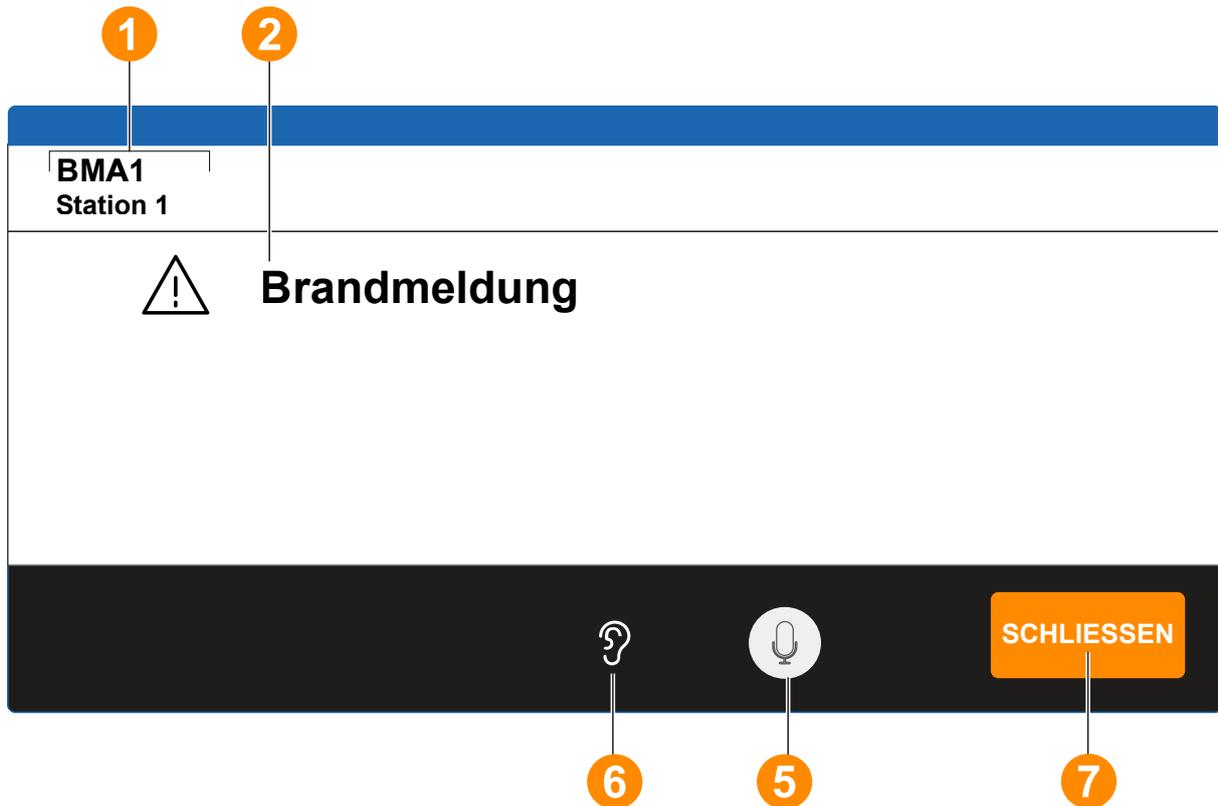
7.10.2. Anzeige einer Brandmeldung in der Ruf-Liste

	Frischer Ruf	Abgefragter Ruf
Anzeige in der Ruf-Liste		
Blinkfolge	Blinkt sehr schnell.	Stehende Anzeige.
Tonfolge	0,3 Sek. Tonsignal / 0,3 Sek. Pause.	Kein Rufton.
Position in der Ruf-Liste		

7.10.3. Brandmeldung abfragen

- Um eine Brandmeldung abzufragen, tippen Sie auf den Eintrag in der Ruf-Liste.

Die Brandmeldung wird abgefragt, ohne dass eine Sprechverbindung aufgebaut wird. Dennoch wird ein Sprechverbindungsfenster eingeblendet.



[1]	BMA1, Station	Lokalisierung der Brandmeldung gemäß Einstellung für Ihre Rufanlage.
[2]	Brandmeldung	Rufart
[5]		Ohne Funktion, weil keine Sprechverbindung hergestellt wird.
[6]		Ohne Funktion, weil keine Sprechverbindung hergestellt wird.

[7]	SCHLIESSEN	Die Auswirkung von SCHLIESSEN hängt davon ab, wie Ihr System konfiguriert ist. Eine der beiden folgenden Optionen ist realisiert: <ul style="list-style-type: none">• Durch SCHLIESSEN wird das Fenster geschlossen und die Brandmeldung in der Rufanlage abgestellt.• Durch SCHLIESSEN wird das Fenster geschlossen und die Brandmeldung als abgefragte Brandmeldung in der Ruf-Liste angezeigt. Die Brandmeldung wird automatisch abgestellt, wenn die Brandmeldeanlage die entsprechende Meldung schickt.
-----	-------------------	--

7.10.4. Brandmeldung abstellen

Abhängig von der technischen Anschaltung der Brandmeldeanlage an die Rufanlage, erfolgt das Abstellen eines Brandalarms in der Rufanlage auf eine der beiden folgenden Wege. Fragen Sie die Systemadministratorin oder den Systemadministrator, wie es bei Ihnen erfolgt.

1. Durch Tippen auf **SCHLIESSEN** in dem Fenster zu der Brandmeldung wird die Brandmeldung in der Rufanlage abgestellt. Gleichzeitig wird das Fenster geschlossen.
2. Die Brandmeldeanlage sendet eine Meldung an die Rufanlage, wenn die Brandmeldung abgestellt werden soll. Die Brandmeldung wird dann in der Rufanlage automatisch abgestellt.

8. Durchsagen

Inhalt

8.1. Durchsageziele	100
8.2. So tätigen Sie eine Durchsage	101

8.1. Durchsageziele

Sie können an folgende Zimmer Ihrer Station durchsagen:

Durchsageziel	Bedeutung
Alle Personalgruppen	An alle Zimmer Ihrer Station, in denen Personal anwesend ist.
Personal 1	An alle Zimmer Ihrer Station, in denen Personal 1 anwesend ist.
Personal 2	An alle Zimmer Ihrer Station, in denen Personal 2 anwesend ist.
Komplette Station	An alle Zimmer Ihrer Station.



HINWEIS

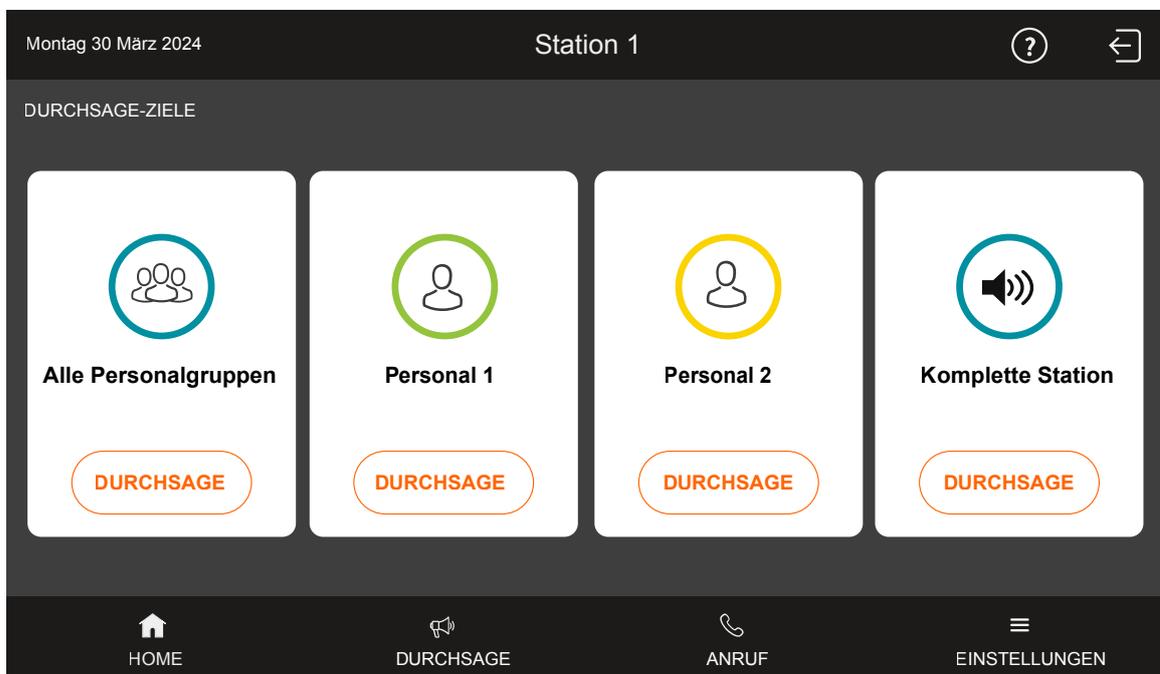
Sie können nur an Ihre Station durchsagen. Sogar bei Stationszusammenschaltung werden die Durchsagen nur an Ihre Station übertragen.

8.2. So tätigen Sie eine Durchsage

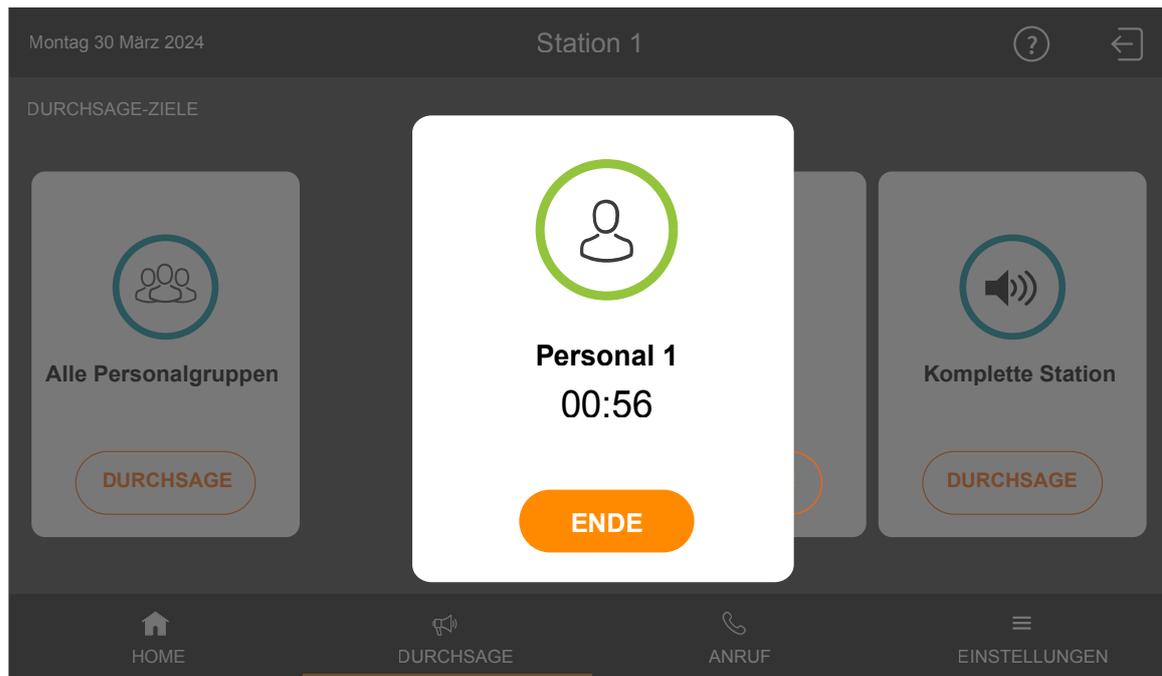
1. Tippen Sie auf **DURCHSAGE** im Home-Bildschirm:



Die möglichen Durchsage-Ziele werden angezeigt:



2. Tippen Sie auf **DURCHSAGE** für das gewünschte Durchsage-Ziel.
Das Durchsagefenster erscheint. Die Sprechverbindung ist hergestellt.



3. Sprechen Sie die Durchsage über das Mikrofon oder den Handhörer.



HINWEIS

Die Sprechzeit beträgt maximal 60 Sekunden. Nach 60 Sekunden wird die Durchsage automatisch beendet. Ein Timer zeigt die verbleibende Zeit an.

4. Wenn Sie die Durchsage beendet haben, tippen Sie auf **ENDE**. Wenn Sie die Durchsage über den Handhörer gesprochen haben, können Sie alternativ einfach den Handhörer auflegen.

Die Durchsage ist beendet.

9. Anrufen

Inhalt

9.1. Anrufziele	104
9.2. Zimmer Ihrer Station anrufen	105
9.3. Andere ComStation Ihrer Station anrufen	108
9.4. ManagementCenter anrufen	110
9.5. Angerufen werden	112

9.1. Anrufziele

Sie können folgende Ziele anrufen:

- Zimmer Ihrer Station
- Andere ComStation Ihrer Station
- Das ManagementCenter (wenn vorhanden)

Außerdem können Sie von anderen ComStations und dem ManagementCenter (wenn vorhanden) angerufen werden.

9.2. Zimmer Ihrer Station anrufen

Sie können Zimmer Ihrer Station anrufen.



HINWEIS

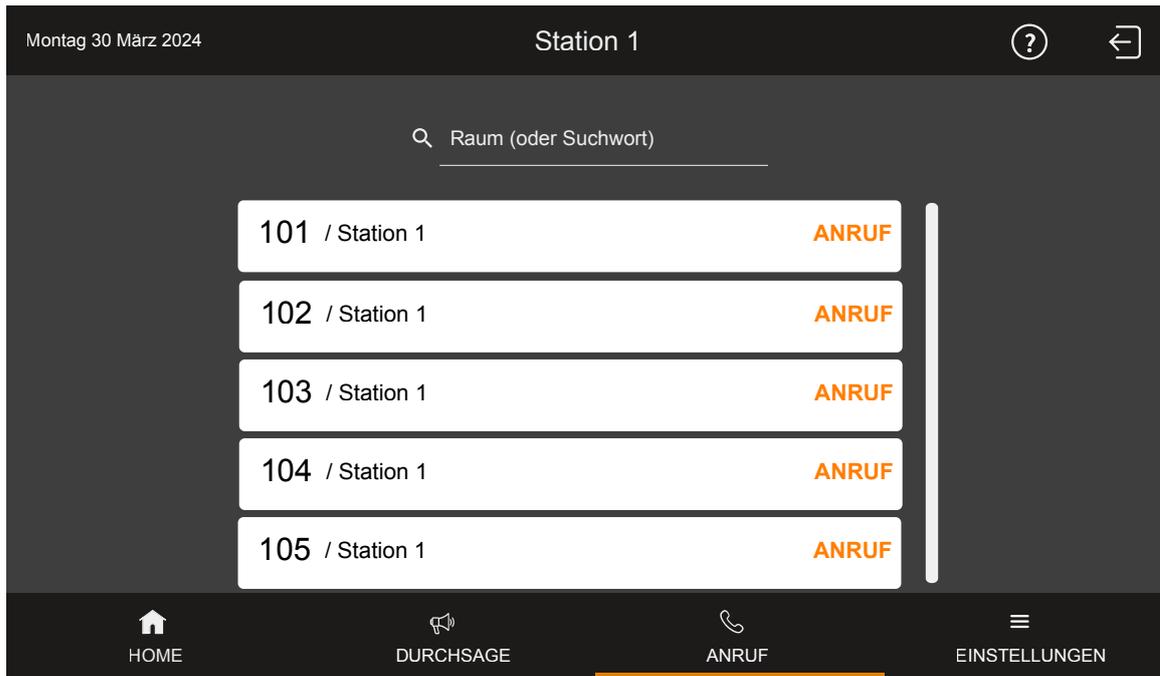
Selbst bei Stationszusammenschaltung können Sie nur Zimmer Ihrer Station anrufen. Ausnahme: Sie können bei Stationszusammenschaltung Zimmer der anderen Station(en) anrufen, in denen die Anwesenheit eingeschaltet ist. Um ein Zimmer mit eingeschalteter Anwesenheit anzurufen, tippen Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste, siehe Abschnitt 6.4.2: „Personal ansprechen“ (Seite 50).

So rufen Sie an:

1. Tippen Sie auf **ANRUF** im Home-Bildschirm:



Alle möglichen Anrufziele werden aufgelistet.

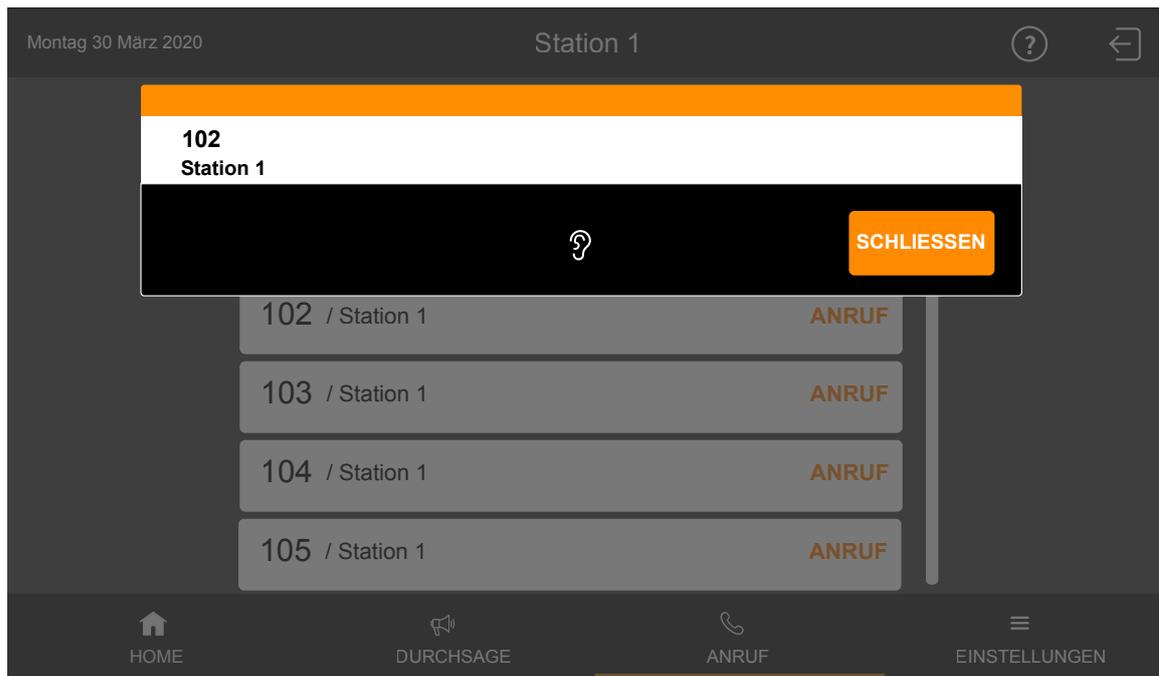


HINWEIS

Wenn die Liste länger ist als der sichtbare Bereich wird rechts neben der Liste ein Scrollbalken eingeblendet. Um in der Liste nach unten zu wandern, streichen Sie mit dem Finger auf der Liste nach oben.

2. Tippen Sie auf **ANRUF** neben dem gewünschten Anrufziel.

Das Fenster zur Sprechverbindung erscheint. Die Sprechverbindung ist hergestellt.



Wenn die Mithörsperre (durchgestrichenes Ohr) angezeigt wird, können Sie keine Antwort aus dem Zimmer hören. Wenn Sie eine Antwort bekommen möchten, bitten Sie die Person am anderen Ende eine Ruftaste zu drücken. Dadurch wird die Mithörsperre aufgehoben und Sie können die Person hören. Wenn Sie den Anruf beendet haben, wird dieser Ruf als abgefragter Ruf in der Ruf-Liste angezeigt. Stellen Sie den Ruf ab, siehe Abschnitt 6.4.3: „Ruf abstellen“ (Seite 52).

3. Um mit der Person am anderen Ende zu sprechen, benutzen Sie den Handhörer oder die Freisprecheinrichtung.
4. Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf **SCHLIESSEN**. Wenn Sie das Gespräch mit dem Handhörer geführt haben, können Sie alternativ einfach den Handhörer auflegen.

Der Anruf ist beendet.

9.3. Andere ComStation Ihrer Station anrufen

Über das **ANRUF**-Menü können Sie andere ComStations Ihrer Station anrufen.



HINWEIS

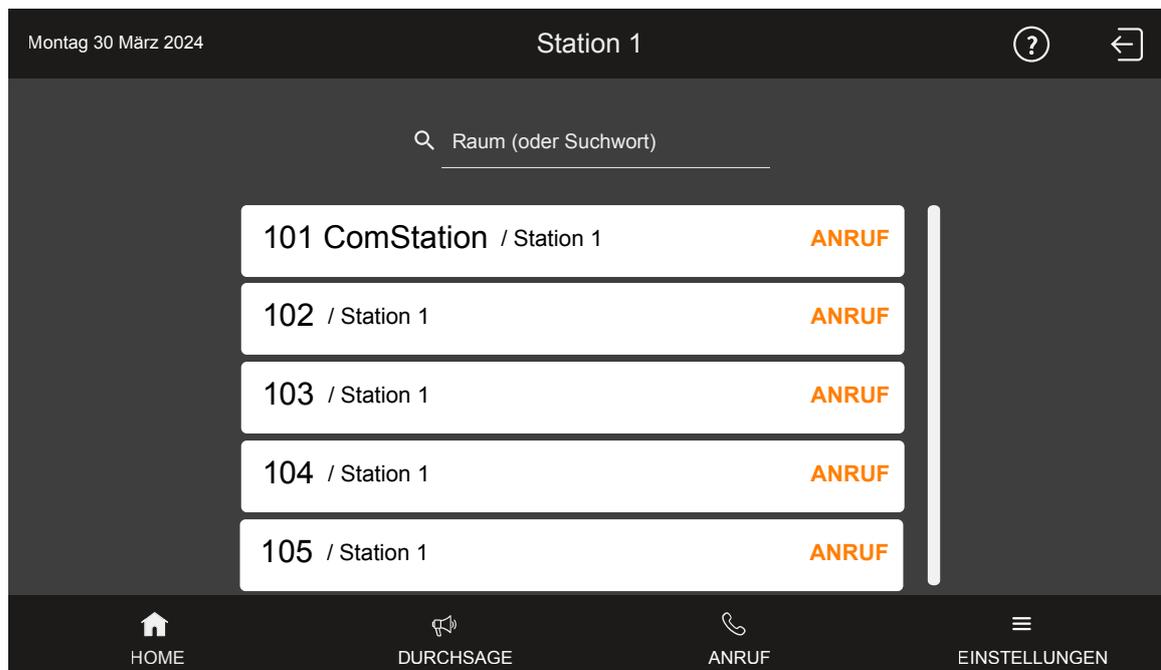
Selbst bei Stationszusammenschaltung können Sie über das **ANRUF**-Menü nur ComStations Ihrer Station anrufen. Dennoch können Sie bei Stationszusammenschaltung die ComStations der zusammengeschalteten Stationen anrufen: Alle angemeldeten ComStations werden in der Personal-Liste angezeigt. Um eine ComStation in einer zusammengeschalteten Station anzurufen, tippen Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Personal-Liste, siehe Abschnitt 6.4.2: „Personal ansprechen“ (Seite 50).

So rufen Sie eine ComStation Ihrer Station über das **ANRUF**-Menü an:

1. Tippen Sie auf **ANRUF** im Home-Bildschirm:



Alle möglichen Anrufziele werden aufgelistet:

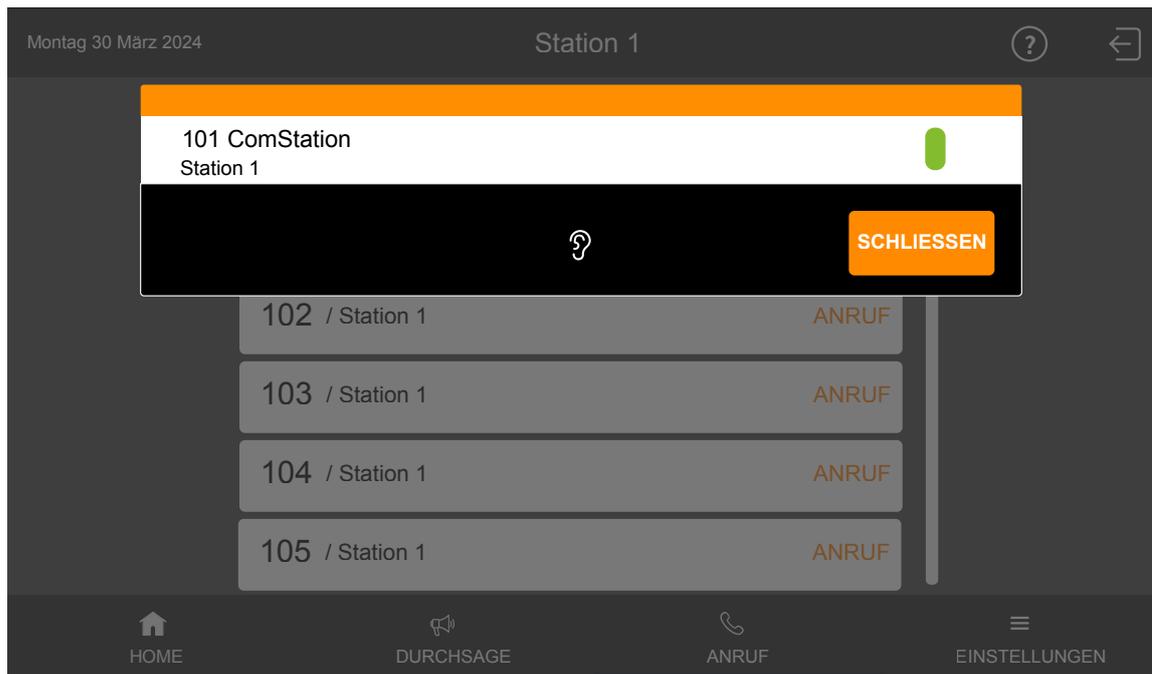


**HINWEIS**

Wenn die Liste länger ist als der sichtbare Bereich wird rechts neben der Liste ein Scrollbalken eingeblendet. Um in der Liste nach unten zu wandern, streichen Sie mit dem Finger auf der Liste nach oben.

- Tippen Sie auf **ANRUF** neben dem gewünschten Anrufziel. Das Ziel ist nicht unbedingt mit „ComStation“ beschriftet. Die Beschriftung hängt von der Einstellung in Ihrer Rufanlage ab.

Das Fenster zur Sprechverbindung erscheint. Die Sprechverbindung ist hergestellt.



Wenn Mithörsperre (durchgestrichenes Ohr) angezeigt wird, können Sie keine Antwort von der ComStation hören. Wenn Sie eine Antwort bekommen möchten, bitten Sie das Personal an der ComStation die Mithörsperre aufzuheben.

- Um mit der Person am anderen Ende zu sprechen, benutzen Sie den Handhörer oder die Freisprecheinrichtung.
- Um die Sprechverbindung zu schließen, tippen Sie auf **SCHLIESSEN**. Wenn Sie das Gespräch mit dem Handhörer geführt haben, können Sie alternativ einfach den Handhörer auflegen.

Der Anruf ist beendet.

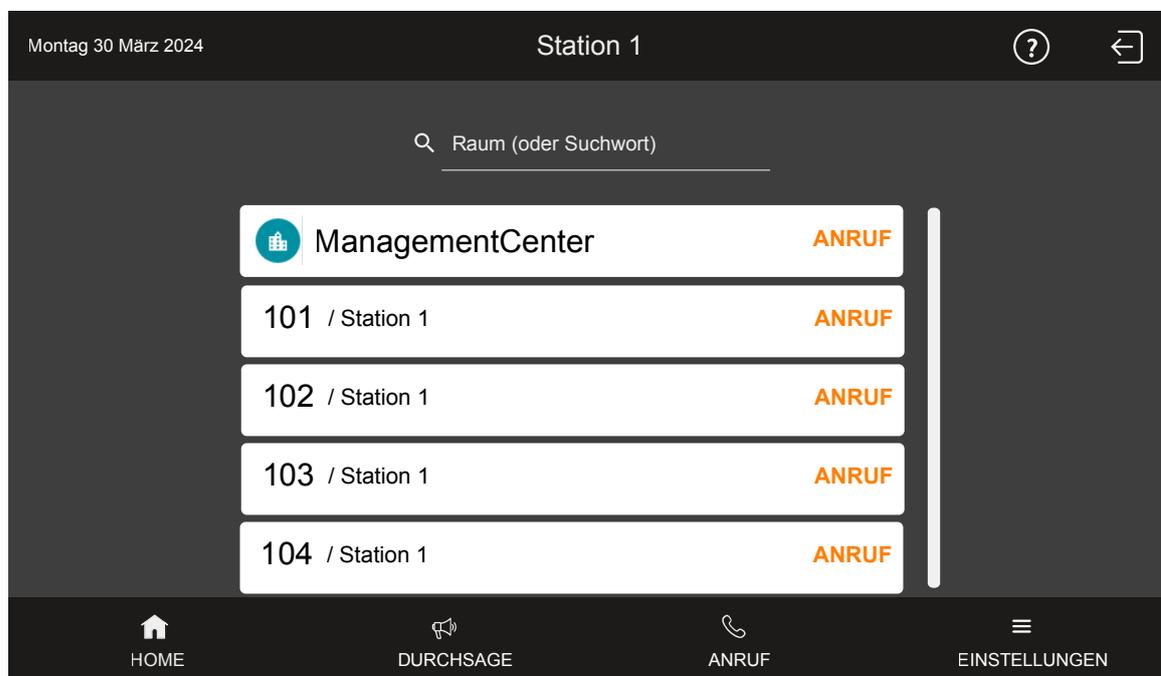
9.4. ManagementCenter anrufen

So rufen Sie das ManagementCenter an:

1. Tippen Sie auf **ANRUF** im Home-Bildschirm:



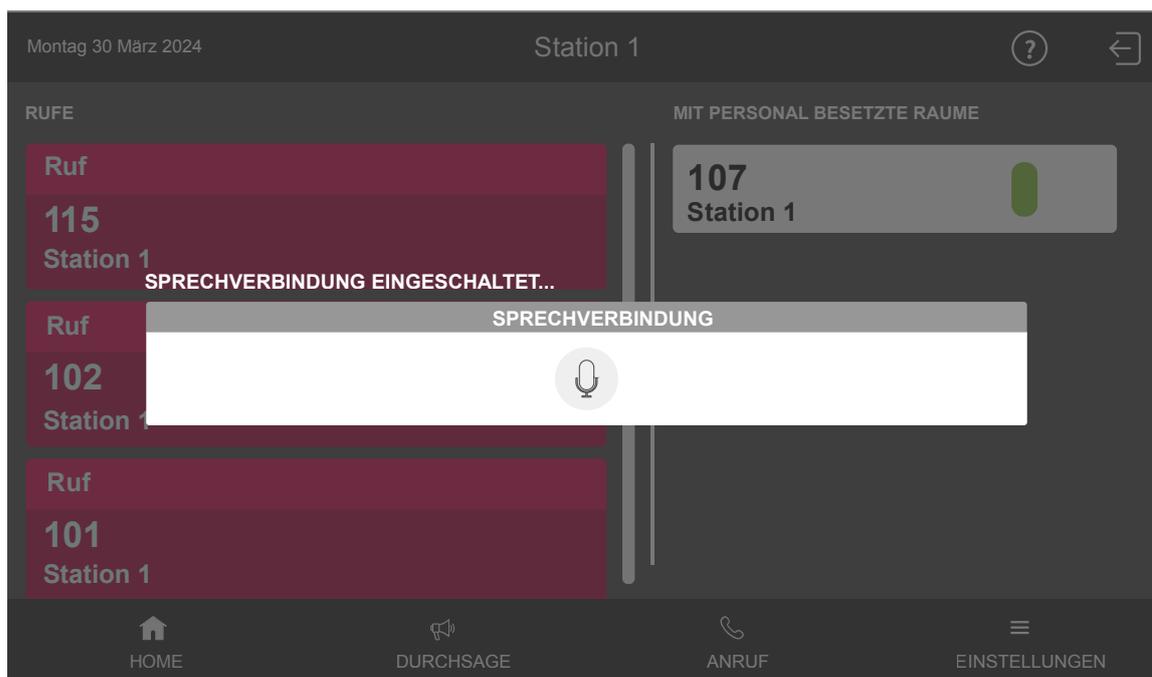
Alle möglichen Anrufziele werden aufgelistet:



2. Tippen Sie auf **ANRUF** neben **ManagementCenter**.

Am ManagementCenter wird Ihr Anruf nicht direkt angenommen. Dort wird lediglich Ihr Gesprächswunsch als sog. Organisationsruf angezeigt. Das Wort **ManagementCenter** wird in der Liste der Anruf-Ziele Ihrer ComStation^{IP} markiert.

Sobald das Personal am ManagementCenter Zeit hat, stellt es eine Sprechverbindung zu Ihnen her und spricht Sie an. Auf Ihrem Bildschirm erscheint:



3. Sprechen Sie mit dem Personal und teilen Sie Ihr Anliegen mit.
4. Falls Sie zwischendurch nicht gehört werden wollen, können Sie vorübergehend die Mithörsperre einschalten, indem Sie auf das Mikrofon-Symbol (Stumm-Schaltung) tippen.
5. Um die Mithörsperre wieder aufzuheben, auf das durchgestrichene Mikrofon-Symbol tippen.



HINWEIS

Die ComStation^{IP} kann so konfiguriert werden, dass bei dem Herstellen der Sprechverbindung durch das ManagementCenter zunächst die Mithörsperre eingeschaltet ist, siehe Abschnitt 13.9: „Anfänglichen Status der Mithörsperre ändern“ (Seite 140). Erst wenn Sie die Mithörsperre ausschalten, indem Sie auf den das durchgestrichene Mikrofon-Symbol tippen, können Sie von dem Personal am ManagementCenter gehört werden.

Nach Klärung Ihres Anliegens stellt das Personal am ManagementCenter den Anruf ab. Der Anruf ist abgestellt. Die Markierung des Wortes **ManagementCenter** verschwindet.



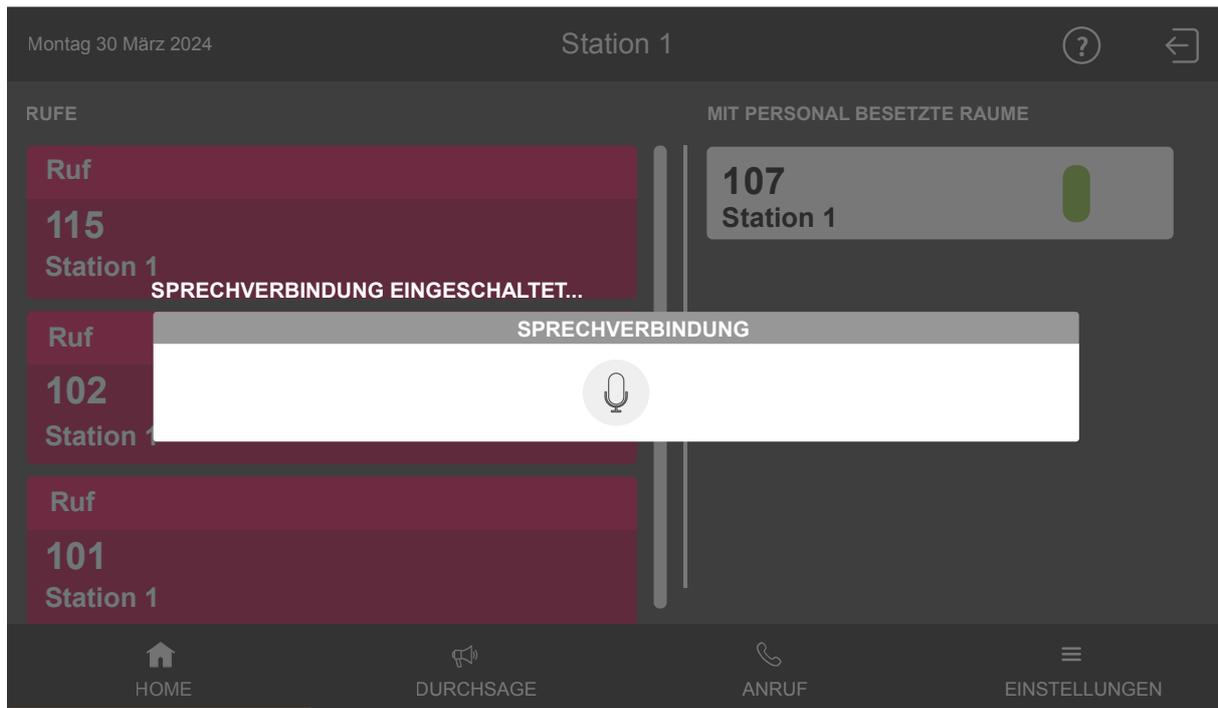
HINWEIS

Bei Bedarf, z.B. wenn Sie den Anruf versehentlich ausgelöst haben, können Sie den Anruf abstellen. Hierzu tippen Sie auf **ANRUF** des markierten Wortes **ManagementCenter**. Die Markierung verschwindet. Ihr Anruf ist abgestellt.

9.5. Angerufen werden

Sie können von anderen ComStations Ihrer Station, bei Stationszusammenschaltung von allen ComStations der zusammengeschalteten Stationen und vom ManagementCenter angerufen werden. Hierzu stellt das Personal am anderen Ende eine Sprechverbindung zu Ihnen her.

Wenn Personal an einer anderen ComStation oder dem ManagementCenter eine Sprechverbindung zu Ihnen herstellt, erscheint folgendes Fenster:



1. Sprechen Sie mit dem Personal.
2. Falls Sie zwischendurch nicht gehört werden wollen, können Sie vorübergehend die Mithörsperre einschalten, indem Sie auf das Mikrofon-Symbol (Stumm-Schaltung) tippen.
3. Um die Mithörsperre wieder aufzuheben, auf das durchgestrichene Mikrofon-Symbol tippen.



HINWEIS

Die ComStation^{IP} kann so konfiguriert werden, dass bei dem Herstellen der Sprechverbindung durch eine andere ComStation^{IP} oder das ManagementCenter zunächst die Mithörsperre eingeschaltet ist, siehe Abschnitt 13.9: „Anfänglichen Status der Mithörsperre ändern“ (Seite 140). Erst wenn Sie die Mithörsperre ausschalten, indem Sie auf den das durchgestrichene Mikrofon-Symbol tippen, können Sie von dem Personal am anderen Ende gehört werden.

Nach dem Ende des Gesprächs schließt das Personal am anderen Ende die Sprechverbindung.

10. Stationszusammenschaltung

Inhalt

10.1. Grundwissen zur Stationszusammenschaltung	114
10.2. Stationszusammenschaltung aktivieren/deaktivieren	115

10.1. Grundwissen zur Stationszusammenschaltung

Üblicherweise betreuen Sie an der ComStation^{IP} nur die Zimmer Ihrer Station. Bei Bedarf – z.B. in betriebsschwachen Zeiten – können mehrere Stationen zusammenschaltet werden.

- Alle Rufe und Personal-Anwesenheiten des zusammenschalteten Bereichs werden an allen ComStations^{IP} des Bereichs angezeigt.
- Alle Rufe des zusammenschalteten Bereichs werden in dem gesamten Bereich nachgesendet.

Stationszusammenschaltung kann entweder von Ihnen oder einer anderen Abfragestelle eingestellt werden.

Während Sie mit einer oder mehreren Stationen zusammenschaltet sind, finden Sie folgendes Symbol in der Statusleiste des Bildschirms:

Abbildung 1. Symbol für Stationszusammenschaltung



HINWEIS

Stationszusammenschaltung hebt Schichten auf. Das heißt, wenn bei Ihnen eine Schicht eingestellt war, wird diese deaktiviert. Die Station ist nicht mehr in Zonen eingeteilt, siehe Abschnitt 11: „Schichtbetrieb“ (Seite 117).

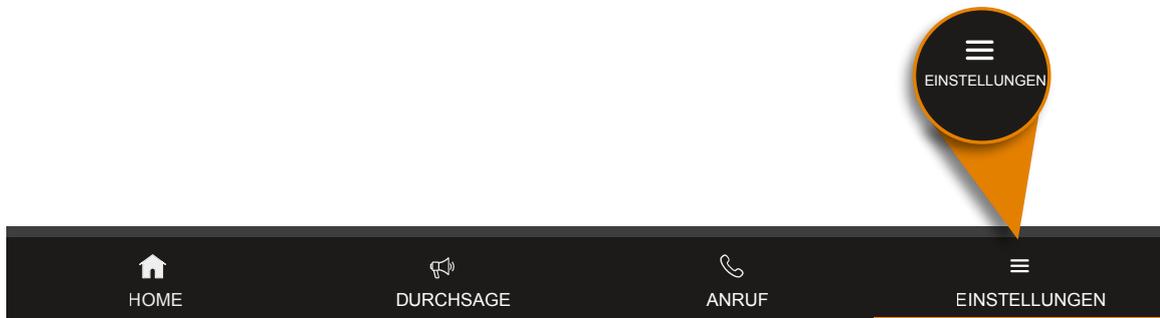
Die Systemadministratorin oder der Systemadministrator hat mehrere Stationszusammenschaltungen eingestellt, aus denen Sie wählen können. Hinter jeder Stationszusammenschaltung verbirgt sich die Zusammenschaltung bestimmter Stationen. Fragen Sie die Systemadministratorin bzw. den Systemadministrator, wie es bei Ihnen eingestellt ist.

Sie können die Stationszusammenschaltungen aktivieren. Gleichzeitig können weitere Stationszusammenschaltungen aktiv sein, die Sie nicht beeinflussen können. Wenn eine Stationszusammenschaltung aktiv ist, sind die entsprechenden Stationen zusammenschaltet.

10.2. Stationszusammenschaltung aktivieren/deaktivieren

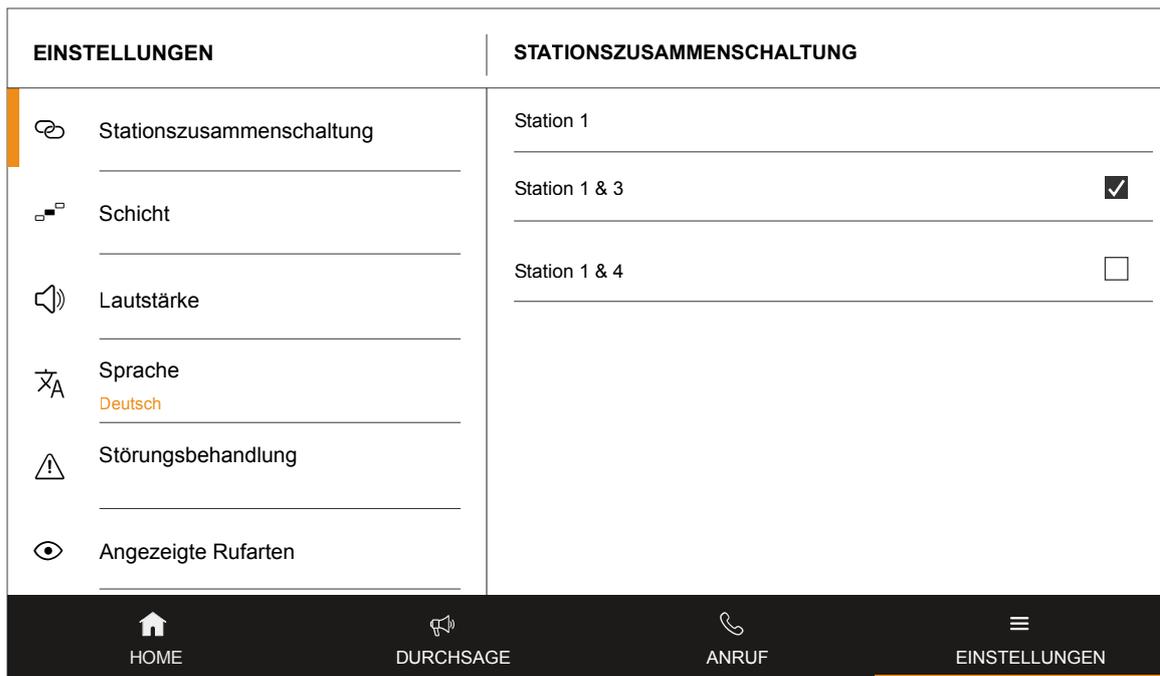
So gehen Sie vor, wenn Sie eine inaktive Stationszusammenschaltung aktivieren wollen oder wenn Sie eine aktive Stationszusammenschaltung deaktivieren wollen:

1. Tippen Sie auf **EINSTELLUNGEN** im Home-Bildschirm



2. Im erscheinenden Fenster **EINSTELLUNGEN** tippen Sie auf **Stationszusammenschaltung**.

Stationszusammenschaltungen, die Sie aktivieren können, werden angezeigt.



Das Kontrollkästchen von aktiven Stationszusammenschaltungen ist ausgewählt; diese wurden entweder von Ihnen oder von einer anderen Abfragestelle aktiviert. Das Kontrollkästchen von inaktiven Stationszusammenschaltungen ist abgewählt.

3. Sie können Stationszusammenschaltungen aktivieren oder deaktivieren:
 - Wenn Sie eine inaktive Stationszusammenschaltung aktivieren wollen, tippen Sie auf diese Stationszusammenschaltung, so dass das Kontrollkästchen ausgewählt wird. Die Stationszusammenschaltung ist sofort aktiv.

- Wenn Sie eine aktive Stationszusammenschaltung deaktivieren wollen, tippen Sie auf diese Stationszusammenschaltung, so dass das Kontrollkästchen abgewählt wird. Die Stationszusammenschaltung ist sofort inaktiv.

4. Um zum Home-Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf **HOME**.

Der Vorgang ist abgeschlossen. Wenn für Ihre Station jetzt noch eine Stationszusammenschaltung aktiv ist, wird in der Statusleiste das Symbol für Stationszusammenschaltung angezeigt:



11. Schichtbetrieb

Inhalt

11.1. Grundwissen zu Schichten	118
11.2. Schicht aktivieren/deaktivieren	121

11.1. Grundwissen zu Schichten

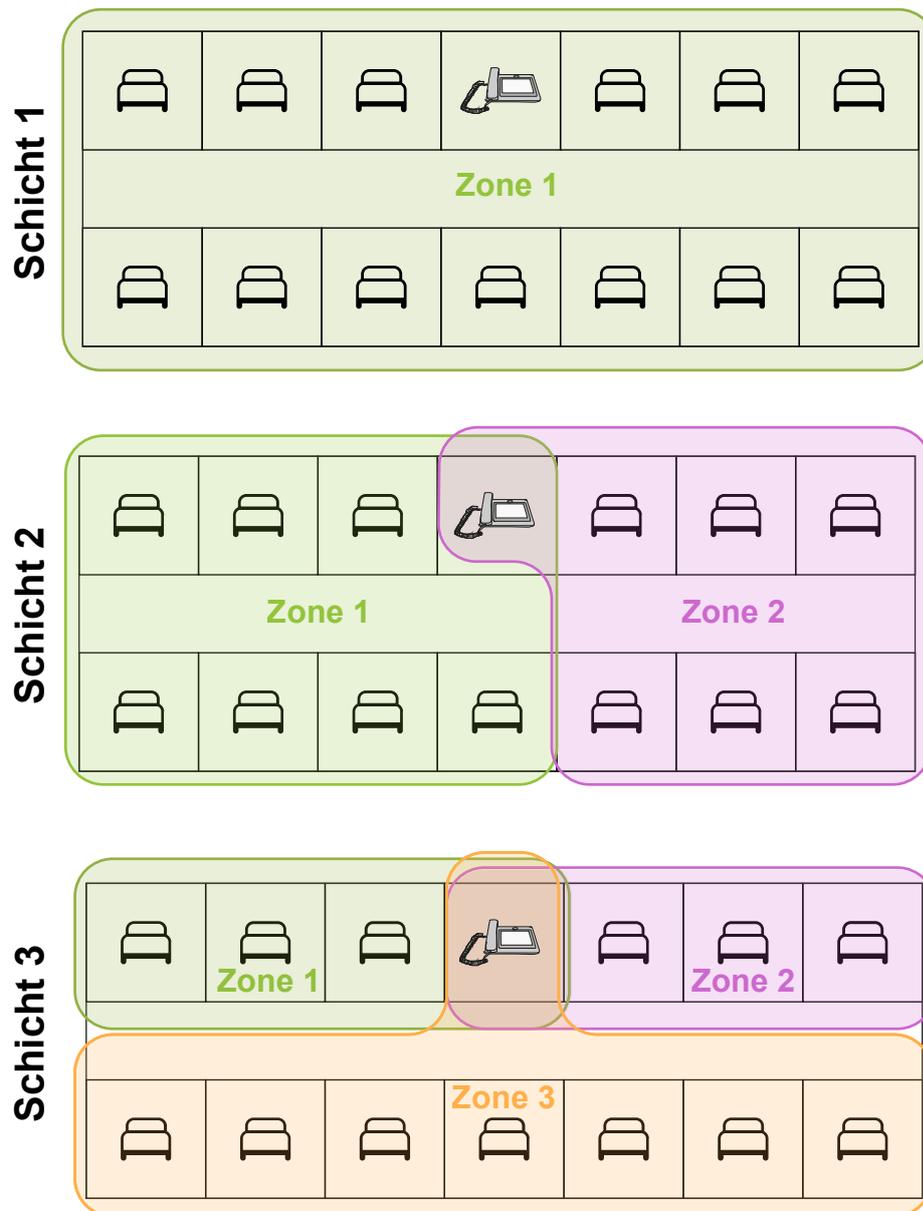
Zur Unterstützung der Bereichspflege hat Tunstall das Konzept der Zonen und Schichten entwickelt. Dieses setzt sich zusammen aus Zonen und Schichten.

Eine **Zone** ist ein Teil einer Station, innerhalb dessen Rufe nachgesendet werden. Rufe, die innerhalb der Zone ausgelöst werden, werden nicht an Zimmer der Station nachgesendet, die außerhalb der Zone liegen. Üblicherweise ist für eine Zone bestimmtes Pflegepersonal verantwortlich.

Die Zonen einer Station sind nicht dauerhaft festgelegt. Die Einteilung in Zonen kann wechseln. Jede Einteilung der Station in Zonen wird als „Schicht“ bezeichnet.

Eine **Schicht** ist die Einteilung der Station in Zonen. Dabei dürfen sich die Zonen überschneiden, d.h. alle Zimmer können mehreren Zonen angehören. Ihr Systemadministrator hat mehrere Schichten eingestellt, aus denen Sie wählen können. Welche Schicht davon aktiv sein soll, wählen Sie an der ComStation^{IP} aus.

Auf jeder Station sind eine oder mehrere **ComStations^{IP}** aufgestellt. Je nach Schicht können die ComStations^{IP} verschiedenen Zonen angehören. Wenn eine Station nur eine ComStation^{IP} hat, wird das System üblicherweise so konfiguriert, dass die ComStation^{IP} allen Zonen angehört.

Abbildung 2. Beispiel mit einer ComStation^{IP} auf der Station

Während auf Ihrer Station eine Schicht aktiv ist, finden Sie folgendes Symbol in der Statusleiste des Bildschirms:

Abbildung 3. Symbol für Schichtbetrieb

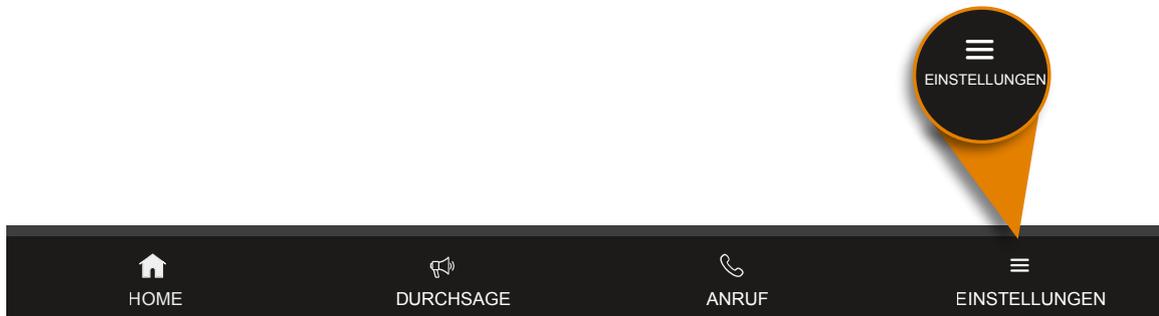


Informieren Sie sich bei der Systemadministratorin oder dem Systemadministrator, wie die Schichten auf Ihrer Station festgelegt sind.

11.2. Schicht aktivieren/deaktivieren

So aktivieren und deaktivieren Sie eine Schicht:

1. Tippen Sie auf **EINSTELLUNGEN** im Home-Bildschirm:



2. Im erscheinenden Fenster **EINSTELLUNGEN** tippen Sie auf **Schicht**.

Die Schichten, die in Ihrer Station zur Auswahl stehen, werden angezeigt. Das Optionsfeld der aktiven Schicht ist ausgewählt. Wenn keine Schicht aktiv ist, ist das Optionsfeld **Keine** ausgewählt. Es ist immer nur ein Optionsfeld ausgewählt.



3. Tippen Sie auf die Schicht, die Sie aktivieren wollen. Wenn Sie den Schichtbetrieb deaktivieren wollen, d.h. keine Schicht aktiv sein soll, tippen Sie auf **Keine**.

Das Optionsfeld der Schicht wird ausgewählt. Die Schicht ist aktiv.

4. Um zum Home-Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf **HOME**.

Der Vorgang ist abgeschlossen. Wenn eine Schicht aktiv ist, wird in der Statusleiste das Symbol für Schichtbetrieb angezeigt:



Montag 30 März 2020

Station 1



RUFF

MIT PERSONAL BESETZTE RAUME



HINWEIS

Stationszusammenschaltung hebt Schichten auf. Das heißt, wenn bei Ihnen eine Schicht aktiv war, wird diese deaktiviert. Die Station ist nicht mehr in Zonen eingeteilt. In der Statusleiste wird das Symbol für Stationszusammenschaltung angezeigt, siehe Abschnitt 10: „Stationszusammenschaltung“ (Seite 113).

12. Lautstärke einstellen

Inhalt

12.1. Aktuelle Lautstärke einstellen	124
12.2. Lautstärken im Ruhezustand einstellen	125

Sie können folgende Lautstärken der ComStation^{IP} einstellen:

- Lautstärke des Lautsprechers der Freisprecheinrichtung
- Lautstärke des Handhörers
- Systemtöne (Rufe, Störungen)

Sie können die jeweilige Lautstärke einstellen, wenn diese aktuell ausgegeben wird, oder wenn sich die ComStation^{IP} im Ruhezustand befindet.

12.1. Aktuelle Lautstärke einstellen

Sie können die aktuelle Lautstärke mit den Lautstärke-Tasten einstellen:

	Lautstärke an der ComStation^{IP} lauter durch Tippen auf die Touchtaste des Gerätes.
	Lautstärke an der ComStation^{IP} leiser durch Tippen auf die Touchtaste des Gerätes.

- Wenn eine Sprechverbindung über die Freisprecheinrichtung besteht, wird durch Tippen auf die Lautstärke-Tasten die Lautstärke des Lautsprechers eingestellt.
- Wenn eine Sprechverbindung über den Handhörer besteht, wird durch Tippen auf die Lautstärke-Tasten die Lautstärke des Handhörers eingestellt.
- Wenn keine Sprechverbindung besteht, wird durch Tippen auf die Lautstärke-Tasten die Lautstärke der Systemtöne (Rufe, Störungen) eingestellt.



HINWEIS

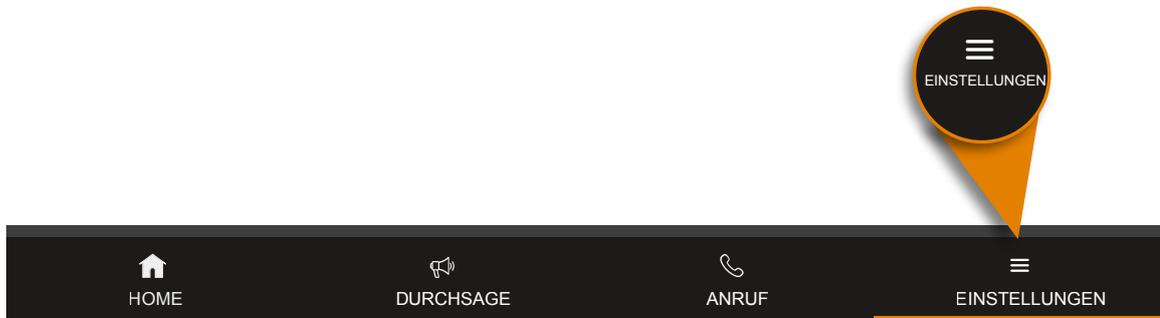
Der Ton ist nicht vollständig ausschaltbar. Er kann nur auf eine Mindestlautstärke reduziert werden.

Die Einstellungen sind dauerhaft, d.h. diese ändern sich nur, wenn Sie die Einstellung verändern.

12.2. Lautstärken im Ruhezustand einstellen

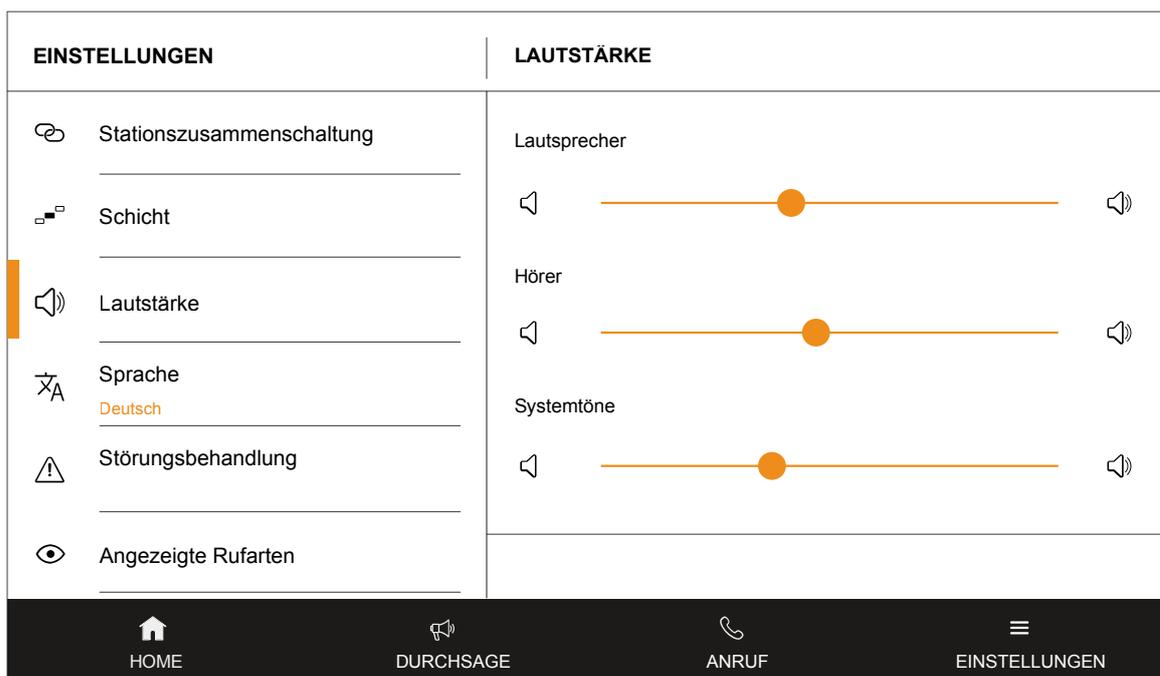
Sie können alle drei Lautstärken einstellen, wenn aktuell keine Sprechverbindung besteht. So gehen Sie vor:

1. Tippen Sie auf **EINSTELLUNGEN** im Home-Bildschirm:



2. Im erscheinenden Fenster **EINSTELLUNGEN** tippen Sie auf **Lautstärke**.

Die aktuellen Lautstärke-Einstellungen werden angezeigt:



3. **HINWEIS**
Der Ton ist nicht vollständig ausschaltbar. Er kann nur auf eine Mindestlautstärke reduziert werden.

Stellen Sie die gewünschten Lautstärken durch Verschieben des jeweiligen Reglers ein.

4. Um zum Home-Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf **HOME**.

Der Vorgang ist abgeschlossen. Die Einstellungen sind dauerhaft, d.h. diese ändern sich nur, wenn Sie die Einstellung verändern.

13. Gerät in Betrieb nehmen

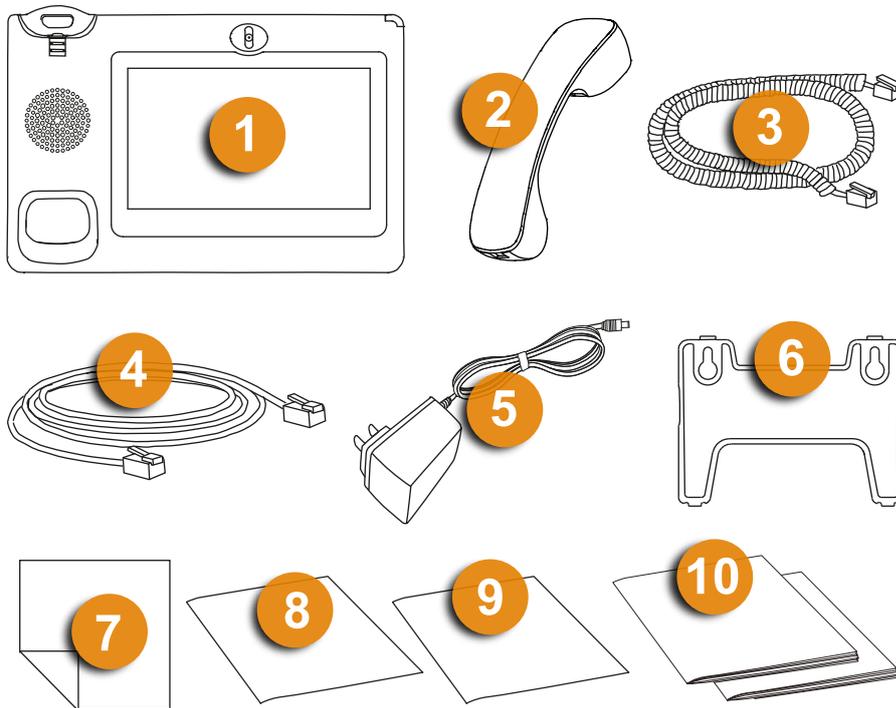
Inhalt

13.1. Lieferumfang	128
13.2. Standort für das Gerät	129
13.3. Stromversorgung	130
13.4. Tischaufstellung oder Wandmontage	131
13.5. ComStation ^{IP} in der Rufanlage konfigurieren	133
13.6. Gerät anschließen	134
13.7. Angezeigte Rufarten festlegen	136
13.8. Voreinstellung für Störungsakustik ändern	138
13.9. Anfänglichen Status der Mithörsperre ändern	140

Dieses Kapitel wendet sich an Technikerinnen und Techniker, die die ComStations^{IP} in Betrieb nehmen.

Die ComStation^{IP} basiert auf einem IP-Tischtelefon der Firma GRANDSTREAM mit angepasstem Android-Betriebssystem. Die Lichtruffunktionalität ist als App vorinstalliert. Alle anderen Funktionen sind inaktiv (Kiosk-Modus).

13.1. Lieferumfang



[1]	Hauptgerät
[2]	Handhörer
[3]	Handhörekabel
[4]	Netzwerkkabel
[5]	12-V-Netzteil
[6]	Wandhalterung
[7]	Bildschirm-Reinigungstuch
[8]	Installationsanleitung für die ComStation ^{IP}
[9]	Kurzanleitung für die ComStation ^{IP}
[10]	Dokumente der Firma GRANDSTREAM (nur für technisches Personal!)

13.2. Standort für das Gerät

- Das Gerät sollte so installiert und in Betrieb gesetzt werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Gerät und dem Körper der Benutzerinnen und Benutzer gewährleistet ist.
- Das Gerät sollte in einem Temperaturbereich zwischen 5°C und 40°C betrieben werden.
- Für eine gute Freisprechqualität sollte der Bereich vor dem Mikrofon (vorne rechts) frei bleiben. Der optimale Abstand für das Freisprechen beträgt 50 cm.
- Installieren Sie das Gerät nicht in einen Raum mit hoher Staubentwicklung, weil dieses die Lebensdauer des Gerätes erheblich mindern kann.
- Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung oder anderer Wärmestrahlung aus, weil dieses die elektronischen Komponenten und das Kunststoffgehäuse beschädigen kann.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in Umgebungen mit Dampfbildung.

13.3. Stromversorgung

Das Gerät kann wahlweise wie folgt mit Strom versorgt werden:

- Mit dem mitgelieferten 12-V-Netzteil (Eingang: 100 – 240 V AC, 50 – 60 Hz; Ausgang: 12 V DC, 1,5 A)
- in einem LAN mit PoE oder PoE+ (PoE 802.3af Klasse 3, PoE+ 802.3at, Klasse 4)

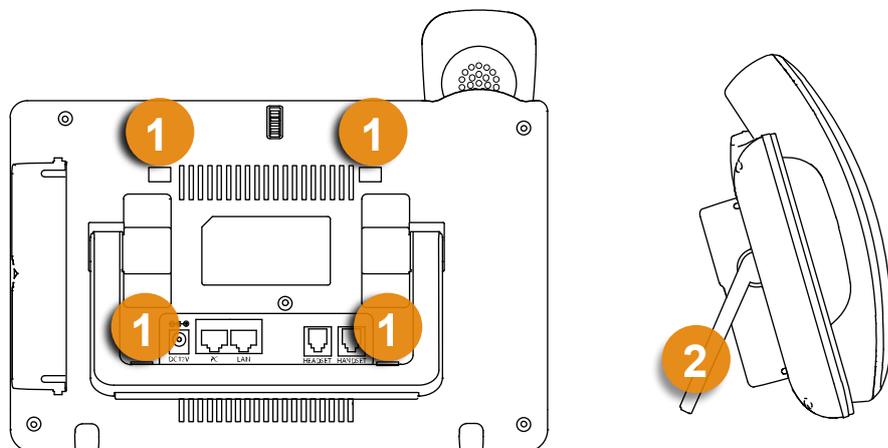
Ersatzversorgung

Beachten Sie sowohl für die Stromversorgung durch das 12-V-Steckernetzteil als auch über PoE die folgenden Schutzmaßnahmen:

Die deutsche Norm DIN VDE 0834 schreibt vor, dass bei Störung der allgemeinen Stromversorgung die Rufanlage aus einer Stromquelle für Sicherheitszwecke nach DIN VDE 0100-200 und DIN VDE 0100-560 versorgt werden muss. Diese Stromquelle muss die Versorgung der Rufanlage spätestens 15 s nach Ausfall der Stromversorgung übernehmen und den Betrieb für mindestens 1 h aufrechterhalten. Der Betreiber hat durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen den sicheren Betrieb auch nach Ablauf von 1 h sicherzustellen.

13.4. Tischaufstellung oder Wandmontage

Abbildung 4. Gerät aufstellen

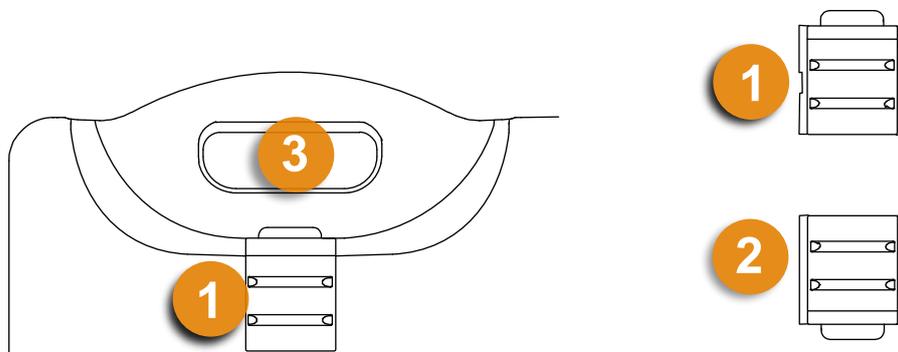


[1]	Vier Montageschlitze zur Befestigung der Wandhalterung
[2]	Eingebauter Standfuß für die Tischaufstellung

Das Gerät hat einen integrierten Standfuß. Um diesen zu nutzen, klappen Sie ihn rückseitig aus dem Gerät und stellen den gewünschten Standwinkel ein. Achten Sie auf einen sicheren Stand des Gerätes.

13.4.1. Wandmontage

1. Wandhalterung an den vier Montageschlitzen auf der Rückseite des Gerätes befestigen.
2. Gerät an den beiden Schlüssellochern in der Wandhalterung an der Wand befestigen.
3. Stecker unterhalb der Hörergabel entnehmen und in die Position für Wandmontage wieder einstecken.



[1]	Stecker in Position Wandmontage (Ansatzstück zeigt nach oben)
[2]	Stecker in Position Tischaufstellung (Ansatzstück zeigt nach unten)

[3]	Hörergabel
-----	------------

13.5. ComStation^{IP} in der Rufanlage konfigurieren

Voraussetzung für die Nutzung der ComStation^{IP} ist, dass die Rufanlage für die Nutzung der ComStation^{IP} mit der Konfigurationssoftware SystemOrganizer konfiguriert wurde.

Für die Konfiguration muss die MAC-Adresse der ComStation^{IP} bekannt sein. Diese ist einem Label an der ComStation^{IP} zu entnehmen.

Wenn die ComStation^{IP} bereits in Betrieb ist, kann die MAC-Adresse auch über das Menü **EINSTELLUNGEN** abgerufen werden:

1. Tippen Sie auf **EINSTELLUNGEN** im Home-Bildschirm.
Das Fenster **EINSTELLUNGEN** erscheint.
2. In dem Menü auf der linken Seite scrollen Sie nach unten, bis **Information** erscheint, und tippen dann auf **Information**.

Folgende Ansicht erscheint:

EINSTELLUNGEN		INFORMATION
	Lautstärke	Teilnehmer 3
	Sprache Deutsch	MAC-Adresse 00:0B:82:ED:73:4C
	Störungsbehandlung	IP-Adresse 10.40.4.103
	Angezeigte Rufarten	Software Revision 1.3.4 (97)
	Information	Android Revision 7.0
	Konfiguration	

 HOME
 DURCHSAGE
 ANRUF
 EINSTELLUNGEN

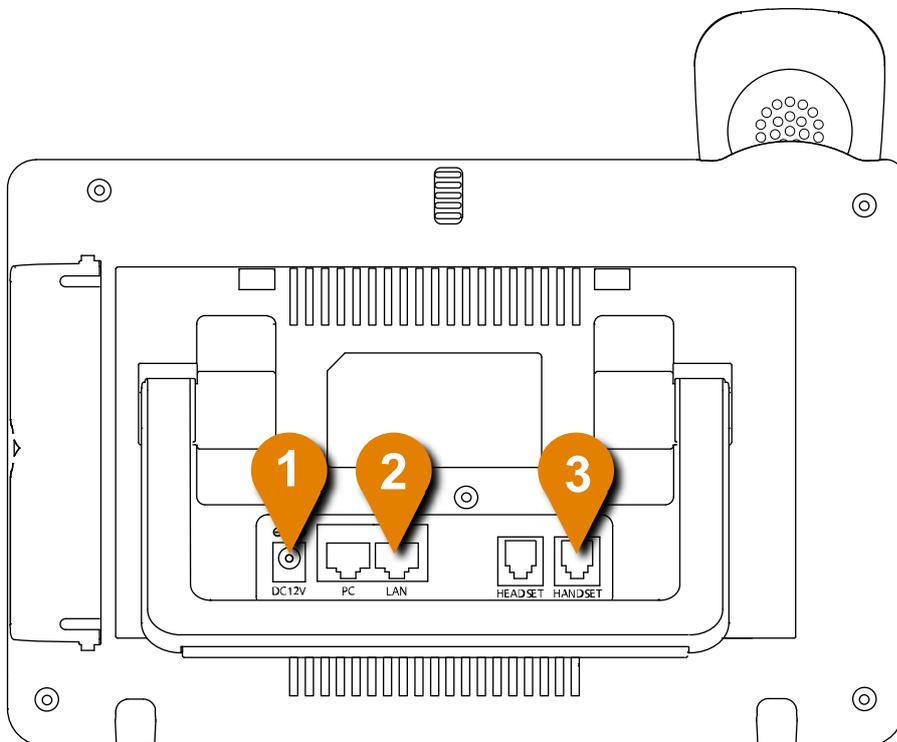


HINWEIS

Wenn hinter der IP-Adresse (**statisch**) vermerkt ist, wurde an diesem Gerät eine statische IP-Adresse eingestellt. Diese statische IP-Adresse muss auch im SystemOrganizer für diese ComStation^{IP} eingetragen sein.

13.6. Gerät anschließen

Abbildung 5. Anschlüsse



[1]	Anschluss für 12-V-DC-Steckernetzteil (wird nur benötigt, wenn das Gerät nicht über das Netzkabel (PoE) mit Strom versorgt wird)
[2]	Anschluss Netzkabel (LAN)
[3]	Anschluss Handhöreranschluss (HANDSET)

1. Das Handhöreranschluss am Handhörer und am Anschluss Handhöreranschluss anschließen.
2. Das Netzkabel am LAN-Anschluss und an die RJ45-Anschlussdose im Raum anschließen. Die RJ45-Anschlussdose muss gemäß dem Technischen Handbuch zu der Flamenco-Systemfamilie mit der Rufanlage verbunden sein.

3.



ACHTUNG
Verwenden Sie nur das im Lieferumfang des Gerätes enthaltene 12-V-DC-Steckernetzteil. Die Verwendung eines anderen Netzteils kann das Gerät beschädigen.

Wenn die Stromversorgung des Gerätes nicht mit PoE oder PoE+ aus einem PoE-Switch erfolgt, das 12-V-DC-Steckernetzteil an den Anschluss und an eine 230-V-Steckdose anschließen.



ACHTUNG

Schalten Sie das Gerät während des Systemstarts oder während eines Firmware-Updates NICHT aus. Andernfalls könnte die Firmware beschädigt werden.

Das Gerät fährt hoch. Der Anmeldebildschirm der ComStation^{IP}-App erscheint automatisch. Die ComStation^{IP} ist betriebsbereit..



13.7. Angezeigte Rufarten festlegen

Die ComStation^{IP} dient grundsätzlich zur Anzeige und Bearbeitung von Rufarten für die Zweckbestimmung als Rufanlage. Die ComStation^{IP} kann allerdings auch zur Anzeige und Bearbeitung von Servicerufen verwendet werden. Die Rufart Serviceruf dient dazu, dass Patientinnen und Patienten nicht-medizinische Dienstleistungen anfordern können. Zum Auslösen eines Servicerufes dient die spezielle Serviceruftaste an dem Patientenbediengerät ePat^{®lite}. Servicerufe sind keine Rufe für die Zweckbestimmung als Rufanlage.

Es ist möglich, Servicerufe an einer anderen ComStation^{IP} anzeigen zu lassen als die Rufarten für die Zweckbestimmung als Rufanlage. Die ComStation^{IP} für Servicerufe kann dann z.B. von speziellem Servicepersonal bedient werden, das sich nur um die nicht-medizinischen Dienstleistungen kümmert.

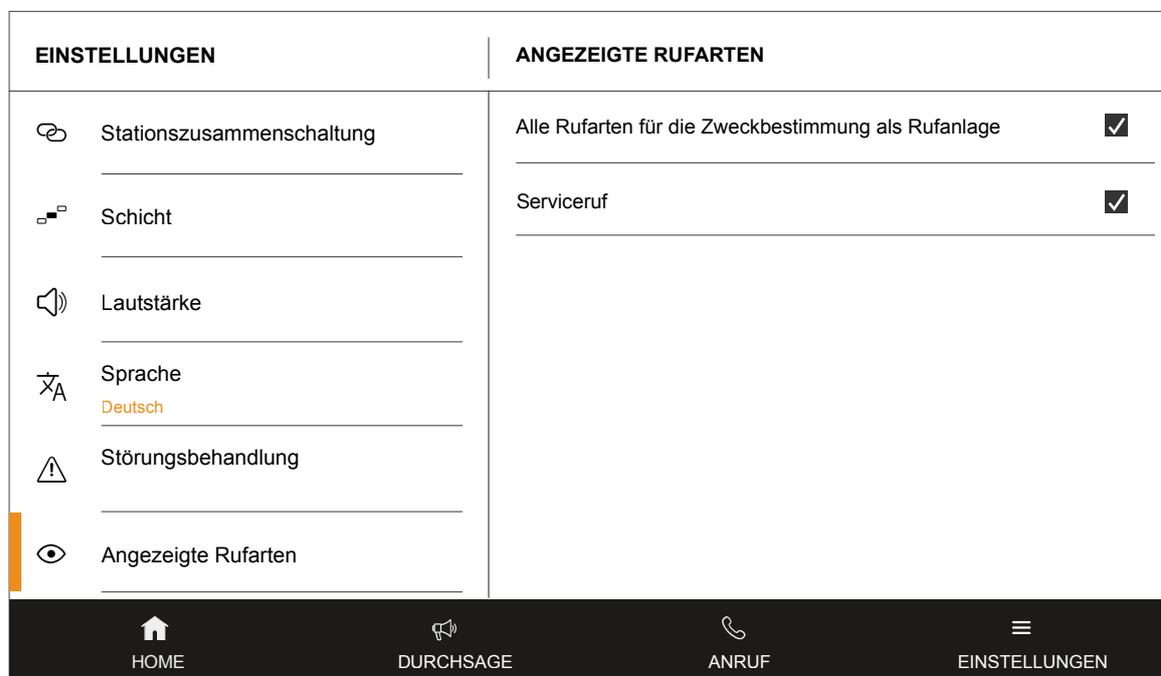
Die ComStation^{IP} kann auf folgende Arten konfiguriert werden:

- ComStation^{IP} zeigt **alle Rufarten für die Zweckbestimmung als Rufanlage** und **Serviceruf** an (Werkseinstellung)
- ComStation^{IP} zeigt nur **Serviceruf** an.
- ComStation^{IP} zeigt nur **alle Rufarten für die Zweckbestimmung als Rufanlage** an.

So nehmen Sie diese Einstellung vor:

1. Tippen Sie auf **EINSTELLUNGEN** im Home-Bildschirm.
2. Im erscheinenden Fenster tippen Sie auf **Angezeigte Rufarten**.

Folgende Ansicht erscheint:



Rufarten, deren Kontrollkästchen angewählt ist, werden im Betrieb der ComStation^{IP} angezeigt.

3. Wählen Sie die Kontrollkästchen der Rufarten an, die im Betrieb der ComStation^{IP} angezeigt werden sollen. Um zwischen dem Zustand des Kontrollkästchens zwischen ange-

wählt und abgewählt zu wechseln, tippen Sie auf den Begriff, d.h. **Serviceruf** oder **Alle Rufarten für die Zweckbestimmung als Rufanlage**.



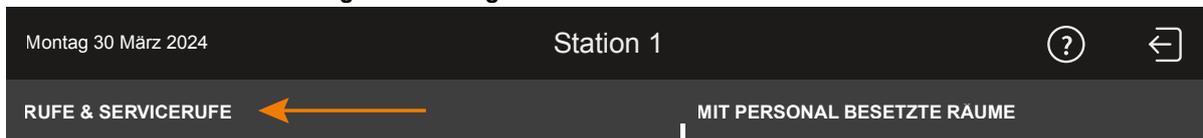
ANMERKUNG

Wenn Sie auf den Eintrag **Alle Rufarten für die Zweckbestimmung als Rufanlage** tippen, erscheint ein Fenster zum Eingeben eines Passworts. Geben Sie das Passwort ein und tippen anschließend auf **BESTÄTIGEN**. Diese Konfigurationseinstellung ist passwortgeschützt, weil sie nur von einer Systemadministratorin oder einem Systemadministrator vorgenommen werden darf. Das Passwort kann bei Tunstall GmbH erfragt werden.

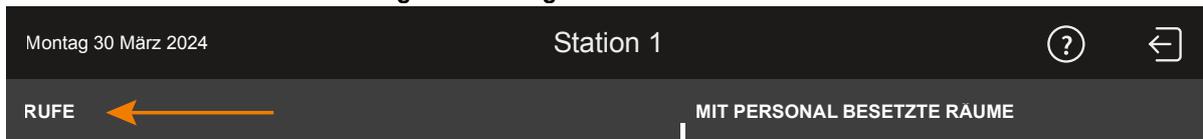
4. Um zum Home-Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf **HOME**.

Der Vorgang ist abgeschlossen. Die Überschrift der Ruf-Liste informiert darüber, welche Rufarten angezeigt werden:

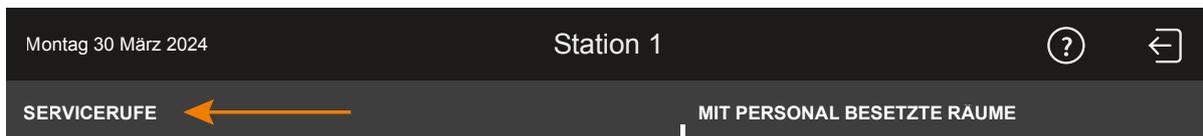
Rufe für die Zweckbestimmung als Rufanlage und Serviceruf:



NUR Rufe für die Zweckbestimmung als Rufanlage:



NUR Serviceruf:



13.8. Voreinstellung für Störungsakustik ändern



HINWEIS

Die folgende Konfigurationseinstellung ist passwortgeschützt, weil sie nur von einer Systemadministratorin oder einem Systemadministrator vorgenommen werden darf. Das Passwort kann bei Tunstall GmbH erfragt werden.

Störungen werden durch ein spezielles Symbol in der Statusleiste und durch eine Tonfolge angezeigt, siehe Abschnitt 1.2: „Wenn eine Störung angezeigt wird...“ (Seite 7). Es ist möglich, die Voreinstellung bezüglich der Störungsakustik zu ändern, d.h. bei einer Störung ertönt dann keine Tonfolge (keine Störungsakustik).



WARNUNG

Wenn eine Störung vorliegt, kommen möglicherweise nicht mehr alle Rufe beim Pflegepersonal an. Im schlimmsten Fall stirbt eine Patientin oder ein Patient, wenn ihr bzw. sein Ruf nicht ankommt.

- Sie dürfen die Störungsakustik nur ausschalten, wenn sichergestellt ist, dass Pflegepersonal und technisches Personal auch ohne Störungsakustik über alle Störungen informiert sind.

1. Tippen Sie auf **EINSTELLUNGEN** im Home-Bildschirm.

Das Fenster **EINSTELLUNGEN** erscheint.

2. In dem Menü auf der linken Seite scrollen Sie nach unten, bis **Konfiguration** erscheint, und tippen dann auf **Konfiguration**.

Folgende Ansicht erscheint:

EINSTELLUNGEN	KONFIGURATION
Lautstärke	IP-Adresse Steuereinheit 10.40.4.10 (nur zur Information)
Sprache Deutsch	Störungsakustik EIN
Störungsbehandlung	Mithörsperre AUS
Angezeigte Rufarten	Reinitialisieren
Information	
Konfiguration	

3. Tippen Sie auf **Störungsakustik**.

Das Fenster zum Eingeben des Passworts erscheint.

4. Geben Sie das Passwort ein und tippen anschließend auf **BESTÄTIGEN**.

Das Fenster **Setze Störungsakustik** erscheint.

5. Tippen Sie auf **AUS**, um die Störungsakustik auszuschalten, oder auf **EIN**, um die Störungsakustik einzuschalten.

Die Störungsakustik wird entsprechend Ihrer Auswahl gesetzt. Die aktuelle Einstellung wird im Fenster **KONFIGURATION** angezeigt.

6. Um zum Home-Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf **HOME**.

Der Vorgang ist abgeschlossen.

13.9. Anfänglichen Status der Mithörsperre ändern



HINWEIS

Die folgende Konfigurationseinstellung ist passwortgeschützt, weil sie nur von einer Systemadministratorin oder einem Systemadministrator vorgenommen werden darf. Das Passwort kann bei Tunstall GmbH erfragt werden.

Wenn von einer anderen ComStation oder von dem ManagementCenter eine Sprechverbindung zu dieser ComStation^{IP} hergestellt wird, ist die Mithörsperre zunächst ausgeschaltet, siehe Abschnitt 9.5: „Angerufen werden“ (Seite 112). Das heißt, das Personal an dieser ComStation^{IP} wird von dem Personal am anderen Ende direkt gehört.

Diese Einstellung kann geändert werden, so dass die Mithörsperre zunächst eingeschaltet ist. Erst wenn das Personal an der ComStation^{IP} das Symbol des durchgestrichenen Mikrofons antippt, wird die Mithörsperre aufgehoben.

1. Tippen Sie auf **EINSTELLUNGEN** im Home-Bildschirm.

Das Fenster **EINSTELLUNGEN** erscheint.

2. In dem Menü auf der linken Seite scrollen Sie nach unten, bis **Konfiguration** erscheint, und tippen dann auf **Konfiguration**.

Folgende Ansicht erscheint:

EINSTELLUNGEN	KONFIGURATION
Lautstärke	IP-Adresse Steuereinheit 10.40.4.10 <i>(nur zur Information)</i>
Sprache Deutsch	Störungsakustik EIN
Störungsbehandlung	Mithörsperre AUS
Angezeigte Rufarten	Reinitialisieren
Information	
Konfiguration	

HOME
 DURCHSAGE
 ANRUF
 EINSTELLUNGEN

3. Tippen Sie auf **Mithörsperre**.

Das Fenster zum Eingeben des Passworts erscheint.

4. Geben Sie das Passwort ein und tippen anschließend auf **BESTÄTIGEN**.

Das Fenster **Setze Mithörsperre** erscheint.

5. Tippen Sie auf **EIN**, um den anfänglichen Status der Mithörsperre auf **EIN** zu setzen, oder auf **AUS**, um den anfänglichen Status der Mithörsperre auf **AUS** zu setzen.

Der anfängliche Status der Mithörsperre wird entsprechend Ihrer Auswahl gesetzt. Die aktuelle Einstellung wird in der Ansicht **KONFIGURATION** angezeigt.

6. Um zum Home-Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf **HOME**.

Der Vorgang ist abgeschlossen.

14. Reinigung und Desinfektion

Reinigen und desinfizieren Sie das Gerät im abgemeldeten Zustand, damit keine unerwünschten Funktionen ausgelöst werden. Zum Abmelden des Gerätes siehe Abschnitt 4.2: „Abmelden“ (Seite 31).



HINWEIS

Falls beim Reinigen oder Desinfizieren des Gerätes versehentlich die Schaltfläche **ANMELDEN** ausgelöst wird, wird der Home-Bildschirm angezeigt. Melden Sie sich wieder ab.



ACHTUNG

- Halten Sie das Gerät sauber und trocken, sonst kann es zu einem elektrischen Schlag oder anderen Gefahren kommen.
- Verwenden Sie Desinfektionsmittel NICHT zu häufig.
- Verwenden Sie KEIN hochgradiges oder gar reines Desinfektionsmittel. Es könnte das Gerät beschädigen.

Für die tägliche Staub- und Fingerabdruckentfernung verwenden Sie bitte das im Lieferumfang enthaltene Bildschirm-Reinigungstuch, um das Gerät abzuwischen.

Das Gehäuse des Gerätes und der Handhörer bestehen aus ABS. Der Touchscreen besteht aus Glas. Das Spiralkabel des Handhörers ist mit Weich-PVC ummantelt.

Zur Desinfektion können Sie medizinischen Alkohol oder Isopropanol verwenden.

1. Sprühen Sie eine kleine Menge Desinfektionsmittel auf Bildschirm, Handhörer und andere Stellen, die von den Benutzerinnen und Benutzern leicht berührt werden können.
2. Wischen Sie das Gerät mit dem Bildschirm-Reinigungstuch ab.

15. Technische Daten und Entsorgungshinweis

Inhalt

15.1. Technische Daten	146
15.2. Entsorgung des Gerätes	147

15.1. Technische Daten



HINWEIS

Die ComStation^{IP} ist eine App, die auf einem Gerät der Firma GRANDSTREAM betrieben wird. Informieren Sie sich ausführlich zu dem Gerät in der Dokumentation der Firma GRANDSTREAM.

Parameter	Wert
Bestell-Nr.	76 0605 00
Abmessungen (HxBxT)	84 x 252 x 211 mm
Bildschirmdiagonale	7" (1024x600)
Gewicht	1080 g
Gehäusematerial	ABS
Touchscreen	Glas
Spannungsversorgung	PoE/PoE+ oder über mitgeliefertes Steckernetzteil
Leistungsaufnahme	<ul style="list-style-type: none"> • über PoE: ca. 11 W • über Steckernetzteil: ca. 9 W
Steckernetzteil	<ul style="list-style-type: none"> • Eingang: 100 – 240 V AC, 50 – 60 Hz • Ausgang: 12 V DC, 1,5 A
Umgebungstemperatur:	
• Transport, Lagerung	• -10 °C bis +60 °C
• Betrieb	• -10 °C bis +60 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	10 % bis 90 % (nicht kondensierend)

15.2. Entsorgung des Gerätes

	<p>Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll!</p> <p>Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Geräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.</p>
---	---

Wir definieren Connected Care & Connected Health neu

Seit rund 65 Jahren ist Tunstall Healthcare Vorreiter beim Einsatz von Technologie, um Menschen, die Versorgungs- und Gesundheitsinterventionen benötigen, dabei zu unterstützen, unabhängig zu sein. Ziel ist es, Unabhängigkeit und Sicherheit in Einklang zu bringen und eine maßgeschneiderte Unterstützung anzubieten, die den Bedürfnissen des Einzelnen jetzt und in Zukunft gerecht wird.

Unsere Lösungen und Dienstleistungen ermöglichen ein unabhängiges Leben, indem sie neue Betreuungsmodelle definieren und vernetzte globale Gesundheitslösungen schaffen, die täglich mehr als fünf Millionen Menschen unterstützen.

Tunstall GmbH
Orkotten 66
48291 Telgte, Deutschland
Telefon: +49 (0) 2504/701-0
E-Mail: DE.Info@tunstall.com

www.tunstall.de

Tunstall